

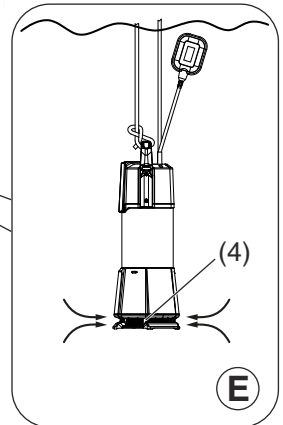
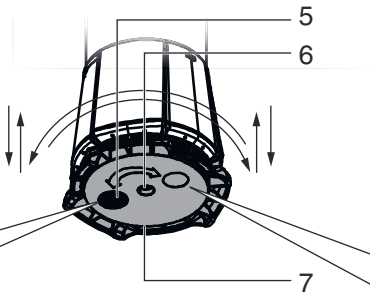
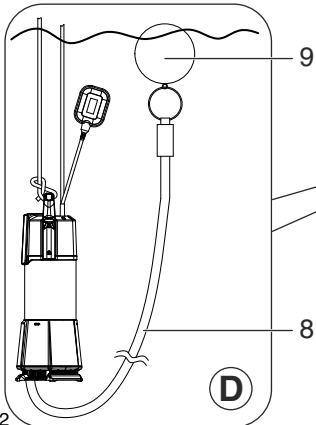
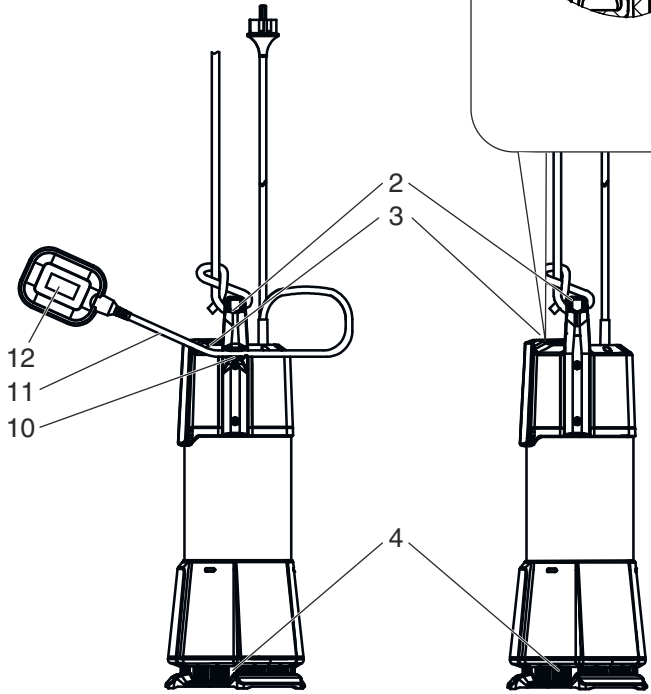
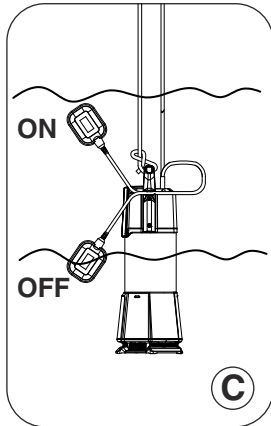
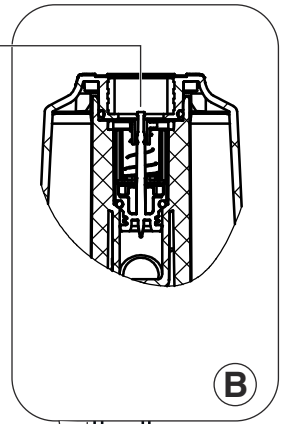
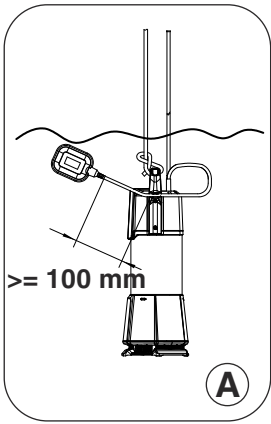
# metabo®

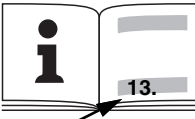
**TDP 6200/4 Inox**  
**TDPA 6200/4 Inox**

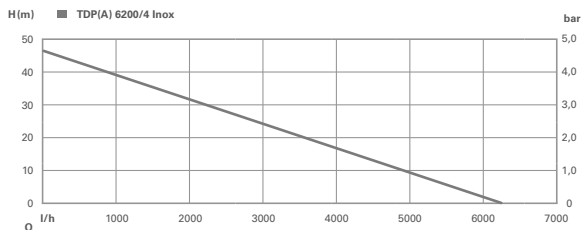



**de** Originalbetriebsanleitung 4  
**en** Original instructions 9  
**fr** Notice originale 14  
**nl** Oorspronkelijke gebruiksaanwijzing 19  
**it** Istruzioni originali 24  
**es** Manual original 29  
**pt** Manual original 34  
**sv** Bruksanvisning i original 39

**fi** Alkuperäiset ohjeet 44  
**no** Original bruksanvisning 49  
**da** Original brugsanvisning 54  
**pl** Instrukcja oryginalna 59  
**el** Πρωτότυπο οδηγίων χρήσης 64  
**hu** Eredeti használati utasítás 70  
**uk** Оригінальна інструкція з експлуатації 75



|  |             | <b>TDP 6200/4 Inox</b><br>*1) Serial Number 01772... | <b>TDPA 6200/4 Inox</b><br>*1) Serial Number 01773... |
|--|-------------|--|---|
| U  | V           | 220-240 V ~ 1  | 220-240 V ~ 1   |
| f  | Hz          | 50   | 50  |
| P <sub>1</sub>   | W           | 1100   | 1100  |
| I  | A           | 4,8  | 4,8   |
| F  | A           | 6  | 6   |
| L  | m (ft)      | 15 (49)  | 15 (49)   |
| F <sub>V,max</sub>   | l/h (gal/h) | 6200 (1638)  | 6200 (1638)   |
| F <sub>H,max</sub>   | m (ft)      | 47 (154)   | 47 (154)  |
| F <sub>p,max</sub>   | bar (psi)   | 4,7 (68)   | 4,7 (68)  |
| T <sub>max</sub>   | m (ft)      | 12 (39)  | 12 (39)   |
| Z <sub>temp</sub>  | °C          | 35   | 35  |
| S <sub>1</sub>   | -           | IPX8   | IPX8  |
| S <sub>2</sub>   | -           | I  | I   |
| D <sub>p</sub>   | -           | 1"   | 1"  |
| D <sub>s</sub>   | -           | 1"   | 1"  |
| A  | mm<br>(in)  | 210 x 189 x 530<br>(8 1/4 x 7 7/16 x 20 7/8)         | 210 x 189 x 530<br>(8 1/4 x 7 7/16 x 20 7/8)          |
| L  | -           | 4  | 4   |
| m <sub>1</sub>   | kg (lbs)    | 10,1 (22.3)  | 10,0 (22.0)   |
| m <sub>2</sub>   | kg (lbs)    | 8,3 (18.3)   | 8,2 (18.1)  |




 \*2) 2014/30/EU, 2006/42/EC, 2011/65/EU  
 \*3) EN 60335-1:2012+A11:2014+A13:2017+A1/A14/A2:2019+A15:2021,  
 EN IEC 60335-2-41:2021+A11:2021, EN IEC 63000:2018

ppa. *B.F.*

2024-09-04, Bernd Fleischmann  
 Chief Technology Officer Koki Holdings Co., Ltd.  
 \*4) Metabowerke GmbH - Metabo-Allee 1 - 72622 Nuertingen, Germany

# Originalbetriebsanleitung

## 1. Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortlichkeit: Diese Tauchdruckpumpe, identifiziert durch Type und Seriennummer \*1), entsprechen allen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien \*2) und Normen \*3). Technische Unterlagen bei \*4) - siehe Seite 3.

## 2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Pumpe ist bestimmt zum Fördern von Klarwasser im Haus und Gartenbereich.

Typische Anwendungsbereiche:

- Beregnung und Bewässerung von Gärten und Rasenflächen aus tiefergelegenen Quellen, Brunnen oder Zisternen.
- Verwendung als Brauchwasserpumpe.
- Auspumpen von Behältern, Wasserbecken, Sickerschächten oder überschwemmten Räumen.

Die Pumpe ist nicht bestimmt, für:

- Industriellen oder gewerblichen Einsatz
- Dauerumwälzung (z.B. im Teich)

Die Pumpe ist nicht geeignet für die Förderung von:

- Trinkwasser
- Lebensmitteln
- Salzwasser
- explosiven, brennbaren, aggressiven oder gesundheitsgefährdenden Stoffen (z.B. Chemikalien), Ölen
- Flüssigkeiten über 35°C
- sandhaltigem Wasser und schmirgelnden Flüssigkeiten

Geräte können von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren verstehen.

Eigenmächtige Veränderungen an der Pumpe sowie der Gebrauch von Teilen, die nicht vom Hersteller geprüft und freigegeben sind, sind nicht gestattet.

Jede unsachgemäße Verwendung der Pumpe ist bestimmungswidrig; hierdurch können unvorhersehbare Schäden entstehen! Für Schäden durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch haftet allein der Benutzer.

Allgemein anerkannte Unfallverhütungsvorschriften und beigelegte Sicherheitshinweise müssen beachtet werden.

## 3. Allgemeine Sicherheitshinweise



Beachten Sie die mit diesem Symbol gekennzeichneten Textstellen zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz Ihres Elektrowerkzeugs!



**WARNUNG** – Zur Verringerung eines Verletzungsrisikos Betriebsanleitung lesen.



**WARNUNG** – Lesen Sie alle **Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Gerät versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.**

**Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Geben Sie Ihr Gerät nur zusammen mit diesen Dokumenten weiter.

## 4. Spezielle Sicherheitshinweise

Das Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden. Reinigung und Wartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Beim Einsatz in Schwimmbecken und Gartenteichen und in deren Schutzbereich sind die Bestimmungen nach DIN VDE 0100 -702, -738 einzuhalten.

Die Pumpe darf nicht benutzt werden, wenn sich Personen im Wasser aufhalten.

Beachten Sie hierzu gegebenenfalls auch örtliche Vorschriften.

Vor allen Arbeiten an der Pumpe: Netzstecker ziehen. Sicherstellen, dass Pumpe und angeschlossenes Zubehör drucklos sind.

Die folgenden Restgefahren bestehen grundsätzlich beim Betrieb von Pumpen – sie lassen sich auch durch Sicherheitsvorkehrungen nicht völlig beseitigen.

### 4.1 Gefahr durch Umgebungseinflüsse!

Verwenden Sie die Pumpe nicht in explosionsgefährdeten Räumen oder in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen!

### 4.2 Gefahr durch heißes Wasser!

TDP 6200/4: Die Pumpe maximal 5 Minuten gegen eine geschlossene Druckleitung betreiben. Wasser, das innerhalb der Pumpe umgewälzt wird, erhitzt sich.

Durch heißes Wasser können Schäden und Undichtigkeiten an der Pumpe und den Anschlussleitungen entstehen, wodurch heißes Wasser austreten kann. Verbrühungsgefahr!

Pumpe im Fehlerfall vom Stromnetz trennen und abkühlen lassen. Vor erneuter Inbetriebnahme die einwandfreie Funktion der Anlage durch Fachpersonal prüfen lassen.

### 4.3 Gefahr durch Elektrizität!

Die Pumpe muss über eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) mit einem Bemessungsfehlerstrom von nicht mehr als 30 mA versorgt werden.

Die Pumpe vom Netz trennen, bevor Installations-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten durchgeführt werden oder die Pumpe abmontiert wird.

Netzstecker nicht mit nassen Händen anfassen! Netzstecker immer am Stecker, nicht am Kabel herausziehen.

Der Anschluss darf nur an Schutzkontakt-Steckdosen erfolgen, die fachgerecht installiert, geerdet und geprüft sind.

Nationale Installationsvorschriften müssen beachtet werden.

Die Schutzkontakt-Steckdose oder die Steckverbindung mit einem Verlängerungskabel müssen sich in einem überflutungssicheren Bereich befinden und vor Wasser geschützt sein.

Verlängerungskabel müssen ausreichenden Aderquerschnitt besitzen. Kabeltrommeln müssen vollständig abgerollt sein.

Netzkabel und Verlängerungskabel nicht knicken, quetschen, zerren oder überfahren; vor scharfen Kanten, Öl und Hitze schützen.

Verlängerungskabel so verlegen, dass es nicht in die zu fördernde Flüssigkeit geraten kann.

Netzstecker ziehen:

- vor allen Arbeiten an der Pumpe;
- wenn sich Personen im Schwimmbecken oder Gartenteich befinden.


Die elektrischen Verbindungen dürfen nicht im Wasser liegen und müssen sich in einem überflutungssicheren Bereich befinden. Bei Betrieb im Freien müssen sie spritzwassergeschützt sein.

### 4.4 Gefahr durch Mängel an der Pumpe oder Störungen!

Überprüfen Sie die Pumpe, insbesondere Netzkabel, Netzstecker und elektrische Teile, vor jeder Inbetriebnahme auf eventuelle Beschädigungen. Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Eine beschädigte Pumpe darf erst wieder benutzt werden, nachdem sie fachgerecht repariert wurde.

Reparieren Sie die Pumpe nicht selbst! Nur Fachleute dürfen Reparaturen an Pumpen durchführen.

 Um Wasserschäden zu vermeiden, z. B. überschwemmte Räume, verursacht durch Gerätestörungen oder Gerätemängel:

- Geeignete Sicherheitsmaßnahmen einplanen, z.B.: Alarmvorrichtung oder Auffangbecken mit Überwachung

Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für eventuelle Schäden, die dadurch verursacht wurden, dass

- die Pumpe nicht bestimmungsgemäß verwendet wurde.
- die Pumpe durch Dauerbetrieb überlastet wurde.
- die Pumpe nicht frostgeschützt betrieben und aufbewahrt wurde.
- eigenmächtige Veränderungen an der Pumpe durchgeführt wurden. Reparaturen an Pumpen dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden!
- Ersatzteile verwendet wurden, die nicht vom Hersteller geprüft und freigegeben sind.
- ungeeignetes Installationsmaterial (Armaturen, Anschlussleitungen etc.) verwendet wurde.

Bei Verwendung von Universal-Drehkupplungen (Bajonettkupplungen) nur Ausführungen mit zusätzlichem Befestigungsring zur sicheren Abdichtung verwenden.

Eine Verschmutzung der Flüssigkeit könnte durch das Austreten von Schmierstoffen entstehen.

## 5. Überblick

Siehe Seite 2.

- 1 Stift des Rückschlagventils im Druckanschluss (das Rückschlagventil verhindert das Zurückfließen des Wassers durch die Pumpe)
- 2 Transportgriff (auch zum Befestigen des Seils)
- 3 Druckanschluss
- 4 Ansaugbereich
- 5 Sauganschluss am Boden für "Schwimmende Entnahme"
- 6 Schraube
- 7 Bodenplatte
- 8 Saugschlauch-Set \*
- 9 Zubehör-Set "Schwimmende Entnahme" \*
- 10 Kabelhalter \*
- 11 Kabel des Schwimmerschalters \*
- 12 Schwimmerschalter \*

\* Nicht im Lieferumfang enthalten / modellabhängig

## 6. Montage, Aufstellung, vor Inbetriebnahme

### 6.1 Abpumpen im Ansaugbereich (4) ODER "Schwimmende Entnahme" einstellen

**Abpumpen im Ansaugbereich (4) :**

Auslieferungszustand.

Das Wasser wird im Ansaugbereich (4) abgesaugt. Siehe Seite 2, Abb. E.

1. Schraube (6) auf der Unterseite der Pumpe lösen.
2. Die Bodenplatte (7) nach unten ziehen und **im Uhrzeigersinn** bis zum Anschlag verdrehen. Der Sauganschluss (5) am Boden ist verschlossen, das Wasser gelangt über den Ansaugbereich (4) in die Pumpe.
3. Die Bodenplatte (7) nach oben drücken und Schraube (6) wieder festziehen.

## **Schwimmende Entnahme:**

Das Wasser wird über einen Spiral-Saug Schlauch im saubersten Bereich, kurz unter der Wasseroberfläche abgesaugt. Siehe Seite 2, Abb. D.

1. Schraube (6) auf der Unterseite der Pumpe lösen
2. Die Bodenplatte (7) nach unten ziehen und **entgegen dem Uhrzeigersinn** bis zum Anschlag verdrehen. Der Sauganschluss (5) am Boden wird zugänglich. (Hier wird der Spiral-Saug Schlauch (8) angebracht).
3. Die Bodenplatte (7) nach oben drücken und Schraube (6) wieder festziehen.
4. Den Spiral-Saug Schlauch (8) mit Hilfe eines Adapters am Sauganschluss (5) festschrauben. (Spiral-Saug Schlauch und Adapter sind nicht im Lieferumfang enthalten. Beachten Sie die Montagehinweise des Herstellers.)
5. Am freien Ende des Spiral-Saug Schlauchs das Zubehör-Set "Schwimmende Entnahme" (9) (nicht im Lieferumfang enthalten) anbringen. Siehe Kapitel Zubehör.

## **6.2 Druckleitung anschließen**


Die Druckleitung mit Hilfe eines Adapters am Druckanschluss (3) festschrauben. (Druckleitung und Adapter sind nicht im Lieferumfang enthalten. Beachten Sie die Montagehinweise des Herstellers.)

Für optimale Förderleistung: geeignete Adapter und Druckleitungen verwenden, die zum Druckanschlussgewinde (3) passen, ohne den Innen-Durchmesser unnötig zu verkleinern.


Alle Teile der Druckleitung müssen druckfest sein und fachgerecht montiert werden.

Geeignetes Installationsmaterial:

- druckbeständig (mind. 10 bar)
- wärmebeständig (mind. 100 °C)

 Durch nicht druckfeste Teile und unsachgemäße Montage kann die Druckleitung im Betrieb platzen. Mit hohem Druck herausstritzende Flüssigkeit kann Sie verletzen!


## **6.3 Seil befestigen**

 Stromschlaggefahr! Die Pumpe nicht am Netzkabel oder am Druckschlauch anheben. Diese sind nicht für die Zugbelastung ausgelegt.


Ein stabiles Seil am Transportgriff (2) befestigen, um daran die Pumpe ins Wasser abzusenken.

## **6.4 TDP 6200/4: Kabel des Schwimmerschalters befestigen**


Der Schwimmerschalter (12) schaltet die Pumpe vom Wasserstand abhängig, automatisch ein- und aus (Siehe Abb. C).

 Befestigen Sie das Kabel (11) des Schwimmerschalters so, dass der Abstand zwischen Kabelhalter (10) und Schwimmerschalter (12) min. 100 mm beträgt (Siehe Abb. A). Bei Unterschreiten dieses Mindestabstandes besteht die Gefahr, dass der Schwimmerschalter die Tauchpumpe nicht einschaltet.

Kabel (11) wie abgebildet in den Kabelhalter (10) klemmen. Achten Sie darauf, dass es so befestigt ist, dass es nicht verrutschen kann.


 Ziehen Sie niemals am Kabel, um die Position im Kabelhalter zu verändern! Es könnte beschädigt werden. Lösen Sie das Kabel im Kabelhalter und klemmen Sie es in der gewünschten Position wieder in den Kabelhalter.


## **6.5 Netzanschluss vorbereiten**

 Vergleichen Sie vor Inbetriebnahme, ob die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung und Netzfrequenz mit den Daten Ihres Stromnetzes übereinstimmen.

 Gefahr durch Elektrizität! Beachten Sie Kapitel 4.3.

## **6.6 Aufstellung**

 **TDP 6200/4:** Platzbedarf ca. 50 cm x 50 cm. einwandfrei funktioniert, muss er sich frei bewegen können.

 Die maximal zulässige Tauchtiefe nicht überschreiten (siehe Kapitel 13. Technische Daten).


Pumpe so aufstellen, dass der Ansaugbereich (4) nicht durch Fremdkörper blockiert werden kann. Pumpe gegebenenfalls auf eine Unterlage stellen. Achten Sie auf einen sicheren Stand der Pumpe.

Die Pumpe kann auch an einem Seil schwebend betrieben werden, um die Pumpe von abgelagertem Sand oder Schmutz fernzuhalten:

1. Pumpe an einem Seil in einen Brunnen oder Schacht absenken. Netzkabel und Druckschlauch dürfen nicht auf Zug beansprucht werden.
2. Das Seil befestigen.

# 7. Betrieb


## **7.1 Benutzung**

 Die maximal zulässige Tauchtiefe nicht überschreiten (siehe Kapitel 13. Technische Daten).

### **Funktionsweise von TDPA 6200/4 Inox:**

Nachdem Sie die Pumpe ans Netz angeschlossen haben, läuft sie sofort an.

Die Pumpe schaltet automatisch ein und pumpt Wasser in die Druckleitung. Wird der Wasserhahn geschlossen, baut sich Druck in der Druckleitung auf. Bei Erreichen des Ausschaltdruckes schaltet die Pumpe automatisch aus. Wird der Wasserhahn geöffnet, sinkt der Druck und die Pumpe schaltet automatisch ein.


 Bei zu niedrigem Wasserstand läuft die Pumpe trocken. Dies führt zu erhöhtem Verschleiß und Schäden an der Pumpe. Stellen Sie sicher, dass der Wasserstand immer ausreichend und ein Trockenlaufen ausgeschlossen ist. Stoppt der Wasserfluss, die Pumpe umgehend ausschalten.


**Funktionsweise von TDP 6200/4 Inox:**

Der Schwimmerschalter (12) schaltet die Pumpe vom Wasserstand abhängig, automatisch ein- und aus.

Ist der Wasserstand hoch genug, zeigt der Schwimmerschalter nach oben: Die Pumpe schaltet ein. Sinkt der Wasserspiegel senkt sich der Schwimmerschalter nach unten: Die Pumpe schaltet aus.

Durch Verändern des Abstands von Kabelhalter (10) zu Schwimmerschalter (12), lässt sich das Ein-/Ausschaltverhalten den Anforderungen anpassen. Kapitel 6.4 beachten.

 Bei geschlossener Druckleitung (Wasserhahn bzw. Spritzdüse) die Pumpe maximal 5 Minuten laufen lassen, sonst können durch Überhitzung des Wassers in der Pumpe Schäden und Gefahren entstehen.


 Die Pumpe könnte trockenlaufen und dadurch beschädigt werden. Der Schwimmerschalter muss immer nach oben und unten beweglich bleiben, sodass die Pumpe ein- und ausschalten kann.

**Ein- und Ausschalten**

**Einschalten:** Netzstecker in eine Netzsteckdose stecken. Achtung! Die Pumpe startet ggf. sofort.


**Ausschalten:** Netzstecker ziehen.

**7.2 Bei Frostgefahr**

 Frost (< 4 °C) zerstört Pumpe und Zubehör, da diese stets Wasser enthalten!

Bei Frostgefahr, Pumpe und Zubehör abbauen und frostgeschützt aufbewahren (siehe Kapitel 8.2).

**8. Wartung, Lagerung**

 **Gefahr!**  
Vor allen Arbeiten an der Pumpe:  
- Netzstecker ziehen.  
- Sicherstellen, dass Pumpe und angeschlossenes Zubehör drucklos sind.  
- Weitergehende Wartungs- oder Reparaturarbeiten, als die hier beschriebenen, dürfen nur Fachkräfte durchführen.

**8.1 Regelmäßige Wartung**

Pumpe und Zubehör, insbesondere elektrische und Druck führende Teile, auf Beschädigungen überprüfen, ggf. reparieren lassen.

Druckleitungen auf Undichtigkeiten prüfen.

Pumpe regelmäßig reinigen:


1. Pumpe mit klarem Wasser abspülen. Hartnäckige Verschmutzungen, mit einer Bürste entfernen.
2. Um die Pumpe von innen zu spülen: Pumpe in einen Behälter mit klarem Wasser tauchen und kurz einschalten.

**8.2 Pumpe abbauen und aufbewahren**

- Netzstecker ziehen.

- Druckleitung öffnen (Wasserhahn bzw. Spritzdüse aufdrehen), Wasser vollständig ablaufen lassen.
- Pumpe vollständig entleeren, dazu:
  - Druckleitung abschrauben.
  - Ggf. Saugschlauch (8) abschrauben.
- Pumpe in einem frostfreien Raum (min. 5 °C) lagern.
- Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

**9. Störungsbeseitigung**

 **Gefahr!**  
Vor allen Arbeiten an der Pumpe:  
- Netzstecker ziehen.  
- Sicherstellen, dass Pumpe und angeschlossenes Zubehör drucklos sind.

**Pumpe läuft nicht**

- Keine Netzspannung.
  - Kabel, Stecker, Steckdose und Sicherung prüfen.
- Zu geringe Netzspannung.
  - Verlängerungskabel mit ausreichendem Aderquerschnitt verwenden.
- Überlastschutz: automatisches Abschalten bei drohender Überhitzung.
  - Nach Abkühlung startet die Pumpe von selbst.
  - Ursache der Überhitzung beseitigen. Wasser zu warm? Langandauerndes Pumpen bei geschlossener Druckleitung? Ansaugbereich verstopft, Pumpe durch Fremdkörper blockiert?
- Schwimmerschalter schaltet die Pumpe bei steigendem Wasserstand nicht ein.
  - Sicherstellen, dass sich der Schwimmerschalter ausreichend bewegen kann.
  - Wenn trotz ausreichender Bewegungsfreiheit des Schwimmerschalters die Pumpe nicht einschaltet: Pumpe reparieren lassen.

**Motor brummt, läuft nicht an**

- Pumpe durch Fremdkörper blockiert.
  - Pumpe reinigen. Siehe Kapitel 8.

**Pumpe fördert nicht richtig**

- Druckleitung geknickt.
  - Druckleitung gerade verlegen.
- Ansaugbereich verstopft.
  - Reinigen, siehe Kapitel 8.
- Druckleitung undicht.
  - Druckleitung abdichten, Verschraubungen festziehen.
- Förderhöhe zu groß.
  - Maximale Förderhöhe beachten (siehe "Technische Daten").
- Rückschlagventil verklemmt.
  - Das eingebaute Rückschlagventil verhindert das Zurückfließen des Wassers durch die Pumpe. Das Rückschlagventil muss sich frei bewegen können, damit die Pumpe fördert. Siehe Seite 2, Abb. B:
    1. Druckleitung abschrauben.
    2. Das verklemmte Rückschlagventil an seinem Stift (1) etwas nach oben ziehen, bis es

- sich wieder frei bewegen kann.
- 3. Druckleitung wieder anschrauben.

## Pumpe läuft sehr laut

- Pumpe saugt Luft an.
  - Sicherstellen, dass ausreichend Wasservorrat vorhanden ist.
  - Fremdkörper (Pumpe reinigen)

## TDP 6200/4 Inox: Pumpe läuft dauerhaft

- Schwimmerschalter erreicht nicht die untere Position.
  - Sicherstellen, dass sich der Schwimmerschalter ausreichend bewegen kann.

## 10. Zubehör

Verwenden Sie nur original Metabo Zubehör.

Verwenden Sie nur Zubehör, das die in dieser Betriebsanleitung angegebenen Anforderungen und Kenndaten erfüllt.

- A Schwimmende Entnahme (Wasserentnahme im saubersten Bereich, kurz unter der Wasseroberfläche. Zum Anschluss an 1" Spiral-Saugschläuche). Best.-Nr. 0903061359
- B Saugschlauch-Set Messing, 4 m, 1". Best.-Nr. 628797000

Zubehör-Komplettprogramm siehe [www.metabo.com](http://www.metabo.com) oder Katalog.

## 11. Reparatur



**Gefahr!** Reparaturen an dieser Pumpe dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden!

Wenn die Netzanschlussleitung dieser Pumpe beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Mit reparaturbedürftigen Metabo Pumpen wenden Sie sich bitte an Ihre Metabo-Vertretung. Adressen siehe [www.metabo.com](http://www.metabo.com).

Zum Versand: Pumpe vollständig entleeren.

Ersatzteillisten können Sie unter [www.metabo.com](http://www.metabo.com) herunterladen.

## 12. Umweltschutz

Befolgen Sie nationale Vorschriften zu umweltgerechter Entsorgung und zum Recycling ausgedienter Pumpen, Verpackungen und Zubehör.

Verpackungsmaterialien müssen entsprechend Ihrer Kennzeichnung nach kommunalen Richtlinien entsorgt werden. Weitere Hinweise finden Sie auf [www.metabo.com](http://www.metabo.com) im Bereich Service.



Nur für EU-Länder: Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll! Gemäß Europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerk-

zeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

## 13. Technische Daten

Erläuterungen zu den Angaben auf Seite 3.

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts vorbehalten.

Die Pumpenkennlinie (Diagramm, Seite 3) zeigt, welche Fördermenge in Abhängigkeit von der Förderhöhe erreicht werden kann (Saugschlauch-Durchmesser = Druckanschluss-Durchmesser).

|                    |                                  |
|--------------------|----------------------------------|
| U                  | = Netzspannung                   |
| f                  | = Frequenz                       |
| P <sub>1</sub>     | = Nennleistung                   |
| I                  | = Nennstrom                      |
| F                  | = Absicherung min.               |
| L                  | = Länge der Netzanschlussleitung |
| F <sub>V,max</sub> | = max. Fördermenge               |
| F <sub>H,max</sub> | = max. Förderhöhe                |
| F <sub>p,max</sub> | = max. Förderdruck               |
| T <sub>max</sub>   | = max. Tauchtiefe                |
| Z <sub>temp</sub>  | = max. Zulauftemperatur          |
| S <sub>1</sub>     | = Schutzart                      |
| S <sub>2</sub>     | = Schutzklasse                   |
| D <sub>p</sub>     | = Druckanschluss-Innengewinde    |
| D <sub>s</sub>     | = Sauganschluss-Innengewinde     |
| A                  | = Abmessungen (LxBxH)            |
| L                  | = Laufräder                      |
| m <sub>1</sub>     | = Gewicht (mit Netzkabel)        |
| m <sub>2</sub>     | = Gewicht (ohne Netzkabel)       |

~ Wechselstrom

Die angegebenen technischen Daten sind toleranzbehaftet (entsprechend den jeweils gültigen Standards).



# Original instructions

## 1. Declaration of Conformity

We, being solely responsible: Hereby declare that this submersible pressure pump, identified by type and serial number \*1), meet the requirements of all relevant directives \*2) and standards \*3). Technical documents for \*4) - see page 3.

### For UK only:

**UK** We as manufacturer and authorized person to  
**CA** compile the technical file, see \*4) on page 3, hereby declare under sole responsibility that these submersible pressure pumps, identified by type and serial number \*1) on page 3, fulfill all relevant provisions of following UK Regulations S.I. 2016/1091, S.I. 2008/1597, S.I. 2012/3032 and Designated Standards see \*3) on page 3.

## 2. Specified Conditions of Use

This pump is designed for conveying clarified water in domestic homes and gardens.

Typical application areas:

- Irrigating and watering gardens and grassy areas from underground springs, wells or cisterns.
- Use as an industrial water pump.
- Drainage of containers, water tanks, soakaways and flooded rooms

The pump is not intended for:

- Industrial or commercial use
- Continuous circulation (for instance in a pond)

The pump is not suitable for conveying:

- drinking water
- food
- salt water
- explosive, flammable, aggressive, or hazardous materials (e.g. Chemicals), oils
- liquids over 35°C
- water containing sand and liquids with an abrasive effect

Devices may be used by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have supervised or have been given instructions regarding the safe use of the device and understand the hazards involved.

Unauthorised modifications to the pump and the use of parts that are not tested and approved by the manufacturer are prohibited.

All improper use of the pump is regarded as non-specified use; this can result in unpredictable damage! The user bears sole responsibility for any damage caused by inappropriate use.

Generally accepted accident prevention regulations and the enclosed safety information must be observed.

## 3. General Safety Information



For your own protection and for the protection of your power tool, pay attention to all parts of the text that are marked with this symbol!



**WARNING** – Read the operating instructions to reduce the risk of injury.



**WARNING** – Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this device. Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

**Save all warnings and instructions for future reference.**

Pass on your power tool only together with these documents.

## 4. Special Safety Instructions

The device may not be used by children.

Cleaning and maintenance may not be performed by children.

Children may not play with the device.

The provisions of DIN VDE 0100-702 and -738 must be observed when the pump is being used in swimming pools and garden ponds and in the protected areas around them.

The pump must not be used if there are persons in the water.

All local regulations pertaining to the safe operation of submersible pumps must also be followed.

Always unplug before carrying out any work on the pump. Ensure that the pump and connected accessories are depressurised.

The following residual risks do principally exist when operating pumps and can not be fully eliminated – even by employing safety devices.

### 4.1 Danger from the environment!

Do not use the pump in potentially explosive locations or near flammable liquids or gases!

### 4.2 Danger from hot water!

TDP 6200/4: Do not operate the pump against a closed pressure line for longer than 5 minutes. Water that circulates inside the pump is heated up.

Hot water can cause damage and leaks on the pump and the connection lines, allowing hot water to escape. Danger of scalding!

In the event of a fault, unplug the pump from the power supply system and allow it to cool. A specialist must check the system to make sure it is in perfect working order before it can be used again.

### 4.3 Risk of electric shock!

The pump must be supplied with a rated residual current of max. 30 mA through a residual-current device (RCD).

Disconnect the pump from the mains before carrying out installation, maintenance and cleaning work or dismantling the pump.

Do not touch the plug with wet hands! Always pull on the plug and not the power cable to disconnect it.

Connect it only to an earthed outlet that is properly installed, earthed and tested.

National installation specifications must be observed.

The earthed outlet or the plug connection with an extension cable must be located in a flood-proof area and protected from water.

Extension cables must have sufficient conductor cross sections. Cable reels must be fully unrolled.

Do not buckle, squeeze, drag or drive over the power cable or extension cables; protect them from sharp edges, oil and heat.

Place extension cable so that it can not get into the fluid to be pumped.

Unplug power cable;  
- before any work on the pump;  
- if there are people in the swimming pool or garden pond.


The electrical connections must not be under water and must be located in a flood-proof area. The connections must be splash-proof for outdoor use.

### 4.4 Danger due to pump defects or malfunctions!

Check the pump for possible damage - especially the mains cable, mains plug and electrical components before each use. Risk of fatal electric shock!

A damaged pump must only be reused after it has been correctly repaired.

Do not attempt to repair the pump yourself! Only professionals are allowed to carry out repairs on pumps.

 To prevent water damage, such as flooded rooms, caused by deficiencies or faults on the device:

- Provide appropriate safety measures, e.g. alarm device or collection tank with monitoring

The manufacturer is not liable for any damage caused by:

- Improper use of the pump.
- The pump was overloaded through continuous operation.
- Failure to operate and store the pump in a frost-free environment.
- Unauthorised modifications being made to the pump. Repairs to pumps must only be carried out by qualified electricians!
- Use of spare parts which have not been tested and approved by the manufacturer.
- Use of unsuitable installation materials (fittings, connection lines etc.).

When using universal swivel couplings (bayonet couplings), only use versions with an additional securing ring to ensure safe sealing.

Contamination of the fluid could be caused by lubricant leakage.

## 5. Overview

See page 2.

- 1 Pin of the check valve in the pressure connection (the check valve prevents the water from flowing back through the pump)
- 2 Transport handle (also for securing the rope)
- 3 Pressure connection
- 4 Suction area
- 5 Suction connection on the base for "floating removal"
- 6 Screw
- 7 Base plate
- 8 Suction hose set \*
- 9 "Floating removal" accessory set \*
- 10 Cable holder \*
- 11 Float switch cable \*
- 12 Float switch \*

\* Not included in scope of delivery / depends on model

## 6. Installation, setup, before commissioning

### 6.1 Pump out into suction area (4) OR set "Floating removal"

#### Pump out into suction area (4) :

Default state.

The water is suctioned in the suction area (4). See page 2, Fig. E.

1. Unscrew the screw (6) on the bottom of the pump.
2. Pull the base plate (7) down and turn it **clockwise** to the stop. The suction connection (5) on the floor is sealed, and the water enters the pump through the (4) suction area.
3. Push the base plate (7) up and tighten the screw (6) once again.

#### Floating removal:

The water is suctioned into the cleanest area directly under the surface of the water via a spiral suction hose. See page 2, Fig. D.

1. Unscrew the screw (6) on the bottom of the pump
2. Pull the base plate (7) down and turn it **anti-clockwise** to the stop. The suction connection (5) on the floor is accessible. (The spiral suction hose (8) is connected here).
3. Push the base plate (7) up and tighten the screw (6) once again.
4. Screw the spiral hose (8) onto the suction connection with the help of an (5) adapter. (The spiral suction hose and adapter are not included in the scope of delivery. Follow the manufacturer's installation instructions.)

5. Attach the “Floating removal” accessory set (9) (not included in the scope of delivery) to the free end of the spiral suction hose. See the Accessories chapter.

## 6.2 Connecting the discharge line


Screw the pressure line to the pressure connection (3) using an adapter. (The pressure line and adapter are not included in the scope of delivery. Follow the manufacturer’s installation instructions.)

For optimum delivery performance: use suitable adapters and pressure lines that fit the pressure connection thread (3) without reducing the internal diameter unnecessarily.


All discharge line components must be pressure-resistant and installed correctly.

Suitable installation materials:

- pressure-resistant (min. 10 bar)
- heat-resistant (min. 100°C).

 The discharge line can burst during operation if non-pressure-resistant components are installed or they are assembled incorrectly. Injuries are possible if highly pressurised fluids are ejected!


## 6.3 Fastening the rope

 Risk of electric shock! Do not lift the pump by the mains cable or the pressure hose. These are not designed for tensile load.


Attach a sturdy rope to the transport handle (2) to lower the pump into the water.

## 6.4 TDP 6200/4: Attaching the float switch cable


The float switch (12) switches the pump on and off automatically (see Fig. C) depending on the water level.


 Attach the float switch cable (11) so that the distance between the cable holder (10) and float switch is (12) min. 100 mm (see Fig. A). If this minimum distance is not maintained there is a danger that the float switch will not switch on the submersible pump.

Clamp the cable (11) into the cable holder as shown (10). Ensure that it is attached so that it cannot slip out.


 Never pull on the cable to change its position in the cable holder! It could be damaged. Loosen the cable in the cable holder and clamp it once again in the cable holder in the desired position.


## 6.5 Preparing mains connection.

 Before commissioning, check that the rated mains voltage and mains frequency stated on the type plate match your power supply.

 Risk of electric shock! Observe chapter 4.3.

## 6.6 Installation

 TDP 6200/4: Space required approx. 50 cm x 50 cm. In order for the float switch (12) to function properly it must be able to move freely.

 Do not exceed the maximum permitted submersion depth (see chapter 13. technical data).


Install the pump such that the suction area (4) cannot be blocked by foreign objects. If necessary place the pump on a support surface. Ensure sufficient upright stability.

The pump can also be operated floating on a rope to keep the pump away from deposited sand or dirt:

1. Lower the pump by a rope into a well or shaft. The mains cable and pressure hose must not be subjected to tensile stress.
2. Attach the rope.

# 7. Operation


## 7.1 Use

 Do not exceed the maximum permitted submersion depth (see chapter 13. technical data).

### Function of TDPA 6200/4 Inox:

The pump will start immediately after you have connected it to the mains.

The pump will switch on automatically and pump water into the pressure line. When the water tap is closed, pressure in the pressure line builds up. When the switch-off pressure is reached, the pump switches off automatically. If the water tap is opened, the pressure drops and the pump switches on automatically.


 If the water level is too low, the pump runs dry. This leads to increased wear and damage to the pump. Make sure that the water level is always sufficient and that dry running can be excluded. If the water flow stops, switch off the pump immediately.


### Function of TDP 6200/4 Inox:

The float switch (12) switches the pump on and off automatically depending on the water level.

When the water level is high enough, the float switch faces upward: the pump switches on. When the water level drops, the float switch faces down: the pump switches off.

It is possible to adjust the switch on / switch off behaviour to requirements by changing the distance from the cable holder (10) to the float switch (12). Pay attention to chapter 6.4.

 Run the pump for a maximum of 5 minutes if the pressure line is closed (tap or spray nozzle) because otherwise overheating of the water in the pump can cause damage.


 The pump could run dry and be damaged. The float switch must always be able to move up and down to allow the pump to be switched on and off.

### Switching on and off

**Switching on:** Insert the mains plug into a mains socket. Caution! The pump may start immediately.


**Switching off:** Pull the mains plug.

## 7.2 If there is a risk of frost

 Frost (< 4 °C) destroys the pump and accessories as both always contain water!

Disassemble the pump and accessories and store them in frost-free conditions (see chapter 8.2) if there is a risk of frost.

## 8. Maintenance, storage

 **Danger!** before any work on the pump:

- Unplug power cable;
- Ensure that the pump and connected accessories are depressurised.
- Repair and maintenance work other than that described in this section should only be carried out by qualified specialists.

### 8.1 Regular maintenance

Check pump and accessories for damage, in particular electrical and pressurised components, and repair if necessary.

Check pressure lines for leaks.


Regularly clean the pump:

1. Rinse pump with clean water. Remove persistent contamination with a brush.
2. To rinse the inside of the pump: dip pump into a container of clean water and switch on briefly.

### 8.2 Disassembling and storing the pump

- Unplug power cable;
- Open the discharge line (open the water tap or spray nozzle), allow water to drain off completely.
- Drain the pump completely. To do this:
  - Unscrew the pressure line.
  - Unscrew the suction hose if necessary (8).
- Store the device in a frost-free room (min. 5 °C).
- Keep out of the reach of children.

## 9. Troubleshooting

 **Danger!** before any work on the pump:

- Unplug power cable;
- Ensure that the pump and connected accessories are depressurised.

### Pump is not running

- No mains voltage.
  - Check cables, plug, outlet and mains fuse.
- Mains voltage too low.
  - Use an extension cable with an adequate conductor diameter.
- Overload protection: automatic switch-off in case of imminent overheating.
  - After cooling down the pump starts by itself.
  - Remedy the cause for overheating. Water too warm? Long-term pumping with closed pressure line? Is the suction area clogged, is the pump blocked by foreign objects?
- Float switch does not switch pump ON when water level rises.
  - Make sure the float switch can move unrestrictedly.

- Have the pump repaired if the pump does not switch on despite sufficient mobility of the float switch.

### Motor hums, but does not start

- Pump blocked by foreign objects.
  - Clean the pump. See chapter 8.

### Pump does not deliver correctly

- Discharge hose kinked.
  - Straighten discharge hose.
- Suction area clogged.
  - Clean, see chapter 8.
- Discharge hose leaky.
  - Seal discharge hose; tighten screw fittings.
- Delivery head too high.
  - Observe max delivery head (see 'Technical Specifications').
- Check valve jammed.
  - The installed check valve prevents the water from flowing back through the pump. The check valve must be able to move freely for the pump to deliver. See page 2, fig. B:
    1. Unscrew the pressure line.
    2. Pull the jammed check valve (1) up slightly by its pin until it can move freely again.
    3. Screw the pressure line back on.

### The pump runs very noisily

- Pump is sucking air.
  - Ensure that there is an adequate supply of water.
  - Foreign objects are present (clean pump)

### TDP 6200/4 Inox: Pump runs continuously

- Float switch does not reach cut-out position.
  - Make sure the float switch can move unrestrictedly.

## 10. Accessories


Use only genuine Metabo accessories.

Use only accessories that fulfil the requirements and specifications listed in these operating instructions.

- A Floating removal (water removal in the cleanest area, directly under the surface of the water. For connection to 1" spiral suction hoses). Order no. 0903061359
- B Suction hose set brass, 4 m, 1". Order no. 628797000

See [www.metabo.com](http://www.metabo.com) or the catalogue for a complete range of accessories.

## 11. Repairs

 **Danger!** Repairs to this pump must only be carried out by qualified electricians!

If the mains connection cable of this pump is damaged, it must be replaced by the manufacturer or an authorized service centre to avoid hazard.

Contact your local Metabo representative if you have Metabo pumps requiring repairs. For addresses see [www.metabo.com](http://www.metabo.com).

For shipping: Empty the pump completely.

You can download a list of spare parts from [www.metabo.com](http://www.metabo.com).

## 12. Environmental Protection

Observe national regulations on environmentally compatible disposal and on the recycling of disused pumps, packaging and accessories.

Packaging materials must be disposed of according to their labelling in accordance with municipal guidelines. Further information can be found at [www.metabo.com](http://www.metabo.com) in the "Service" section.



Only for EU countries: never dispose of power tools in your household waste! According to European Directive 2012/19/EU on Waste from Electric and Electronic Equipment and implementation in national law, used power tools must be collected separately and recycled in an environmentally-friendly manner.

## 13. Technical Specifications

Explanatory notes regarding the specifications on page 3.

Subject to change in accordance with technical progress.

The pump characteristic curve (diagram on page 3) shows the conveying capacity that can be reached depending on the conveying height (suction hose diameter = pressure connection diameter).

|                    |  |
|--------------------|--|
| U                  | = Mains voltage                        |
| f                  | = Frequency                            |
| P <sub>1</sub>     | = Rated input power                    |
| I                  | = Rated power                          |
| F                  | = Fuse min.                            |
| L                  | = Length of the mains connection cable |
| F <sub>V,max</sub> | = Max. conveying capacity              |
| F <sub>h,max</sub> | = Max. conveying height                |
| F <sub>p,max</sub> | = Max. conveying pressure              |
| T <sub>max</sub>   | = Max. submersion depth                |
| temp               | = Max. supply temperature              |
| 1                  | = Protection type                      |
| S <sub>2</sub>     | = Protection class                     |
| D <sub>p</sub>     | = Pressure connection female thread    |
| D <sub>s</sub>     | = Suction connection female thread     |
| A                  | = Dimensions (lxwxh)                   |
| L                  | = Impellers                            |
| m <sub>1</sub>     | = Weight (with mains cable)            |
| m <sub>2</sub>     | = Weight (without mains cable)         |

~ AC power

The technical specifications quoted are subject to tolerances (in compliance with relevant valid standards).

# Notice originale

## 1. Déclaration de conformité

Nous déclarons sous notre seule responsabilité que cette pompe immergée identifiée par le type et le numéro de série \*1), est conforme à toutes les prescriptions applicables des directives \*2) et normes \*3). Documents techniques pour \*4) - voir page 3.

## 2. Utilisation conforme à l'usage

Cette pompe est destinée au pompage d'eau claire dans la maison et le jardin.

Domaines d'application typiques :

- L'arrosage et l'irrigation des jardins et des pelouses à partir de sources, de puits ou de citernes situés en contrebas.
- Utilisation comme pompe à eau sanitaire.
- Pompage de conteneurs, de bassins, de puits drainants ou de locaux inondés.

La pompe n'est pas prévue pour :

- une utilisation industrielle ou professionnelle
- la recirculation permanente (par exemple dans un étang)

La pompe n'est pas appropriée pour faire circuler :

- de l'eau potable
- des denrées alimentaires
- de l'eau salée
- des substances explosibles, inflammables, corrosives ou nocives (p. ex. des produits chimiques), des huiles
- des liquides ayant une température supérieure à 35°C
- de l'eau sableuse et des liquides abrasifs

Cet appareil peut être utilisé par des personnes aux capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou n'ayant pas l'expérience et les connaissances nécessaires si elles sont surveillées ou si elles ont été familiarisées avec l'utilisation sûre de l'appareil et avec les dangers que présente cet appareil.

Les modifications sans autorisation sur la pompe ainsi que l'utilisation de pièces, qui ne sont pas contrôlées et validées par le fabricant, ne sont pas autorisées.

Toute utilisation inappropriée de la pompe est contraire à l'utilisation conforme et peut causer des dommages imprévisibles ! L'utilisateur est entièrement responsable de tous les dommages résultant d'une utilisation non conforme.

Il est impératif de respecter les consignes générales de prévention contre les accidents ainsi que les consignes de sécurité ci-jointes.

## 3. Consignes générales de sécurité



Dans l'intérêt de votre propre sécurité et afin de protéger votre outil électrique, respecter les passages de texte marqués de ce symbole !



**AVERTISSEMENT** – Lire la notice d'utilisation afin d'éviter tout risque de blessure.



**AVERTISSEMENT** – Lire toutes les consignes de sécurité, les instructions, les illustrations et les caractéristiques techniques relatives à cet appareil. *Ne pas suivre les instructions énumérées ci-dessous peut provoquer une électrocution, un incendie et/ou de sérieuses blessures.*

**Conservé tous les avertissements et toutes les instructions pour pouvoir s'y reporter ultérieurement.**

Remettez toujours votre appareil avec ces documents.

## 4. Consignes de sécurité particulières

L'appareil ne peut pas être utilisé par des enfants.

Les enfants ne sont pas autorisés à nettoyer et entretenir l'appareil.

Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.

Respecter les dispositions des normes DIN VDE 0100 -702, -738 en cas d'utilisation dans des piscines et des étangs de jardin et dans leur zone de protection.

La pompe ne doit pas être utilisée si des personnes se trouvent dans l'eau.

Tenir également compte des prescriptions locales, s'il y en a.

Avant tous travaux sur la pompe : débrancher la fiche secteur. S'assurer que la pompe et les accessoires raccordés ne sont plus sous pression.

Les dangers suivants subsistent toujours en cas d'utilisation de pompes et ne peuvent être éliminés complètement, même en prenant toutes les précautions requises.

### 4.1 Dangers dus à des influences environnementales !

Ne pas utiliser la pompe dans des locaux explosifs ou à proximité de liquides ou de gaz combustibles !

### 4.2 Danger dû à de l'eau chaude !

TDP 6200/4 : ne pas utiliser la pompe pendant plus de 5 minutes quand la conduite sous pression est obturée. L'eau qui circule à l'intérieur de la pompe s'échauffe.

L'eau chaude peut endommager la pompe et entraîner des fuites au niveau de la pompe et des

conduites de raccordement, entraînant un risque d'écoulement d'eau chaude. Risque d'ébullition !

En cas de défaut, débrancher la pompe du secteur et la laisser refroidir. Laisser un spécialiste contrôler si l'installation fonctionne correctement avant de la remettre en service.

### 4.3 Dangers dus à l'électricité !

La pompe doit être alimentée via un dispositif de protection à courant de défaut (RCD) avec un courant de défaut ne dépassant pas 30 mA.

Débrancher la pompe du secteur avant d'effectuer des travaux d'installation, d'entretien et de nettoyage ou de démonter la pompe.

Ne pas toucher la fiche avec des mains humides ! Toujours débrancher le câble en retirant la fiche secteur, et non en tirant par le câble.

Le raccordement peut uniquement se faire sur des prises de courant à contact de sécurité installées, mises à la terre et contrôlées conformément aux règles de l'art.

Les prescriptions d'installation nationales doivent être observées.

La prise de courant à contact de sécurité ou la fiche avec rallonge de câble doivent se trouver dans une zone protégée contre les inondations et être à l'abri de l'eau.

Les rallonges doivent posséder une section transversale suffisante. Les tambours de câble doivent être entièrement déroulés.

Ne pas plier, aplatir, arracher ni écraser les câbles d'alimentation et les rallonges. Les câbles doivent être protégés contre les arêtes vives, l'huile et la chaleur.

Placer le câble de rallonge de telle sorte qu'il ne puisse pas être en contact avec le liquide à refouler.

Retirer la fiche secteur :

- avant tous les travaux sur la pompe ;
- lorsque des personnes se trouvent dans la piscine ou dans l'étang de jardin.

Les connexions électriques ne doivent pas se trouver dans l'eau et doivent être protégées contre un risque d'inondation. En cas d'exploitation à l'extérieur, elles doivent être protégées contre les projections d'eau.

### 4.4 Danger dû à un défaut de la pompe ou à des dérangements !

Contrôler avant chaque mise en service si la pompe ne présente pas de dommages, notamment au niveau du câble d'alimentation, de la fiche secteur et des composants électriques. Danger de mort par électrocution !

Une pompe endommagée peut seulement être réutilisée après avoir été réparée dans les règles de l'art.

Ne réparez pas la pompe vous-même ! Seules des personnes qualifiées peuvent effectuer des réparations sur les pompes.



Pour éviter des dommages dus à l'eau, p. ex. locaux inondés, occasionnés par des dérangements ou des défauts de l'appareil :

- Planifier des mesures de sécurité appropriées, p. ex. dispositif d'alarme ou bassins récepteurs avec surveillance

Le fabricant ne répond pas d'éventuels dommages qui auront été provoqués

- par une utilisation non conforme de la pompe.
- par une surcharge de la pompe en cas de fonctionnement continu.
- parce que la pompe n'a pas été utilisée et conservée à l'abri du gel.
- par des modifications non autorisées sur la pompe. Les travaux de réparation sur les pompes peuvent uniquement être effectués par un électricien !
- parce que des pièces de rechange qui n'ont pas été contrôlées et autorisées par le fabricant auront été utilisées.
- parce que du matériel d'installation non approprié (robinetterie, câbles de connexion etc.) aura été utilisé.

En cas d'utilisation d'accouplements rotatifs universels (accouplements à baïonnette), utiliser uniquement des versions avec une bague de fixation supplémentaire afin de garantir l'étanchéité.

Le liquide peut être pollué par une fuite de lubrifiant.

## 5. Vue d'ensemble

Voir page 2.

- 1 Goupille du clapet antiretour dans le raccord de refoulement (le clapet antiretour empêche le reflux de l'eau à travers la pompe)
- 2 Poignée de transport (également pour fixer le câble)
- 3 Raccord de pression
- 4 Zone d'aspiration
- 5 Raccord d'aspiration au fond pour un « prélèvement flottant »
- 6 Vis
- 7 Plaque de fond
- 8 Jeu de tuyaux d'aspiration \*
- 9 Jeu d'accessoires standards « Prélèvement flottant » \*
- 10 Support de câble \*
- 11 Câble de l'interrupteur à flotteur \*
- 12 Interrupteur à flotteur \*

\* Non inclus dans la livraison / en fonction du modèle

## 6. Montage, installation, avant la mise en service

### 6.1 Pompage dans la zone d'aspiration (4) OU régler « Prélèvement flottant »

**Pompage dans la zone d'aspiration (4) :**  
État à la livraison.

L'eau est aspirée dans la zone d'aspiration (4). Voir page 2, fig. E.

1. Desserrer la vis (6) sur le dessous de la pompe. 15

- Tirer la plaque de fond (7) vers le bas et la tourner **dans le sens des aiguilles d'une montre** jusqu'à la butée. Le raccord d'aspiration (5) au fond est fermé, l'eau arrive dans la pompe par la zone d'aspiration (4).
- Pousser la plaque de fond (7) vers le haut et resserrer la vis (6).

#### Prélèvement flottant :

L'eau est aspirée par un tuyau d'aspiration en spirale dans la zone la plus propre, juste sous la surface de l'eau. Voir page 2, fig. D.

- Desserter la vis (6) sur le dessous de la pompe
- Tirer la plaque de fond (7) vers le bas et la tourner **dans le sens inverse des aiguilles d'une montre** jusqu'à la butée. Le raccord d'aspiration (5) au sol devient accessible. (Le tuyau d'aspiration en spirale (8) est fixé ici).
- Pousser la plaque de fond (7) vers le haut et resserrer la vis (6).
- Visser le tuyau d'aspiration en spirale (8) sur le raccord d'aspiration (5) à l'aide d'un adaptateur. (Le tuyau d'aspiration en spirale et l'adaptateur ne sont pas compris dans l'équipement standard. Respectez les consignes de montage du fabricant.)
- Fixer le kit d'accessoires « Prélèvement flottant » (9) (non fourni) à l'extrémité libre du tuyau d'aspiration en spirale. Voir chapitre Accessoires.

### 6.2 Raccordement de la conduite sous pression


Fixer la conduite sous pression (3) à l'aide d'un adaptateur. (La conduite sous pression et l'adaptateur ne sont pas compris dans l'équipement standard. Respectez les consignes de montage du fabricant.)

Pour une capacité de refoulement optimale utiliser des adaptateurs et des conduites sous pression adaptés et compatibles avec le filetage du raccord de pression (3) sans réduire inutilement le diamètre intérieur.


Tous les composants de la conduite de pression doivent être résistants à la pression et être montés dans les règles de l'art.

Matériel d'installation approprié :

- résistant à la pression (au moins 10 bar)
- résistant à la chaleur (au moins 100 °C)

 Du fait de composants non résistants à la pression et d'un montage inapproprié, la conduite de pression peut éclater pendant le fonctionnement. Le liquide projeté à haute pression peut vous blesser !


### 6.3 Fixation du câble

 Danger dû à l'électricité ! Ne pas soulever la pompe par le câble d'alimentation ou le flexible de pression. Ceux-ci ne sont pas conçus pour résister à la traction.


Fixer un câble solide à la poignée de transport (2) pour plonger la pompe dans l'eau.

### 6.4 TDP 6200/4 : fixer le câble de l'interrupteur à flotteur


L'interrupteur à flotteur (12) met automatiquement la pompe en marche et l'arrête en fonction du niveau d'eau (voir Fig. C).


 Fixez le câble (11) de l'interrupteur à flotteur de manière à ce que la distance entre le support de câble (10) et l'interrupteur à flotteur (12) soit d'au moins 100 mm (voir Fig. A). Si cette distance minimale n'est pas respectée, l'interrupteur à flotteur risque de ne pas enclencher la pompe immergée.

Serrer le câble (11) dans le support de câble (10) comme illustré. Veillez à ce qu'il soit fixé de manière à ce qu'il ne puisse pas glisser.


 Ne tirez jamais sur le câble pour modifier sa position dans le support de câble ! Cela pourrait l'endommager. Desserrez le câble dans le support de câble et coincez-le à nouveau dans la position souhaitée dans le support de câble.


### 6.5 Préparation du raccordement au secteur

 Avant la mise en service, comparer si la tension secteur et la fréquence secteur indiquées sur la plaque signalétique correspondent aux caractéristiques du réseau de courant.

 Dangers dus à l'électricité ! Respectez le chapitre 4.3.

### 6.6 Installation

 TDP 6200/4 : espace nécessaire env. 50 cm x 50 cm. L'interrupteur à flotteur (12) doit pouvoir se mouvoir sans encombre pour fonctionner parfaitement.

 Ne pas dépasser la profondeur d'immersion maximale admise (voir chapitre 13. Caractéristiques techniques).


Installer la pompe de manière à ce que la zone d'aspiration (4) ne puisse pas être bloquée par des corps étrangers. Placer la pompe si nécessaire sur un support. Veiller à ce que la pompe soit bien stable.

Il est également possible de faire fonctionner la pompe en la faisant flotter sur un câble afin de la tenir éloignée du sable ou des débris qui se sont déposés :

- Descendre la pompe dans un puits à l'aide d'un câble. Ne pas tirer sur le câble d'alimentation ou le flexible de pression.
- Fixer le câble.

## 7. Fonctionnement

### 7.1 Utilisation

 Ne pas dépasser la profondeur d'immersion maximale admise (voir chapitre 13. Caractéristiques techniques).


#### Fonctionnement de la TDPA 6200/4 Inox :

Une fois que vous avez raccordé la pompe au secteur, elle démarre immédiatement.

La pompe se met automatiquement en marche et pompe de l'eau dans la conduite sous pression.




Lorsque le robinet d'eau est fermé, la pression s'accumule dans la conduite sous pression. Lorsque la pression d'arrêt est atteinte, la pompe s'arrête automatiquement. Si le robinet est ouvert, la pression diminue et la pompe se met automatiquement en marche.


 Si le niveau d'eau est trop faible, la pompe fonctionne à sec. Cela accélère l'usure de la pompe et cause des dommages. Assurez-vous que le niveau d'eau est toujours suffisant et que la pompe ne risque pas de fonctionner à sec. Si le flux d'eau s'arrête, éteindre immédiatement la pompe.

### Fonctionnement de la TDP 6200/4 Inox :

L'interrupteur à flotteur (12) met automatiquement la pompe en marche et l'arrête en fonction du niveau d'eau.

Si le niveau d'eau est suffisamment élevé, l'interrupteur à flotteur pointe vers le haut : la pompe se met en marche. Si le niveau d'eau baisse, l'interrupteur à flotteur s'abaisse : la pompe s'arrête. En modifiant la distance entre le support de câble (10) et l'interrupteur à flotteur (12), il est possible d'adapter le comportement de mise en marche/arrêt aux exigences. Respecter le chapitre 6.4.

 Lorsque la conduite de pression est fermée (robinet ou buse de pulvérisation), laisser fonctionner la pompe au maximum 5 minutes, sinon la pompe risque d'être endommagée par une surchauffe de l'eau.


 La pompe pourrait fonctionner à sec et être ainsi endommagé. L'interrupteur à flotteur doit toujours pouvoir se mouvoir vers le haut et le bas afin que la pompe puisse démarrer et s'arrêter.

### Mise en marche et arrêt

**Mise en marche :** brancher la fiche dans une prise de secteur. Attention ! Il se peut que la pompe démarre immédiatement.

**Arrêt :** retirer la fiche secteur.

### 7.2 En cas de risque de gel

 Le gel (< 4) détruit la pompe et les accessoires, étant donné qu'ils contiennent toujours de l'eau !

En cas de risque de gel, démonter la pompe et les accessoires et les conserver à l'abri du gel (voir chapitre 8.2).

## 8. Entretien, stockage

 Danger !

- Avant tous les travaux sur la pompe :
- Retirer la fiche de la prise d'alimentation.
- S'assurer que la pompe et les accessoires raccordés ne sont plus sous pression.
- Les travaux de maintenance et de réparation autres que ceux décrits ici ne doivent être exécutés que par du personnel qualifié.

### 8.1 Maintenance régulière

Vérifier si la pompe et les accessoires, notamment les composants électriques et les pièces soumises à la pression ne sont pas endommagés et les faire réparer si nécessaire.

Contrôler l'étanchéité des conduites sous pression.

Nettoyer régulièrement la pompe :

1. Rincer la pompe à l'eau claire. Éliminez les saletés tenaces avec une brosse.
2. Pour rincer l'intérieur de la pompe : immerger la pompe dans un récipient d'eau claire et la mettre un court instant en marche.

### 8.2 Démontage et conservation de la pompe

- Retirer la fiche de la prise d'alimentation.
- Ouvrir la conduite de pression (ouvrir le robinet d'eau ou la buse) ; laisser s'écouler entièrement l'eau.
- Vider entièrement la pompe. Pour ce faire :
- Dévisser la conduite sous pression.
- Dévisser le tuyau d'aspiration (8) si nécessaire.
- Ranger la pompe dans un local à l'abri du gel (min. 5 °C).
- Conserver hors de la portée des enfants.

## 9. Dépannage

 Danger !

- Avant tous les travaux sur la pompe :
- Retirer la fiche de la prise d'alimentation.
- S'assurer que la pompe et les accessoires raccordés ne sont plus sous pression.

### La pompe ne fonctionne pas

- Pas de tension secteur.
  - Contrôler le câble, la fiche, la prise et le fusible.
- Tension d'alimentation trop faible.
  - Utiliser une rallonge dont la section transversale est suffisante.
- Protection contre la surcharge : arrêt automatique en cas de risque de surchauffe.
  - Lorsqu'elle a refroidi, la pompe se remet automatiquement en marche.
  - Éliminer la cause de la surchauffe. Eau trop chaude ? Fonctionnement prolongé de la pompe avec une conduite sous pression fermée ? Zone d'aspiration bouchée, pompe bloquée par un corps étranger ?
- L'interrupteur à flotteur ne met pas la pompe en marche quand le niveau de l'eau augmente.
  - S'assurer que l'interrupteur à flotteur peut se mouvoir librement.
  - Si, malgré une liberté de mouvement suffisante de l'interrupteur à flotteur, la pompe ne se met pas en marche : faire réparer la pompe.

### Le moteur bourdonne, ne démarre pas

- Pompe bloquée par des corps étrangers.
  - Nettoyer la pompe. Voir chapitre 8.

### La pompe ne refoule pas correctement

- La conduite sous pression est pliée.
  - Poser la conduite sous pression de manière à ce qu'elle soit rectiligne.
- Zone d'aspiration bouchée.
  - Nettoyage, voir chapitre 8.
- La conduite sous pression n'est pas étanche.
  - Étancher la conduite sous pression, serrer à fond les assemblages par vis.

- La hauteur de refoulement est trop importante.
  - Voir hauteur de refoulement maximale (« Caractéristiques techniques »).
- Clapet antiretour coincé.
  - Le clapet antiretour intégré empêche le reflux de l'eau à travers la pompe. Le clapet antiretour doit bouger librement pour que la pompe puisse fonctionner correctement. Voir page 2, fig. B :
    1. Dévisser la conduite sous pression.
    2. Tirer la tige (1) du clapet antiretour coincé vers le haut jusqu'à ce qu'il bouge à nouveau librement.
    3. Revisser la conduite sous pression.

### La pompe est très bruyante

- La pompe aspire de l'air.
  - S'assurer que le niveau d'eau est suffisant.
  - Corps étrangers (nettoyer la pompe)

### TDP 6200/4 Inox : la pompe fonctionne en permanence

- L'interrupteur à flotteur n'atteint pas la position inférieure.
  - S'assurer que l'interrupteur à flotteur peut se mouvoir librement.

## 10. Accessoires


Utilisez uniquement des accessoires originaux Metabo.

Utiliser uniquement des accessoires qui sont conformes aux exigences et aux données caractéristiques indiquées dans la présente notice d'utilisation.

- Prélèvement flottant (prélèvement d'eau dans la zone la plus propre, juste en dessous de la surface de l'eau. Pour le raccordement à des tuyaux d'aspiration en spirale de 1"). N° de commande 0903061359
- Jeu de tuyaux d'aspiration en laiton, 4 m, 1". N° de commande 628797000

Gamme d'accessoires complète, voir [www.metabo.com](http://www.metabo.com) ou catalogue.

## 11. Réparations

 Danger ! Les travaux de réparation sur cette pompe peuvent uniquement être effectués par un électricien !

Si le câble d'alimentation de cette pompe est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant ou le service après-vente, afin d'éviter tout danger.

Pour toute réparation sur une pompe Metabo, contactez votre représentant Metabo. Voir les adresses sur [www.metabo.com](http://www.metabo.com).

Pour l'expédition : vider entièrement la pompe.

Les listes des pièces détachées peuvent être téléchargées sur [www.metabo.com](http://www.metabo.com).

## 12. Protection de l'environnement

Suivez les réglementations nationales concernant l'élimination écologique et le recyclage des pompes usagées, des emballages et des accessoires.

Les matériaux d'emballage doivent être mis au rebut selon les directives locales, conformément à leur marquage. Vous trouverez de plus amples informations à ce sujet sur [www.metabo.com](http://www.metabo.com) dans la rubrique Service.



Uniquement pour les pays de l'UE : ne pas jeter les appareils électriques dans les ordures ménagères ! Conformément à la directive européenne 2012/19/UE relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques (DEEE) et à sa transposition dans le droit national, les appareils électriques usagés doivent être séparés des autres déchets et remis à un point de collecte des DEEE pour le recyclage.

## 13. Caractéristiques techniques

Commentaires sur les indications de la page 3.

Sous réserve de modifications résultant de progrès techniques.

La courbe caractéristique de la pompe (diagramme, page 3) indique quel débit peut être atteint en fonction de la hauteur de refoulement (diamètre du flexible d'aspiration = diamètre du raccord de pression).

|                    |  |
|--------------------|--|
| U                  | = tension secteur                            |
| f                  | = fréquence                                  |
| P <sub>1</sub>     | = puissance nominale                         |
| I                  | = courant nominal                            |
| F                  | = protection par fusible min.                |
| L                  | = longueur du câble d'alimentation           |
| F <sub>V,max</sub> | = capacité de refoulement max.               |
| F <sub>H,max</sub> | = hauteur de refoulement max.                |
| F <sub>p,max</sub> | = pression de refoulement max.               |
| T <sub>1,max</sub> | = profondeur d'immersion max.                |
| Z <sub>temp</sub>  | = température d'alimentation max.            |
| S <sub>1</sub>     | = indice de protection                       |
| S <sub>2</sub>     | = classe de protection                       |
| D <sub>p</sub>     | = filetage intérieur de raccord de pression  |
| D <sub>s</sub>     | = filetage intérieur du raccord d'aspiration |
| A                  | = dimensions (LxIxH)                         |
| L                  | = rotors                                     |
| m <sub>1</sub>     | = poids (avec câble d'alimentation)          |
| m <sub>2</sub>     | = poids (sans câble d'alimentation)          |
| ~                  | courant alternatif                           |

Les caractéristiques techniques indiquées sont soumises à tolérance (selon les normes en vigueur correspondantes).

# Oorspronkelijke gebruiksaanwijzing

## 1. Conformiteitsverklaring

Wij verklaren op eigen en uitsluitende verantwoordelijkheid dat: deze pomp, geïdentificeerd door middel van type en serienummer \*1), voldoet aan alle relevante bepalingen van de richtlijnen \*2) en normen \*3). Technische documentatie bij \*4) - zie pagina 3.

## 2. Voorgeschreven gebruik van het systeem

Deze pomp is bedoeld voor het oppompen van schoon water in huis en in de tuin.

Typische toepassingsgebieden:

- beregening en besproeien van de tuin en gazons uit dieper gelegen bronnen, putten of regenbakken.
- Gebruik als afvalwaterpomp.
- Leegpompen van tanks, waterbekkens, zinkputten of ondergelopen ruimten.

De pomp is niet bedoeld voor:

- industrieel of commercieel gebruik
- permanente circulatie (bijv. in een vijver)

De pomp is niet geschikt voor het transport van:

- drinkwater
- levensmiddelen
- zout water
- explosieve, brandbare, agressieve of voor de gezondheid gevaarlijke stoffen (bijv. chemicaliën), oliën,
- vloeistoffen warmer dan 35°C
- zand bevattend water en schurende vloeistoffen

De apparaten mogen door personen met verminderde fysieke, sensorische of mentale vaardigheden of een gebrek aan ervaring en kennis worden gebruikt, als zij onder toezicht staan of omtrent het veilige gebruik van het apparaat werden geïnstrueerd en de hieruit daarmee gepaard gaande gevaren begrijpen.

Eigenmachtige veranderingen aan de pomp en het gebruik van onderdelen die niet zijn getest en vrijgegeven door de producent, zijn niet toegestaan.

Elk ondeskundig gebruik van de pomp is in strijd met de voorschriften; hierdoor kunnen niet te voorzien schade ontstaan! Alleen de gebruiker is aansprakelijk voor schade door oneigenlijk gebruik.

De algemeen erkende ongevallenpreventievoorschriften en de bijgevoegde veiligheidsinstructies moeten in acht worden genomen.

## 3. Algemene veiligheidsvoorschriften



Let voor uw veiligheid en die van het elektrische gereedschap op de passages die zijn voorzien van dit symbool!



**WAARSCHUWING** – Lees de gebruiksaanwijzing om het risico op letsel te verminderen.



**WAARSCHUWING** – lees alle veiligheidsinstructies, aanwijzingen, afbeeldingen en technische gegevens, die samen met het gereedschap worden geleverd. *Als de hieronder vermelde aanwijzingen niet worden opgevolgd, kan dit een elektrische schok, brand en/of ernstig letsel tot gevolg hebben.*

**Bewaar alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen met het oog op toekomstig gebruik.**

Geef uw gereedschap alleen met deze documenten aan anderen door.

## 4. Speciale veiligheidsinstructies

Het apparaat mag niet door kinderen worden gebruikt.

De reiniging en het onderhoud mogen niet door kinderen worden uitgevoerd.

Kinderen mogen niet met het apparaat spelen.

Bij gebruik in zwembaden en tuinvijvers en hun directe omgeving moeten de bepalingen overeenkomstig DIN VDE 0100 -702, -738 in acht worden genomen.

De pomp mag niet worden gebruikt wanneer er personen in het water aanwezig zijn.

Ook moeten eventuele plaatselijke voorschriften worden opgevolgd.

Trek de stekker uit het stopcontact, alvorens werkzaamheden aan de pomp uit te voeren. Controleren of de pomp en de aangesloten toebehoren drukloos zijn.

Bij het gebruik van pompen blijven de volgende risico's in principe bestaan – ze kunnen ook door veiligheidsvoorzieningen niet volledig worden vermeden.

### 4.1 Gevaar door omgevingsinvloeden!

Gebruik de pomp niet in ruimten waar explosiegevaar bestaat of in de buurt van ontvlambare vloeistoffen of gassen!

### 4.2 Gevaar door heet water!

TDP 6200-4: De pomp maximaal 5 minuten tegen een gesloten persleiding in laten werken. Water dat in de pomp circuleert, raakt verhit.

Door heet water kunnen beschadigingen en lekkages aan de pomp en aansluitingen optreden,

waardoor heet water kan ontsnappen. Gevaar voor brandwonden!

Een defecte pomp loskoppelen van het elektriciteitsnet en laten afkoelen. De correcte werking van de installatie door een vakman laten controleren alvorens deze opnieuw in gebruik te nemen.

### 4.3 Gevaar door elektrische stroom!

De pomp moet via een aardlekschakelaar (RCD) met een toegekende lekstroom van niet meer dan 30 mA van stroom worden voorzien.

De pomp voor aanvang van installatie-, onderhouds- of reinigingswerkzaamheden of voordat de pomp gedemonteerd wordt eerst loskoppelen van het elektriciteitsnet.

Raak de netstekker nooit aan met natte handen! Trek de stekker nooit aan het netsnoer uit het stopcontact.

Het apparaat mag alleen op geaarde stopcontacten worden aangesloten die deskundig geïnstalleerd, geaard en getest zijn.

De nationale installatievoorschriften moeten in acht worden genomen.

Het geaarde stopcontact of stekkerverbinding met een verlengsnoer moeten in een overstromingsvrije omgeving gemonteerd en tegen water beschermd zijn.

Verlengsnoeren moeten een voldoende grote aderdiameter hebben. Kabeltrommels moeten volledig afgerold zijn.

Netsnoer en verlengsnoer niet knikken, kneuzen, eraan trekken of overrijden; tegen scherpe kanten, olie en hitte beschermen.

Het verlengsnoer mag niet in contact komen met de te pompen vloeistof.

De stekker uit het stopcontact trekken:

- voor alle werkzaam aan de pomp;
- als er personen in het zwembad of tuinvijver aanwezig zijn.


De elektrische verbindingen mogen niet in het water liggen en moeten zich in een gebied bevinden dat veilig is voor overstromingen. Bij gebruik in de openlucht moeten zij spatwaterdicht zijn.

### 4.4 Gevaar door gebreken aan de pomp of storingen!

Controleer de pomp vóór ieder gebruik, vooral het netsnoer, de netstekker en elektrische onderdelen, op eventuele beschadigingen. Levensgevaar door elektrische schok!

Een beschadigde pomp mag pas weer worden gebruikt nadat het deskundig is gerepareerd.

Voer zelf nooit reparaties aan de pomp uit! Alleen vakmensen mogen reparaties aan pompen uitvoeren.

 Om waterschade, bijv. ondergelopen ruimtes, te voorkomen, veroorzaakt door storingen of gebreken van het apparaat:

- Passende veiligheidsmaatregelen inplannen, bijv.: alarminstallatie of opvangbekken met bewaking

- De fabrikant aanvaardt geen aansprakelijkheid voor eventuele schade die veroorzaakt wordt omdat
  - de pomp niet volgens de voorschriften werd gebruikt.
  - de pomp door continue gebruik overbelast werd.
  - de pomp niet in een vorstvrije omgeving werd gebruikt of opgeslagen.
  - eigenmachtige veranderingen aan de pomp werden uitgevoerd. Reparaties aan pompen mogen uitsluitend door een erkende elektricien worden uitgevoerd!
  - het gebruik van onderdelen die niet door de fabrikant gecontroleerd en vrijgegeven zijn.
  - het gebruik van ongeschikt installatiemateriaal (armaturen, aansluitleidingen, enz.).
- Bij gebruik van universele draaikoppelingen (bajonetskoppelingen) alleen uitvoeringen gebruiken met een extra bevestigingsring voor een veilige afdichting.

Verontreiniging van de vloeistof kan worden veroorzaakt door lekkende smeermiddelen.

## 5. Overzicht

Zie pagina 2.

- 1 Pen van de terugslagklep in de pers aansluiting (de terugslagklep voorkomt dat het water terug door de pomp kan stromen)
- 2 Transportgreep (ook voor het bevestigen van de draagriem)
- 3 Pers aansluiting
- 4 Aanzuigberek
- 5 Aanzuigaansluiting op de vloer voor "drijvende aanzuiging"
- 6 Schroef
- 7 Bodemplaat
- 8 Zuigslangenset \*
- 9 Toebehorenset "Drijvende aanzuiging" \*
- 10 Kabelhouder \*
- 11 Kabel van de vlotterschakelaar \*
- 12 Vlotterschakelaar \*

\* Niet bij de levering inbegrepen/afhankelijk van het model

## 6. Montage, opstelling, voor de ingebruikname

### 6.1 Oppompen in het aanzuigberek (4) OF "Drijvende aanzuiging" instellen

**Oppompen in het aanzuigberek (4):**

Toestand bij aflevering.

Het water wordt in het aanzuigberek (4) opgezogen. Zie pagina 2, afb. E.

1. De schroef (6) aan de onderkant van de pomp losdraaien.
2. De bodemplaat (7) omlaag trekken en tot de aanslag **met de klok mee (rechtsom)** draaien. De aanzuigaansluiting (5) in de bodem is afgesloten, het water komt via het aanzuigberek (4) in de pomp.
3. De bodemplaat (7) naar boven drukken en de schroef (6) weer vastdraaien.

### Drijvend aanzuiging:

het water wordt via een spiraalslang in het schoonste gedeelte, vlak onder het wateroppervlak aangezogen. Zie pagina 2, afb. D.

1. De schroef (6) aan de onderkant van de pomp losdraaien
2. De bodemplaat (7) omlaag trekken en tot de aanslag **tegen de klok in (linksom)** draaien. De aanzuigslang (5) in de bodem wordt toegankelijk. (Hier wordt de spiraalslang (8) aangebracht).
3. De bodemplaat (7) naar boven drukken en de schroef (6) weer vastdraaien.
4. De spiraalslang (8) met behulp van een adapter op de aanzuigaansluiting (5) schroeven. (de spiraalslang en adapter worden niet meegeleverd. Zie de montageaanwijzingen van de fabrikant.)
5. Aan het vrije uiteinde van de spiraalslang van de toebehorenset "Drijvende aanzuiging" (9) (wordt niet meegeleverd) aanbrengen. Zie het hoofdstuk Toebehoren.

### 6.2 Persleiding aansluiten


Schroef de persleiding met behulp van een adapter op de persaansluiting (3). (De persleiding en adapter worden niet meegeleverd. Zie de montageaanwijzingen van de fabrikant.)

Voor een optimale pompcapaciteit: geschikte adapters en persleidingen gebruiken, die bij de aansluitschroefdraad (3) passen, zonder de inwendige diameter onnodig te verkleinen.


Alle onderdelen van de persleiding moeten drukbestendig zijn en vakkundig worden gemonteerd.

Geschikt installatiemateriaal:

- drukbestendig (min. 10 bar)
- warmtebestendig (min. 100 °C)

 Door niet-drukbestendige onderdelen en ondeskundige montage kan de persleiding tijdens het gebruik barsten. U kunt gewond raken door vloeistof die met hoge druk naar buiten spuit!


### 6.3 Kabel bevestigen

 Gevaar voor elektrische schok! Til de pomp nooit op aan het netsnoer of de persslang. Deze zijn niet geschikt voor de betreffende trekbelasting.


Bevestig een stevige kabel aan de transportgreep (2) en laat de pomp daaraan in het water zakken.

### 6.4 TDP 6200/4: kabel van de vlotterschakelaar bevestigen


De vlotterschakelaar (12) schakelt de pomp al naargelang het waterpeil, automatisch in en uit (zie afb. C).

 Bevestig de kabel (11) van de vlotterschakelaar zo, dat de afstand tussen de kabelhouder (10) en de vlotterschakelaar (12) tenminste 100 mm bedraagt (zie afb. A). Als de minimumafstand tussen de kabelhouder en vlotterschakelaar niet wordt gehaald, bestaat het risico dat de vlotterschakelaar de pomp niet inschakelt.

Klem de kabel (11) zoals afgebeeld in de kabelhouder (10). Zorg er daarbij voor dat de kabel niet weg kan glijden.


 Trek nooit aan de kabel, om de positie in de kabelhouder te veranderen! Deze kan beschadigd raken. Maak de kabel in de kabelhouder eerst los en klem hem dan in de gewenste positie weer in de kabelhouder.


### 6.5 Netaansluiting voorbereiden

 Vergelijk vóór de ingebruikname of de op het typeplaatje aangegeven spanning en frequentie overeenkomen met de netspanning.

 Gevaar door elektrische stroom! Zie het hoofdstuk 4.3.

### 6.6 Plaatsing

 **TDP 6200/4:** Benodigde ruimte ca. 50 cm x 50 cm. Voor een probleemloze werking van de vlotterschakelaar (12) moet deze zich vrij kunnen bewegen.

 De maximaal toegestane dompeldiepte mag niet worden overschreden (zie het hoofdstuk 13. Technische gegevens).


Plaats de pomp zo dat het aanzuigbereik (4) niet door vreemde voorwerpen geblokkeerd kan raken. Plaats de pomp eventueel op een onderlaag. Zorg ervoor dat de pomp stabiel staat.

De pomp kan ook hangend aan een touw worden gebruikt om zo zand en andere verontreinigingen uit de buurt van de pomp te houden:

1. laat de pomp altijd aan een kabel in een bron of schacht zakken. Het netsnoer en de persslang mogen daarbij niet aan trekbelastingen worden blootgesteld.
2. De kabel bevestigen

## 7. Gebruik


### 7.1 Gebruik

 De maximaal toegestane dompeldiepte mag niet worden overschreden (zie het hoofdstuk 13. Technische gegevens).

**Werking van de TDPA 6200/4 Inox:**

zodra de pomp op het net wordt aangesloten, start deze onmiddellijk.

De pomp wordt automatisch ingeschakeld en pompt het water in de persleiding. Als de waterkraan wordt gesloten, wordt er druk in de persleiding opgebouwd. Bij het bereiken van de uitschakeldruk wordt de pomp automatisch uitgeschakeld. Zodra de kraan wordt geopend, daalt de druk en de pomp wordt weer automatisch ingeschakeld.


 Bij een te laag waterpeil zal de pomp drooglopen. Dat leidt tot een verhoogde slijtage en schade aan de pomp. Controleer vooraf altijd of het waterpeil toereikend en drooglopen uitgesloten is. Schakel de pomp onmiddellijk uit zodra de waterstroom stopt.


### Werking van de TDP 6200/4 Inox:

De vlotterschakelaar (12) schakelt de pomp al naargelang het waterpeil, automatisch in en uit.

Als het waterpeil hoog genoeg is, wijst de vlotterschakelaar naar boven: de pomp wordt ingeschakeld. Als het waterpeil daalt gaat de vlotterschakelaar naar beneden: de pomp wordt uitgeschakeld.

Door de verandering van de afstand van de kabelhouder (10) ten opzichte van de vlotterschakelaar (12) kan het in-/uitschakelgedrag aan de eisen worden aangepast. Zie hoofdstuk 6.4.

 Bij een gesloten persleiding (waterkraan c.q. sproeier) de pomp maximaal 5 minuten laten draaien, anders kan er door oververhitting van het water in de pomp schade aan de pomp of kunnen andere gevaren ontstaan.


 De pomp kan drooglopen en daardoor beschadigd worden. De vlotterschakelaar moet altijd naar boven en onderen kunnen blijven bewegen zodat de pomp in- en uitgeschakeld kan worden.

### In- en uitschakelen

**Inschakelen:** de stekker in het stopcontact steken. Opgelet! De pomp start evt. onmiddellijk.


**Uitschakelen:** de stekker uit het stopcontact trekken.

### 7.2 Bij vorstgevaar

 Vorst (< 4°C) brengt onherstelbare schade toe aan de pomp en de toebehoren omdat deze altijd water bevatten!

Bij het risico op vorst, de pomp en toebehoren demonteren en vorstvrij opslaan (zie het hoofdstuk 8.2).

## 8. Onderhoud, opslag

 **Gevaar!**  
Vóór alle werkzaamheden aan de pomp:  
- Stekker uit het stopcontact trekken.  
- Controleren of de pomp en de aangesloten toebehoren drukloos zijn.  
- Andere dan de hier beschreven onderhouds- of reparatiewerkzaamheden uitsluitend door geschoold personeel laten uitvoeren.

### 8.1 Regelmatig onderhoud

De pomp en toebehoren, met name elektrische en onder druk staande onderdelen, controleren op beschadiging en zo nodig laten repareren.

De persleidingen op lekkage controleren.

De pomp regelmatig reinigen:


1. spoel de pomp met schoon water. Hardnekkige verontreiniging met een borstel verwijderen.
2. De binnenkant van de pomp spoelen: de pomp onderdopen in een bak met schoon water en even inschakelen.

### 8.2 Pomp demonteren en opbergen

- Stekker uit het stopcontact trekken.

- De persleiding openen (waterkraan resp. spuitkop opendraaien), water geheel laten uitstromen.
- Laat de pomp helemaal leeg lopen, hiervoor:
- De persleiding losschroeven en verwijderen.
- Indien nodig de aanzuigslang (8) losschroeven en verwijderen.
- De pomp in een vorstvrije ruimte (min. 5°C) opslaan.
- Buiten het bereik van kinderen bewaren.

## 9. Storingen verhelpen

 **Gevaar!**  
Vóór alle werkzaamheden aan de pomp:  
- Stekker uit het stopcontact trekken.  
- Controleren of de pomp en de aangesloten toebehoren drukloos zijn.

### De pomp draait niet

- Er is geen netspanning.
  - Controleer het snoer, de stekker en de zekeringen.
- De netspanning is te laag.
  - Gebruik een verlengsnoer met voldoende grote aderdiameter.
- Overbelastingsbeveiliging: automatisch uitschakelen als oververhitting dreigt.
  - Zodra de pomp is afgekoeld start deze automatisch weer.
  - De oorzaak van de oververhitting verhelpen. Is het water te warm? Blijft de pomp langdurig pompen bij een gesloten persleiding? Aanzuigbereik verstopt, pomp geblokkeerd door vreemd voorwerp?
- De vlotterschakelaar schakelt de pomp bij stijgend waterpeil niet in.
  - Controleer of de vlotterschakelaar voldoende bewegingsvrijheid heeft.
  - Als de pomp ondanks voldoende bewegingsvrijheid van de vlotterschakelaar niet wordt ingeschakeld: de pomp laten repareren.

### De motor broemt, start niet

- De pomp wordt geblokkeerd door een vreemd voorwerp.
  - De pomp reinigen. Zie het hoofdstuk 8.

### De pomp draait maar pompt niet goed

- De persleiding is geknikt.
  - Leg de persleiding recht.
- Het aanzuiggedeelte is verstopt
  - Reinigen, zie het hoofdstuk 8.
- De persleiding lekt.
  - Dicht de persleiding af, trek de schroeven van de schroefklemmen aan.
- De opvoerhoogte is te groot voor de pomp.
  - Neem de maximale opvoerhoogte voor de pomp in acht (zie Technische gegevens).
- De terugslagklep klemt.
  - De ingebouwde terugslagklep voorkomt dat het water terug door pomp kan stromen. De terugslagklep moet vrij kunnen bewegen, zodat de pomp het water verpompt. Zie pagina 2, afb. B:
    1. De persleiding losschroeven en verwijderen.
    2. De vastgeklemde terugslagklep iets naar boven trekken aan de pen (1) totdat de klep

- weer vrij kan bewegen.
- 3. De persleiding weer vastschroeven.

### Pomp maakt veel lawaai

- Pomp zuigt lucht aan.
  - Controleer of de watervoorraad voldoende groot is.
  - Vreemd voorwerp (pomp reinigen)

### TDP 6200/4 Inox: pomp blijft continu draaien

- De vlotterschakelaar bereikt de onderste positie niet.
  - Controleer of de vlotterschakelaar voldoende bewegingsvrijheid heeft.

## 10. Toebehoren


Gebruik alleen originele Metabo-toebehoren.

Gebruik alleen toebehoren die voldoen aan de in deze gebruiksaanwijzing genoemde eisen en kenmerken.

- A Drijvend aanzuiging (het water wordt in het schoonste gedeelte, vlak onder het wateroppervlak aangezogen. Voor de aansluiting een spiraalslang van 1" gebruiken). Bestelnr. 0903061359
- B Zuigslangenset messing, 4 m, 1". Bestelnr. 628797000

Zie voor het complete toebehorenprogramma [www.metabo.com](http://www.metabo.com) of de catalogus.

## 11. Reparatie

 **Gevaar!** Reparaties aan deze pomp mogen uitsluitend door een erkende elektricien worden uitgevoerd!

Als het netsnoer van deze pomp beschadigd wordt, moet het door de fabrikant of diens klantenservice worden vervangen om eventuele gevaren te vermijden.

Neem voor pompen van Metabo die gerepareerd moeten worden a.u.b. contact op met uw Metabo-vertegenwoordiging. Zie voor adressen [www.metabo.com](http://www.metabo.com).


Voor het verzenden: de pomp helemaal leeg maken.

Lijsten met reserveonderdelen kunt u via [www.metabo.com](http://www.metabo.com) downloaden.

## 12. Milieubescherming

Neem de nationale voorschriften voor een milieuvriendelijke verwijdering en recycling van afgedankte pompen, verpakkingen en toebehoren in acht.

Verpakkingsmateriaal moet overeenkomstig hun codering volgens de gemeentelijke richtlijnen worden afgevoerd. Meer informatie vindt u op [www.metabo.com](http://www.metabo.com) onder Service.

 Uitsluitend voor EU-landen: voer uw elektrisch gereedschap nooit met het huisvuil af! Volgens de Europese richtlijn 2012/19/EG inzake gebruikte elektrische en elektronische

machines en de vertaling hiervan in de nationale wetgeving moet afgedankt elektrisch gereedschap gescheiden ingezameld en op milieuvriendelijke wijze afgevoerd worden.

## 13. Technische gegevens

Toelichting op de gegevens van pagina 3.

Wijzigingen in het kader van technische verbeteringen voorbehouden.

De pompkarakteristiek (schema, pagina 3) geeft het slagvolume aan dat afhankelijk van de opvoerhoogte kan worden bereikt (diameter van de zuigslang = diameter van de persaansluiting).

|                    |  |
|--------------------|--|
| U                  | = netspanning                                |
| f                  | = frequentie                                 |
| P <sub>1</sub>     | = nominaal vermogen                          |
| I                  | = nominale stroom                            |
| F                  | = zekering min.                              |
| l                  | = lengte van het netsnoer                    |
| F <sub>V,max</sub> | = max. slagvolume                            |
| F <sub>h,max</sub> | = max. opvoerhoogte                          |
| F <sub>p,max</sub> | = max. persdruk                              |
| T <sub>max</sub>   | = max. dompel diepte                         |
| Z <sub>temp</sub>  | = max. aanvoertemperatuur                    |
| S <sub>1</sub>     | = beschermingsgraad                          |
| S <sub>2</sub>     | = beschermingsklasse                         |
| D <sub>p</sub>     | = inwendige schroefdraad van persaansluiting |
| D <sub>s</sub>     | = aanzuigaansluiting-binnendraad             |
| A                  | = afmetingen (lxbxh)                         |
| L                  | = wielen                                     |
| m <sub>1</sub>     | = gewicht (met netsnoer)                     |
| m <sub>2</sub>     | = gewicht (zonder netsnoer)                  |
| ~                  | wisselstroom                                 |

De vermelde technische gegevens zijn tolerantiewaarden (overeenkomstig de betreffende geldige norm).

# Istruzioni originali

## 1. Dichiarazione di conformità

Dichiariamo sotto la nostra completa responsabilità che la presente pompa sommersa a pressione, identificata dai modelli e numeri di serie \*1), è conforme a tutte le disposizioni pertinenti delle direttive \*2) e delle norme \*3). Documentazione tecnica presso \*4) – vedere a pagina 3.

## 2. Utilizzo conforme

Questa pompa è concepita per il trasporto di acque chiare per l'ambito domestico e il giardinaggio.

Campi di impiego tipici:

- Irrigazione convenzionale e a pioggia di giardini e prati da sorgenti profonde, pozzi o cisterne.
- Utilizzo come pompa per uso domestico.
- Aspirazione da recipienti, vasche d'acqua, pozzi filtranti o locali allagati.

La pompa non è concepita per:

- impiego industriale o commerciale
- circolazione continua (ad es. nello stagno)

La pompa non è adatta per il trasporto di:

- acqua potabile
- generi alimentari
- acqua salata
- sostanze esplosive, infiammabili, aggressive o nocive per la salute (per es. sostanze chimiche), oli
- liquidi di oltre 35 °C
- acqua contenente sabbia e liquidi abrasivi

I dispositivi possono essere utilizzati da persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali o con mancanza di esperienza e conoscenza, a condizione che abbiano ricevuto supervisione o istruzioni sull'uso dell'apparecchio in modo sicuro e che comprendano i rischi connessi.

Non è consentito apportare modifiche arbitrarie alla pompa, né utilizzare parti non omologate e approvate dal produttore.

Qualsiasi utilizzo non conforme della pompa è da considerarsi inappropriato e potrebbe causare danni non prevedibili! Per eventuali danni derivanti da un uso improprio del dispositivo è responsabile esclusivamente l'utilizzatore.

È obbligatorio rispettare le prescrizioni generali per la prevenzione degli infortuni nonché le avvertenze di sicurezza allegate.

## 3. Avvertenze generali di sicurezza



Per proteggere la propria persona e per una migliore cura dell'elettrodomestico, attenersi alle parti di testo contrassegnate con questo simbolo!



**AVVERTENZA** – Leggere le istruzioni per l'uso al fine di ridurre il rischio di lesioni.



**AVVERTENZA** – Leggere tutte le avvertenze di sicurezza, le istruzioni operative, le figure e le specifiche accluse al presente apparecchio. Il mancato rispetto di tutte le istruzioni sottoelencate potrà comportare il pericolo di scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.

**Conservare tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni per un uso futuro.**

Il dispositivo va consegnato al successivo proprietario esclusivamente insieme al presente documento.

## 4. Avvertenze specifiche di sicurezza

Il dispositivo non deve essere utilizzato dai bambini.

La pulizia e la manutenzione non devono essere eseguite da bambini.

I bambini non devono giocare con il dispositivo.

Per l'impiego in piscine, laghetti da giardino e nelle relative aree di sicurezza, devono essere rispettate le disposizioni secondo DIN VDE 0100 -702, -738.

Non utilizzare la pompa se nell'acqua vi sono persone.

Attenersi alle disposizioni valide in loco.

Prima di procedere con qualsiasi intervento sulla pompa, estrarre la spina di rete. Accertarsi che la pompa e gli accessori collegati siano depressurizzati.

I seguenti rischi residui sono generalmente correlati all'impiego di pompe e non possono essere completamente eliminati, malgrado le misure di sicurezza.

### 4.1 Pericolo causato da fattori ambientali!

Non utilizzare la pompa in ambienti a rischio di esplosioni, né nei pressi di fluidi o gas infiammabili.

### 4.2 Pericolo causato da acqua ad alta temperatura!

TDP 6200/4: far funzionare la pompa per massimo 5 minuti con la tubazione di mandata chiusa. L'acqua in ricircolo all'interno della pompa si riscalda.

L'acqua calda può causare danni e compromettere la tenuta della pompa e delle tubazioni di raccordo, con conseguenti perdite. Pericolo di scottature!

In caso di guasto, scollegare la pompa dalla rete elettrica e lasciarla raffreddare. Prima della rimessa in funzione, far verificare il corretto funzionamento dell'impianto dal personale specializzato.

### 4.3 Pericolo di scosse elettriche!

La pompa deve essere alimentata con un dispositivo salvavita (RCD) con corrente di guasto nominale non superiore a 30 mA.



Scollegare la pompa dalla rete elettrica prima di eseguire lavori di installazione, manutenzione e pulizia o prima di smontare la pompa.

Non afferrare la spina di alimentazione con le mani umide! Estrarre la spina di alimentazione sempre esercitando trazione sul corpo e non sul cavo.

Il collegamento va effettuato esclusivamente con prese con contatto di terra, installate, collegate a terra e verificate a regola d'arte.

Attenersi alle prescrizioni d'installazione nazionali.

La presa di contatto di protezione o il collegamento a spina con un cavo di prolunga devono essere collocati in un'area protetta dalle inondazioni e dall'acqua.

I cavi di prolunga devono presentare fili di sezione adeguata. I tamburi di cavi devono essere svolti completamente.

Non piegare, schiacciare, tirare o calpestare il cavo elettrico e quello di prolunga e proteggerli da spigoli vivi, olio e calore.

Posare il cavo di prolunga in modo che non possa entrare nel liquido da pompare.

Estrarre la spina elettrica:

- prima di procedere con qualsiasi intervento sulla pompa
- se ci sono persone nella piscina o nel laghetto del giardino.

I collegamenti elettrici non devono trovarsi in acqua e vanno posati in una zona protetta dagli invasamenti. In caso di impiego all'aperto, essi devono essere protetti dagli spruzzi d'acqua.

#### 4.4 Pericolo causato da difetti nella pompa o da anomalie!

Prima di ogni messa in funzione, controllare l'integrità della pompa, in particolare del cavo e della spina elettrica e dei componenti elettrici. Pericolo di morte per folgorazione!

Una pompa danneggiata può essere riutilizzata soltanto dopo che è stata riparata a regola d'arte.

Non riparare personalmente la pompa! Le pompe devono essere riparate esclusivamente da personale specializzato.



Al fine di evitare danni causati dall'acqua, come l'allagamento di ambienti, causati da anomalie o guasti all'apparecchio:

- Prevedere adeguate misure di sicurezza, ad es. dispositivo di allarme o vasca di raccolta con monitoraggio

Il produttore non si assume alcuna responsabilità per danni causati da:

- impiego non conforme della pompa;
- sovraccarico della pompa a causa del funzionamento continuo;
- mancata protezione antigelo della pompa durante l'esercizio e la conservazione;
- modifiche arbitrarie apportate alla pompa. Gli interventi di riparazione delle pompe sono riservati esclusivamente ai tecnici elettricisti specializzati!
- Utilizzo di ricambi non omologati e approvati dal produttore.

- Utilizzo di materiale d'installazione (raccomerie, tubazioni di raccordo ecc.) non idoneo.

Se si utilizzano attacchi girevoli universali (attacchi a baionetta), impiegare esclusivamente versioni con anello di fissaggio supplementare, al fine di garantire una tenuta perfetta.

Se il liquido si sporca, la causa potrebbe essere la fuoriuscita dei lubrificanti.

## 5. Panoramica generale

Vedi pagina 2.

- 1 Perno della valvola di non ritorno nel raccordo di aspirazione (la valvola di non ritorno impedisce all'acqua di rifluire attraverso la pompa)
- 2 Maniglia di trasporto (anche per fissare la fune)
- 3 Raccordo di mandata
- 4 Area di aspirazione
- 5 Raccordo di aspirazione sul fondo per "Prelievo galleggiante"
- 6 Vite
- 7 Piastra base
- 8 Set tubo flessibile di aspirazione \*
- 9 Set accessori "Prelievo galleggiante" \*
- 10 Portacavo \*
- 11 Cavo dell'interruttore a galleggiante \*
- 12 Interruttore a galleggiante \*

\* Non compreso nella fornitura / in base al modello

## 6. Montaggio, messa in opera, prima della messa in funzione

### 6.1 Impostare il pompaggio nell'area di aspirazione (4) O "Prelievo galleggiante"

#### Pompaggio nell'area di aspirazione (4) :

Stato alla consegna.

L'acqua viene aspirata nell'area di aspirazione (4). Vedere pagina 2, fig. E.

1. Svitare la vite (6) sul lato inferiore della pompa.
2. Tirare la piastra base (7) verso il basso e ruotarla **in senso orario** fino alla battuta. Il raccordo di aspirazione (5) sul fondo è chiuso, l'acqua entra nella pompa attraverso l'area di aspirazione (4).
3. Spingere la piastra base (7) verso l'alto e stringere di nuovo la vite (6).

#### Prelievo galleggiante:

L'acqua viene aspirata tramite un flessibile di aspirazione a spirale nell'area più pulita, poco sotto la superficie dell'acqua. Vedere pagina 2, fig. D.

1. Svitare la vite (6) sul lato inferiore della pompa.
2. Tirare la piastra base (7) verso il basso e ruotarla **in senso antiorario** fino alla battuta. Il raccordo di aspirazione (5) sul fondo diventa accessibile. (Qui viene applicato il flessibile di aspirazione a spirale (8)).
3. Spingere la piastra base (7) verso l'alto e stringere di nuovo la vite (6).
4. Stringere il flessibile di aspirazione a spirale (8) sul raccordo di aspirazione (5) utilizzando un adattatore.

(Il flessibile di aspirazione a spirale e l'adattatore non sono compresi nel volume di fornitura.

Attenersi alle istruzioni di montaggio del produttore.)

5. Applicare il set di accessori "Prelievo galleggiante" (9) (non compreso nella fornitura) all'estremità libera del flessibile di aspirazione a spirale. Vedere il capitolo Accessori.

## 6.2 Collegamento della tubazione di mandata


Stringere il tubo di mandata sull'attacco di pressione (3) utilizzando un adattatore. (L'adattatore e il tubo di mandata non sono compresi nel volume di fornitura. Attenersi alle istruzioni di montaggio del produttore.)

Per ottenere prestazioni di erogazione ottimali: utilizzare adattatori e tubi di mandata idonei che si adattino alla filettatura del raccordo di pressione (3) senza ridurre inutilmente il diametro interno.


Tutte le parti della tubazione di mandata devono essere resistenti alla pressione e montate a regola d'arte.

Materiale d'installazione adatto:

- Resistente alla pressione (almeno 10 bar)
- Resistente al calore (almeno 100 °C)

 Qualora si utilizzino parti non resistenti alla pressione o in caso di montaggio non conforme, la tubazione di mandata potrebbe esplodere durante il funzionamento. La fuoriuscita di fluido ad alta pressione potrebbe causare lesioni.


## 6.3 Fissare la fune

 Pericolo di scosse elettriche! Non sollevare la pompa dal cavo elettrico o dal tubo flessibile di mandata. Non sono previsti per essere sottoposti a trazioni.


Fissare una fune robusta alla maniglia di trasporto (2) per abbassare la pompa in acqua.

## 6.4 TDP 6200/4: fissare il cavo dell'interruttore a galleggiante


L'interruttore a galleggiante (12) accende e spegne automaticamente la pompa in base al livello dell'acqua (vedi fig. C).

 Fissare il cavo (11) dell'interruttore a galleggiante in modo tale che la distanza tra il portacavo (10) e l'interruttore a galleggiante (12) sia min. 100 mm (vedi fig. A). Se questa distanza minima diminuisce, vi è il pericolo che l'interruttore a galleggiante non accenda la pompa sommersa.


Bloccare il cavo (11) nel portacavo (10) come mostrato in figura. Assicurarsi che sia fissato in modo tale da non potere scivolare.

 Non tirare mai dal cavo per cambiare la posizione nel portacavo! Si potrebbe danneggiare. Sbloccare il cavo nel portacavo e bloccarlo nuovamente nella posizione desiderata nel portacavo.


## 6.5 Predisporre il collegamento elettrico


 Prima della messa in funzione, verificare che la frequenza e la tensione di alimentazione

corrispondano ai dati elettrici riportati sulla targhetta del modello.

 Pericolo di scosse elettriche! Osservare il capitolo 4.3.

## 6.6 Installazione

 **TDP 6200/4:** ingombro ca. 50 cm x 50 cm. Affinché l'interruttore a galleggiante (12) funzioni perfettamente, deve potersi muovere liberamente.

 Non superare la massima profondità di immersione consentita (vedi capitolo 13. Dati tecnici).


Posizionare la pompa in maniera tale che l'area di aspirazione (4) non venga bloccata da corpi estranei. Eventualmente, posizionare la pompa su un supporto. Assicurarsi che la pompa si trovi in una posizione sicura.

La pompa può funzionare anche sospesa a una fune, in modo da tenere la pompa lontana da sabbia o sporcizia depositata:

1. Abbassare la pompa con una fune in un pozzo o in un pozzetto. Il cavo elettrico e il tubo flessibile di mandata non devono essere sottoposti a sollecitazioni di trazione.
2. Fissare la fune.

# 7. Funzionamento


## 7.1 Utilizzo

 Non superare la massima profondità di immersione consentita (vedi capitolo 13. Dati tecnici).

### Funzionamento della TDP 6200/4 Inox:

Una volta allacciata la pompa alla rete, si avvia immediatamente.

La pompa si accende automaticamente e pompa acqua nel tubo di mandata. Chiudendo il rubinetto dell'acqua, si crea una pressione nel tubo di mandata. Raggiunta la pressione di spegnimento, la pompa si spegne automaticamente. Aprendo il rubinetto dell'acqua, la pressione diminuisce e la pompa si accende automaticamente.

 Se il livello dell'acqua è troppo basso, la pompa rimane a secco. Ciò comporta una maggiore usura e danni alla pompa. Assicurarsi che il livello dell'acqua sia sempre sufficiente e che il funzionamento a secco sia impossibile. Se il flusso d'acqua si interrompe, spegnere immediatamente la pompa.


### Funzionamento della TDP 6200/4 Inox:


L'interruttore a galleggiante (12) accende e spegne la pompa in base al livello dell'acqua.

Se il livello dell'acqua è sufficientemente alto, l'interruttore a galleggiante è rivolto verso l'alto: la pompa si accende. Riducendosi il livello dell'acqua, l'interruttore a galleggiante si abbassa: la pompa si spegne.

Cambiando la distanza del portacavo (10) dall'interruttore a galleggiante (12) è possibile adattare il comportamento di accensione/

spegnimento alle esigenze. Osservare il capitolo 6.4.

 Con il tubo di mandata chiuso (rubinetto dell'acqua o ugello a spruzzo), lasciare che la pompa funzioni per un massimo di 5 minuti, altrimenti si possono verificare danni e pericoli dovuti al surriscaldamento dell'acqua nella pompa.


 La pompa potrebbe funzionare a secco e quindi danneggiarsi. L'interruttore a galleggiante deve potersi sempre muovere verso l'alto e verso il basso, in modo tale che la pompa possa accendersi e spegnersi.

### Accensione e spegnimento

**Accensione:** inserire la spina elettrica in una presa elettrica. Attenzione! La pompa può avviarsi immediatamente.


**Spegnimento:** estrarre la spina.

### 7.2 In caso di rischio di gelo

 Il gelo (< 4 °C) causa danni irreparabili alla pompa e agli accessori, poiché essi contengono costantemente acqua!

In caso di pericolo di gelo, smontare la pompa e gli accessori e conservarli proteggendoli dal gelo (vedi capitolo 8.2).

## 8. Manutenzione, stoccaggio

 **Pericolo!** Prima di procedere con qualsiasi intervento sulla pompa:

- Estrarre la spina.
- Accertarsi che la pompa e gli accessori collegati siano depressurizzati.
- Gli interventi di manutenzione o di riparazione più complessi di quelli qui descritti, sono riservati ai tecnici specializzati.

### 8.1 Manutenzione ordinaria

Controllare che pompa e accessori, in particolare le parti elettriche e sotto pressione, non siano danneggiati e all'occorrenza farli riparare.

Controllare che i tubi di mandata siano perfettamente a tenuta.

Pulire regolarmente la pompa:


1. Sciacquare la pompa con acqua pulita. Rimuovere lo sporco ostinato con una spazzola.
2. Per sciacquare l'interno della pompa: immergere la pompa in un contenitore di acqua pulita e accenderla brevemente.

### 8.2 Smontaggio e conservazione della pompa

- Estrarre la spina.
- Aprire la tubazione di mandata (aprendo il rubinetto dell'acqua o lo spruzzatore) e lasciar defluire completamente l'acqua.
- Svuotare completamente la pompa, a tale scopo:
- Svitare il tubo di mandata.
- Eventualmente, svitare il flessibile di aspirazione (8).
- Conservare l'apparecchio in un ambiente protetto dal gelo (min. 5 °C).

- Conservare fuori dalla portata dei bambini.

## 9. Eliminazione dei guasti

 **Pericolo!** Prima di procedere con qualsiasi intervento sulla pompa:

- Estrarre la spina.
- Accertarsi che la pompa e gli accessori collegati siano depressurizzati.

### La pompa non funziona

- Mancanza di corrente.
  - Controllare il cavo d'alimentazione, la presa, la spina e il fusibile.
- Tensione di rete troppo bassa.
  - Utilizzare cavi di prolunga con fili di sezione adeguata.
- Protezione da sovraccarico: spegnimento automatico in caso di surriscaldamento imminente.
  - Dopo il raffreddamento, la pompa si avvia da sola.
  - Rimuovere la causa del surriscaldamento. Acqua troppo calda? Pompaggio prolungato con tubo di mandata chiusa? Area di aspirazione intasata, pompa bloccata da sostanze estranee?
- L'interruttore a galleggiante non accende la pompa all'aumentare del livello dell'acqua.
  - Accertarsi che l'interruttore a galleggiante possa muoversi sufficientemente.
  - Se la pompa non si accende nonostante l'interruttore a galleggiante abbia una sufficiente libertà di movimento: far riparare la pompa.

### Il motore ronza, non si avvia

- Pompa bloccata da corpi estranei.
  - Pulire la pompa. Vedi capitolo 8..

### La pompa non alimenta correttamente

- Tubo di mandata piegato.
  - Posare in posizione diritta il tubo di mandata.
- Il bocchettone di aspirazione otturato.
  - Pulire, vedi capitolo 8.
- Tubo di mandata non a tenuta.
  - Ermetizzare il tubo di mandata e stringere i raccordi a vite.
- Altezza di portata eccessiva.
  - Attenersi all'altezza max di portata (v. dati tecnici).
- Valvola di non ritorno inceppata.
  - La valvola di non ritorno montata impedisce all'acqua di rifluire attraverso la pompa. La valvola di non ritorno deve potersi muovere liberamente affinché la pompa possa erogare. Vedere pagina 2, fig. B:
    1. Svitare il tubo di mandata.
    2. Tirare leggermente verso l'alto la valvola di non ritorno inceppata, afferrandola per il perno (1), finché non torna a muoversi liberamente.
    3. Riavvitare il tubo di mandata.

### La pompa funziona emettendo un forte rumore

- La pompa aspira aria.
  - Accertarsi che sia presente una scorta d'acqua sufficiente.

- Corpi estranei (pulire la pompa)

### TDP 6200/4 Inox: la pompa funziona a regime continuo

- L'interruttore a galleggiante non raggiunge la posizione inferiore.
  - Accertarsi che l'interruttore a galleggiante possa muoversi sufficientemente.

## 10. Accessori


Utilizzare solo accessori originali Metabo.

Utilizzare esclusivamente accessori conformi ai requisiti e ai parametri riportati nelle presenti istruzioni per l'uso.

- A Prelievo galleggiante (prelievo dell'acqua nell'area più pulita, poco sotto la superficie dell'acqua. Per l'attacco di tubi flessibili di aspirazione a spirale da 1"). N. ordine 0903061359
- B Set tubo flessibile di aspirazione ottone, 4 m, 1". N. ordine 628797000

La gamma completa degli accessori è disponibile all'indirizzo [www.metabo.com](http://www.metabo.com) oppure nel catalogo.

## 11. Riparazione

 Pericolo! Eventuali riparazioni alla pompa devono essere effettuate esclusivamente da elettricisti specializzati.

In caso di danneggiamento del cavo di rete della pompa, rivolgersi al produttore o al servizio clienti per la sostituzione, al fine di evitare pericoli.

Nel caso di pompe Metabo che necessitino di riparazioni, rivolgersi al proprio rappresentante di zona. Per gli indirizzi consultare il sito [www.metabo.com](http://www.metabo.com).

Per la spedizione: svuotare completamente la pompa.

Gli elenchi delle parti di ricambio possono essere scaricati dal sito [www.metabo.com](http://www.metabo.com).

## 12. Rispetto dell'ambiente

Attenersi alle norme nazionali riguardo allo smaltimento eco-compatibile e al riciclaggio di pompe fuori servizio, imballaggi e accessori.

I materiali di imballaggio devono essere smaltiti in base al relativo contrassegno, secondo le regole comunali. Per ulteriori informazioni si rimanda al sito [www.metabo.com](http://www.metabo.com), nella sezione Assistenza.



Solo per i Paesi UE: non smaltire gli elettrodomestici tra i rifiuti domestici! Secondo la Direttiva europea 2012/19/UE sugli utensili elettrici ed elettronici usati e l'applicazione nel diritto nazionale, gli elettrodomestici usati devono essere smaltiti separatamente e sottoposti a un sistema di riciclaggio eco-compatibile.

## 13. Dati tecnici

Ci riserviamo il diritto di apportare modifiche nell'ambito dello sviluppo tecnologico.

La curva caratteristica della pompa (diagramma a pagina 3) indica quale portata sia possibile raggiungere in base alla prevalenza (diametro tubo di aspirazione = diametro raccordo di mandata).

|                    |   |
|--------------------|---|
| U                  | = tensione di rete                            |
| f                  | = frequenza                                   |
| P <sub>1</sub>     | = potenza nominale                            |
| I                  | = corrente nominale                           |
| F                  | = fusibile min.                               |
| L                  | = lunghezza del cavo elettrico                |
| F <sub>V,max</sub> | = portata max.                                |
| F <sub>H,max</sub> | = altezza di portata max.                     |
| F <sub>p,max</sub> | = pressione di trasporto max.                 |
| T <sub>max</sub>   | = profondità di immersione max.               |
| Z <sub>temp</sub>  | = temperatura di ingresso max.                |
| S <sub>1</sub>     | = tipo di protezione                          |
| S <sub>2</sub>     | = classe di protezione                        |
| D <sub>p</sub>     | = filettatura interna raccordo di mandata     |
| D <sub>s</sub>     | = filettatura interna raccordo di aspirazione |
| A                  | = dimensioni (LxPxH)                          |
| L                  | = giranti                                     |
| m <sub>1</sub>     | = peso (con cavo elettrico)                   |
| m <sub>2</sub>     | = peso (senza cavo elettrico)                 |
| ~                  | corrente alternata                            |

I dati tecnici sopra indicati sono soggetti a tolleranze (secondo gli standard specifici vigenti).

# Manual original

## 1. Declaración de conformidad

Declaramos bajo nuestra exclusiva responsabilidad que esta bomba sumergible de presión, identificada por tipo y número de serie \*1), cumple todas las disposiciones pertinentes de las directivas \*2) y normas \*3). Documentación técnica en \*4) - véase página 3.

## 2. Uso según su finalidad

Esta bomba está prevista para el bombeo de agua limpia en el hogar y el jardín.

Ámbitos de aplicación habituales:

- riego normal y por aspersión de jardines y césped con fuentes más profundas, pozos o cisternas.
- Uso como bomba de agua de servicio.
- Vaciar recipientes, pilas, pozos de infiltración o lugares inundados.

La bomba no se ha diseñado para:

- su empleo industrial o comercial
- Circulación constante (por ejemplo, estanques)

La bomba no es apta para transportar:

- agua potable
- alimentos
- agua salada
- sustancias explosivas, inflamables, agresivas o peligrosas para la salud (por ejemplo, sustancias químicas), aceites
- líquidos a más de 35 °C
- agua arenosa ni líquidos abrasivos

Pueden utilizar este dispositivo las personas con limitaciones físicas, sensoriales o mentales o con falta de experiencia y conocimientos, siempre que sean supervisadas o que hayan recibido instrucciones sobre la utilización del dispositivo y hayan comprendido los peligros que entraña.

No está permitido realizar modificaciones arbitrarias en la bomba ni usar piezas que no hayan sido probadas ni autorizadas por el fabricante.

¡Cualquier uso inadecuado de la bomba se considerará contrario a su finalidad; pudiendo provocar daños imprevisibles! Los posibles daños derivados de un uso inadecuado son responsabilidad exclusiva del usuario.

Se deberán respetar las normas generales reconocidas sobre prevención de accidentes y las indicaciones de seguridad adjuntas.

## 3. Recomendaciones generales de seguridad



Por su propia protección y la de su herramienta eléctrica, preste especial atención a los puntos de texto marcados con este símbolo.



**ADVERTENCIA:** Lea el manual de instrucciones para reducir el riesgo de lesiones.



**ADVERTENCIA – Lea todas las indicaciones de seguridad, las instrucciones, las ilustraciones y los datos técnicos que se proporcionan con este dispositivo.** En caso de no atenderse a las instrucciones siguientes, se puede ocasionar una descarga eléctrica, un incendio y/o una lesión grave.

**Guarde estas indicaciones de seguridad e instrucciones de manejo en un lugar seguro.**

Si entrega el dispositivo a otra persona, es imprescindible acompañarlo de este documento.

## 4. Indicaciones especiales de seguridad

Los niños no pueden utilizar el dispositivo.

Los niños no podrán realizar los trabajos de limpieza y mantenimiento.

No permita que los niños utilicen este dispositivo para jugar.

En caso de usar el dispositivo en una piscina o en un estanque en el jardín y en su ámbito de aplicación, respete las disposiciones establecidas en las normas DIN VDE 0100 -702, -738.

No utilice la bomba si hay personas en el agua.

Observe aquí también normas locales de seguridad.

Desenchufe siempre la bomba antes de realizar trabajos en ella. Asegúrese que la bomba y los accesorios conectados estén sin presión.

Los siguientes peligros residuales se generan siempre al usar bombas y, aun con los procedimientos de seguridad, no se pueden evitar por completo.

### 4.1 ¡Riesgo por influencias medioambientales!

No utilice la bomba en un entorno explosivo ni cerca de líquidos o gases inflamables.

### 4.2 ¡Riesgo por agua caliente!

TDP 6200/4: la bomba se puede utilizar con la tubería de presión cerrado como máximo durante 5 minutos. El agua que circula dentro de la bomba se calienta.

El agua caliente puede producir daños y falta de estanqueidad en la bomba y en las tuberías de conexión, y provocar fugas de agua caliente.

¡Peligro de quemaduras por agua caliente!

En caso de haber un fallo, desenchufe la bomba de la red y deje que se enfríe. Antes de la nueva puesta en marcha solicite a personal especializado que verifique el correcto funcionamiento del dispositivo.

### 4.3 ¡Peligro por descargas eléctricas!

La bomba debe estar conectada a un dispositivo diferencial residual (RCD) con una corriente residual inferior a 30 mA.

Desconecte la bomba de la red eléctrica antes de realizar trabajos de instalación, mantenimiento y limpieza o antes de desmontar la bomba.

No toque el enchufe con las manos mojadas. Para desenchufar el dispositivo, tire de la clavija, no tire del cable.

Solo está permitido conectar el dispositivo a tomas de corriente con protección de contacto, instaladas correctamente, con puesta a tierra y con su correspondiente inspección.

Respete las normas nacionales sobre instalación.

La toma de corriente con protección de contacto o la conexión enchufable con un cable alargador deben estar situadas en una zona a prueba de inundaciones y protegidas del agua.

Los cables alargadores deberán tener la sección de conductor adecuada. Los tambores de cable siempre deben estar completamente desenrollados.

No doble, aplaste, pise ni tire del cable de red o del cable alargador; protéjalos contra cantos afilados, aceite y calor.

Tienda el cable de extensión de modo que no pueda entrar en contacto con el líquido a bombear.

Desenchufe el interruptor de red:

- antes de realizar trabajos en la bomba;
- si hay gente en la piscina o en el estanque del jardín.


Las conexiones eléctricas no deben estar en contacto con el agua y deben ubicarse en una zona a prueba de inundaciones. Si se utiliza el dispositivo al aire libre, deberá estar protegido contra salpicaduras de agua.

#### 4.4 ¡Riesgo por defectos en la bomba o por averías!

Antes de cada nueva puesta en marcha es imprescindible controlar si hay posibles daños en el bomba, sobre todo en el cable de red, en el enchufe y en las piezas eléctricas. ¡Riesgo de descarga eléctrica!

La bomba dañada podrá volver a utilizarse una vez que se haya reparado correctamente.

¡Nunca repare la bomba usted mismo! Las reparaciones de bombas solo las puede realizar el personal técnico autorizado.

 Para evitar daños por agua, p. ej. habitaciones inundadas debido a averías o fallos de equipos:

- Planifique medidas de seguridad adecuadas, p. ej., dispositivos de alarma o colectores con control.

El fabricante no asume ninguna responsabilidad por cualquier daño causado si:

- la bomba no se ha empleado conforme a su finalidad,
- la bomba se ha sobrecargado por un funcionamiento continuo.
- la bomba se ha utilizado y guardado sin estar convenientemente protegida contra las heladas,
- se han realizado modificaciones arbitrarias en la bomba. Las reparaciones de las bombas

solamente las deben efectuar electricistas especializados.

- se han empleado repuestos no homologados ni autorizados por el fabricante.
- se han empleado materiales inapropiados para la instalación (válvulas, tuberías de conexión, etc.).

En caso de usar acoplamientos giratorios universales (acoplamientos de bayoneta) utilice únicamente modelos con un anillo fijador adicional para asegurar un aislamiento seguro.

El líquido podría contaminarse por una fuga de lubricante.

## 5. Descripción general

Véase la página 2.

- 1 Pasador de la válvula antirretorno en la conexión de presión (la válvula antirretorno impide que el agua vuelva a pasar por la bomba)
- 2 Asa de transporte (para la fijación del cinturón)
- 3 Toma de presión
- 4 Zona de aspiración
- 5 Conexión de aspiración en el suelo para "descarga flotante"
- 6 Tornillo
- 7 Placa de suelo
- 8 Juego de mangueras de aspiración\*
- 9 Juego de accesorios "Descarga flotante"
- 10 Portables\*
- 11 Cable del interruptor por flotador \*
- 12 Interruptor por flotador\*

\*No incluido en el volumen de suministro/según la versión

## 6. Montaje y colocación antes de la puesta en servicio

### 6.1 Ajuste del bombeo en la zona de aspiración (4) O "descarga flotante"

**Bombeo en la zona de aspiración (4):**

Estado de entrega.

El agua se aspira en la zona de aspiración (4). Véase pág. 2, fig. E.

1. Desenrosque el tornillo (6) parte inferior de la bomba.
2. Tire de la placa de suelo (7) hacia abajo y gírela **en el sentido de las agujas del reloj** hasta el tope. La conexión de aspiración (5) en el suelo está cerrada, el agua llega a la bomba a través de la zona de aspiración (4).
3. Presione la placa de suelo (7) hacia arriba y vuelva a apretar el tornillo (6).

**Descarga flotante:**

El agua se extrae mediante una manguera de aspiración en espiral en la zona más limpia, justo debajo de la superficie del agua. Véase pág. 2, fig. D.

1. Desenrosque el tornillo (6) en la parte inferior de la bomba

2. Tire de la placa de suelo (7) hacia abajo y gírela **en el sentido contrario a las agujas del reloj** hasta el tope. Se accede a la conexión de aspiración (5) en el suelo. (aquí se coloca la manguera de aspiración en espiral (8)).
3. Presione la placa de suelo (7) hacia arriba y vuelva a apretar el tornillo (6).
4. Atornille la manguera de aspiración en espiral (8) con ayuda de un adaptador en la conexión de aspiración (5).  
(la manguera de aspiración en espiral y el adaptador no se incluyen en el volumen de suministro. Tenga en cuenta las indicaciones de montaje del fabricante.)
5. En el extremo libre de la manguera de aspiración en espiral, coloque el juego de accesorios "Descarga flotante" (9) (no incluido en el volumen de suministro). Véase el capítulo Accesorios.

## 6.2 Conexión de la tubería de presión


Atomille la tubería de presión a la toma de presión (3) utilizando un adaptador. (La tubería de presión y el adaptador no se incluyen en el volumen de suministro. Tenga en cuenta las indicaciones de montaje del fabricante.)

Para lograr la capacidad de bombeo óptima: utilice adaptadores y tuberías de presión adecuadas que se ajusten a la rosca de la conexión de presión (3) sin reducir innecesariamente el diámetro interior.


Todas las piezas de la tubería de presión deben ser resistentes a la presión y haberse montado correctamente.

Material de instalación apropiado:

- resistente a la presión (mín. 10 bar)
- resistente al calor (mín. 100 °C)

 En caso de usar piezas no resistentes a la presión o si se ha realizado un montaje incorrecto, la tubería de presión podría explotar durante el funcionamiento. ¡Los fluidos que salen en forma de chorros a alta presión pueden causar lesiones!


## 6.3 Fijación del cable

 ¡Peligro de descarga eléctrica! No levante la bomba por el cable de alimentación ni por la manguera de presión. No están diseñados para soportar cargas de tracción.


Fije un cable resistente en el asa de transporte (2) para bajar la bomba al agua.

## 6.4 TDP 6200/4: fijación del cable del interruptor por flotador


El interruptor por flotador (12) sirve para encender y apagar la bomba en función del nivel de agua (véase la Fig. C).


 Fije el cable (11) del interruptor por flotador de tal manera que la distancia entre el portacables (10) y el interruptor por flotador (12) sea de por lo menos de 100 mm (véase la Fig. A). Al exceder este límite mínimo se corre el peligro de que el interruptor por flotador no conecte la bomba sumergible.

Fije el cable (11) en el portacables (10) como se muestra. Asegúrese de que el cable siempre esté sujeto de forma que no se resbale.


 ¡Jamás tire del cable para cambiar la posición del portacables! Se podría dañar. Afloje el cable del portacables y vuelva a sujetarlo en el portacables en la posición deseada.


## 6.5 Preparación de la conexión de red

 Antes de la puesta en marcha, compruebe que la tensión y la frecuencia de red que se indican en la placa de características se correspondan con las características de la red eléctrica.

 ¡Peligro debido a la electricidad! Consulte el capítulo 4.3

## 6.6 Montaje

 **TDP 6200/4:** espacio necesario aprox. 50 cm x 50 cm. A fin de que funcione perfectamente el interruptor por flotador (12), es necesario que éste se mueva libremente.

 No está permitido sobrepasar la profundidad de inmersión máxima admisible (véase el capítulo 13. "Datos técnicos").


Coloque la bomba de tal manera que la zona de aspiración (4) no esté bloqueada por cuerpos extraños. En caso dado, coloque la bomba sobre una base. Asegúrese de que la bomba se encuentre en una posición segura.

La bomba también puede funcionar suspendida de un cable de forma que se mantenga alejada de la arena o la suciedad depositadas.

1. Baje la bomba con un cable hasta un pozo o hueco. El cable de alimentación y la manguera de presión no deben someterse a esfuerzos de tracción.
2. Fije el cable.

# 7. Funcionamiento


## 7.1 Uso

 No está permitido sobrepasar la profundidad de inmersión máxima admisible (véase el capítulo 13. "Datos técnicos").

### Funcionamiento de TDP 6200/4 Inox:

Una vez conectada la bomba a la red eléctrica, esta se conecta inmediatamente.

La bomba se conecta automáticamente y bombea agua a la tubería de presión. Cuando se cierra el grifo, se acumula presión en la tubería de presión. Al alcanzar la presión de desconexión, la bomba se desconecta automáticamente. Cuando se abre el grifo, la presión baja y la bomba se enciende automáticamente.


 Si el nivel de agua es demasiado bajo, la bomba funcionará en seco. Esto aumenta el desgaste y puede provocar daños en la bomba. Asegúrese de que el nivel de agua siempre sea suficiente y que la bomba no pueda funcionar en seco. Si se detiene el flujo de agua, apague la bomba inmediatamente.


### Funcionamiento de TDP 6200/4 Inox:

El interruptor por flotador (12) sirve para encender y apagar la bomba en función del nivel de agua.

Si el nivel del agua es lo suficientemente alto, el interruptor por flotador apunta hacia arriba: la bomba se enciende. Si el nivel del agua baja, el interruptor por flotador también baja: la bomba se apaga.

Al cambiar la distancia del portacables (10) al interruptor por flotador (12), se puede adaptar la conexión y desconexión a los requisitos. Tenga en cuenta las indicaciones del capítulo 6.4.

 Cuando la tubería de presión está cerrada (grifo de agua o boquilla pulverizadora), la bomba solo puede funcionar durante un máximo de 5 minutos; de lo contrario, podrían producirse daños y peligros en la bomba por el sobrecalentamiento del agua.


 La bomba podría secarse y dañarse. El interruptor por flotador siempre debe poderse mover hacia abajo y hacia arriba para poder conectar y desconectar la bomba.

### Conexión y desconexión

**Conexión:** enchufe el conector en una toma de corriente. ¡Atención! La bomba arranca inmediatamente.


**Desconexión:** desenchufe el conector.

### 7.2 Si existe riesgo de helada

 Las heladas (<4 °C) destruyen la bomba y sus accesorios, ya que siempre contienen agua.

Si existe riesgo de helada, desmonte la bomba y los accesorios y guárdelos en un lugar protegido del hielo (véase el capítulo 8.2).

## 8. Mantenimiento, almacenamiento

 ¡Peligro!  
Antes de realizar trabajos en la bomba:

- Desenchufe el cable de alimentación.
- Asegúrese que la bomba y los accesorios conectados estén sin presión.
- Cualquier trabajo de reparación o de mantenimiento que exceda el descrito en este capítulo debe ser efectuado exclusivamente por personal autorizado.

### 8.1 Mantenimiento regular

Controle posibles daños en la bomba y los accesorios, sobre todo en las piezas eléctricas y bajo presión y, si es necesario, solicite su reparación.

Controle posibles fugas en las tuberías de presión.


Limpie regularmente la bomba:

1. Enjuáguela con agua limpia. La suciedad difícil se debe retirar con un cepillo.
2. Para limpiar el interior de la bomba: sumerja la bomba en un recipiente con agua clara y conéctela brevemente.

### 8.2 Desmontaje y conservación de la bomba

- Desenchufe el cable de alimentación.
- Abra la tubería de presión (abrir la llave de paso del agua o la boquilla) y deje salir el agua por completo.
- Vacíe la bomba por completo, para ello:
- Desenrosque la tubería de presión.
- Desatornille la manguera de aspiración (8) en caso necesario.
- Guarde la bomba en un lugar libre de heladas (temperatura mínima 5°C).
- Manténgala fuera del alcance de los niños.

## 9. Localización de averías

 ¡Peligro!  
Antes de realizar trabajos en la bomba:

- Desenchufe el cable de alimentación.
- Asegúrese que la bomba y los accesorios conectados estén sin presión.

### La bomba no se pone en marcha

- No hay tensión de alimentación.
  - Compruebe el cable, el enchufe, la caja de enchufe y el fusible.
- Tensión de red demasiado baja.
  - Utilice solamente cables alargadores con una sección de conductor adecuada.
- Protección contra sobrecarga: desconexión automática en caso de sobrecalentamiento inminente.
  - Después de enfriarse, la bomba arranca sola.
  - Eliminar la causa del sobrecalentamiento. ¿Agua demasiado caliente? ¿La bomba ha funcionado durante mucho tiempo con la tubería de presión cerrada? ¿La zona de aspiración está taponada; un cuerpo extraño bloquea la bomba?
- El interruptor por flotador no conecta nuevamente la bomba al subir el nivel de agua.
  - Asegúrese de que el interruptor por flotador pueda moverse lo suficiente.
  - En caso de que, a pesar de una suficiente libertad de movimiento del interruptor por flotador, la bomba no se conecte: repare la bomba.

### El motor hace ruido, pero no se pone en marcha

- Bomba bloqueada por cuerpos extraños.
  - Limpiar la bomba. Véase el capítulo 8..

### La bomba no bombea correctamente

- Tubería de presión doblada.
  - Coloque la tubería de presión en posición recta.
- La zona de aspiración está taponada.
  - Limpieza; véase el capítulo 8.
- Tubería de presión no hermética.
  - Hermetice la tubería de presión y apriete las atomilladuras.
- Altura de bombeo excesiva.
  - Tenga en cuenta la altura de bombeo máxima (ver "Datos técnicos").
- Válvula antirretorno atascada.
  - La válvula antirretorno incorporada impide que el agua vuelva a pasar por la bomba. La válvula antirretorno debe poder moverse libremente



para que la bomba pueda bombear. Véase pág. 2, Fig. B.:

1. Desenrosque la tubería de presión.
2. Tire de la válvula antirretorno atascada ligeramente hacia arriba por su pasador (1) hasta que pueda volver a moverse libremente.
3. Vuelva a atornillar la tubería de presión.

### La bomba funciona con mucho ruido

- La bomba aspira aire.
  - Asegúrese de que haya suficiente agua en el depósito.
  - Cuerpo extraño (limpiar la bomba)

### TDP 6200/4 Inox: la bomba funciona de manera ininterrumpida

- El interruptor por flotador no alcanza la posición inferior.
  - Asegúrese de que el interruptor por flotador pueda moverse lo suficiente.

## 10. Accesorios


Utilice únicamente accesorios Metabo originales.

Utilice únicamente accesorios que cumplan los requerimientos y los datos indicados en este manual de instrucciones.

- A Descarga flotante (descarga de agua en la zona más limpia, justo debajo de la superficie del agua. para la conexión a las mangueras de aspiración en espiral de 1"). n.º de pedido: 0903061359
- B Juego de mangueras de aspiración, latón, 4 m, 1". n.º de pedido: 628797000

Para consultar el programa completo de accesorios, véase [www.metabo.com](http://www.metabo.com) o nuestro catálogo.

## 11. Reparación

 ¡Peligro! Las reparaciones de las bombas solamente las deben efectuar electricistas especializados.

Si resulta dañado el cable de alimentación de red de esta bomba, deberá ser sustituido por el fabricante o su servicio de atención al cliente para evitar riesgos.

En caso de tener bombas que necesiten ser reparadas, diríjase por favor a su representante de Metabo. En la página [www.metabo.com](http://www.metabo.com) encontrará las direcciones necesarias.

Para el envío: vacíe la bomba por completo.

En la página web [www.metabo.com](http://www.metabo.com) puede descargar las listas de repuestos.

## 12. Protección del medio ambiente

Cumpla lo estipulado por las normativas nacionales relativas a la gestión ecológica de los residuos y al reciclaje de bombas, embalaje y accesorios usados.

Los materiales de embalaje deben eliminarse de acuerdo con su etiquetado y según las directrices municipales. Puede encontrar más información en [www.metabo.com](http://www.metabo.com) en la sección Servicio.



Solo para países de la UE: no tire las herramientas eléctricas a la basura doméstica. Según la directiva europea 2012/19/UE sobre residuos de dispositivos eléctricos y electrónicos y las correspondientes legislaciones nacionales, las herramientas eléctricas usadas deben recogerse por separado y reciclarse de modo respetuoso con el medio ambiente.

## 13. Datos técnicos

Notas explicativas sobre la información de la página 3.

Nos reservamos el derecho a efectuar modificaciones en función de las innovaciones tecnológicas.

La curva característica de la bomba (diagrama, página 3) indica el caudal de bombeo alcanzable, dependiendo de la altura de bombeo (diámetro de la manguera de aspiración = diámetro de la conexión de presión).

|                    |   |
|--------------------|---|
| U                  | = Tensión de la red                           |
| f                  | = Frecuencia                                  |
| P <sub>1</sub>     | = Potencia nominal                            |
| I                  | = Corriente nominal                           |
| F                  | = Fusible mín.                                |
| L                  | = Longitud del cable de conexión de red       |
| F <sub>V,max</sub> | = Caudal de bombeo                            |
| F <sub>H,max</sub> | = Altura máxima de bombeo                     |
| F <sub>p,max</sub> | = Presión máxima de bombeo                    |
| T <sub>max</sub>   | = Profundidad máxima de inmersión             |
| Z <sub>temp</sub>  | = Temperatura máxima de entrada               |
| S <sub>1</sub>     | = Tipo de protección                          |
| S <sub>2</sub>     | = Clase de protección                         |
| D <sub>p</sub>     | = Rosca interior de la conexión de presión    |
| D <sub>s</sub>     | = Rosca interior de la conexión de aspiración |
| A                  | = Dimensiones (largo x ancho x alto)          |
| L                  | = ruedas                                      |
| m <sub>1</sub>     | = Peso (con cable de red)                     |
| m <sub>2</sub>     | = Peso (sin cable de red)                     |
| ~                  | Corriente alterna                             |

Los datos técnicos aquí indicados están sujetos a rangos de tolerancia (conforme a las normas vigentes).

# Manual original

## 1. Declaração de conformidade

Declaramos, sob nossa responsabilidade: esta bomba de compressão submersível, identificada por tipo e número de série \*1), está em conformidade com todas as disposições aplicáveis das Diretivas \*2) e Normas \*3). Documentações técnicas no \*4) - ver página 3.

## 2. Utilização segundo finalidade

Esta bomba está prevista para bombear água limpa em casa e na área do jardim.

Áreas de aplicação típicas:

- Irrigação e rega de jardins e superfícies de relva a partir de nascentes, fontes e cisternas mais profundas.
- Utilização como bomba de águas residuais.
- Esvaziamento de reservatórios, tanques, poços de drenagem ou espaços inundados.

A bomba não é apropriada para:

- Utilização industrial ou comercial
- Circulação contínua (por exemplo num lago)

A bomba não é apropriada para bombear:

- Água potável
- Alimentos
- Água salgada
- Substâncias explosivas, inflamáveis, agressivas ou nocivas para a saúde (por ex. químicos), óleos
- Líquidos acima dos 35 °C
- Água com teor de areia e líquidos abrasivos

Os aparelhos podem ser utilizados por pessoas com capacidades físicas, sensoriais ou mentais reduzidas ou com experiência e conhecimentos insuficientes, caso estejam sob supervisão ou tenham sido instruídas relativamente à utilização segura do aparelho, bem como alertadas para os perigos associados.

É proibido efetuar alterações arbitrárias na bomba, bem como utilizar peças que não tenham sido testadas e aprovadas pelo fabricante.

Qualquer utilização indevida da bomba é considerada incorreta, podendo provocar danos imprevisíveis! O utilizador é inteiramente responsável por danos que advêm de uma utilização indevida.

Deverá sempre respeitar as normas gerais de prevenção de acidentes aplicáveis e as indicações de segurança juntamente fornecidas.

## 3. Instruções gerais de segurança



Para a sua própria proteção e para a proteção da sua ferramenta elétrica, respeite as partes do texto identificadas com este símbolo!



**AVISO** – Ler o manual de instruções para reduzir o risco de ferimentos.



**ATENÇÃO** – Leia todas as indicações de segurança, instruções, ilustrações e dados técnicos fornecidos juntamente com este aparelho. O desrespeito das instruções apresentadas em seguida pode provocar choques elétricos, incêndios e/ou ferimentos graves.

**Guarde todas as indicações de segurança e instruções para consultas futuras.**

Quando entregar este aparelho a outras pessoas, faça-o sempre acompanhado destes documentos.

## 4. Indicações especiais de segurança

O aparelho não pode ser utilizado por crianças.

A limpeza e a manutenção não podem ser realizadas por crianças.

As crianças não podem brincar com o aparelho.

Ao utilizar a bomba dentro de piscinas, lagos de jardim e na sua área de proteção deverá respeitar as determinações de acordo com a DIN VDE 0100 -702, -738.

A bomba não poderá ser utilizada, caso se encontrem pessoas dentro de água.

Se necessário, respeite também as determinações locais.

Antes de efetuar quaisquer trabalhos na bomba: retirar a ficha de rede. Assegurar que a bomba e os acessórios ligados estão despressurizados.

Os seguintes perigos residuais ocorrem, geralmente, durante o funcionamento de bombas e não podem ser completamente eliminados, mesmo adotando medidas de segurança.

### 4.1 Perigo devido às condições ambientais!

Não utilize a bomba em espaços potencialmente explosivos, ou próximo de líquidos inflamáveis ou gases!

### 4.2 Perigo devido a água quente!

TDP 6200/4: Operar a bomba no máximo durante 5 minutos contra um tubo de pressão fechado. A água que está em circulação dentro da bomba fica quente.

A água quente pode provocar danos e fugas na bomba e nos cabos de ligação, podendo ocorrer a saída de água quente. Perigo de queimaduras!

Em caso de falhas deverá separar a bomba da rede elétrica e deixá-la arrefecer. Antes de voltar a colocar em funcionamento deverá solicitar que um técnico especializado verifique se o sistema está a funcionar corretamente.

### 4.3 Perigo devido à existência de eletricidade!

A bomba deve ser alimentada através de um dispositivo diferencial de corrente residual (RCD) com uma corrente de fuga medida não superior a 30 mA.

Separar a bomba da rede, antes de efetuar trabalhos de instalação, manutenção e limpeza ou antes de desmontar a bomba.

Não tocar na ficha de rede com as mãos húmidas! Puxar a ficha de rede sempre pela ficha e não pelo cabo.

A ligação apenas deve ser efetuada em tomadas com proteção de contactos que tenham sido instaladas, aterradas e testadas por profissionais.

Respeitar as normas de instalação nacionais.

A tomada com proteção de contactos ou o conector com um cabo de extensão devem encontrar-se numa área protegida contra inundações e estar protegidos da água.

Os cabos de extensão devem possuir uma secção transversal do fio suficiente. Os enroladores de cabos devem ser desenrolados na totalidade.

Não dobrar, esmagar, puxar ou passar por cima do cabo de rede e do cabo de extensão; proteger de arestas vivas, óleo e calor.

Passar o cabo de extensão de forma a que este não possa ir parar dentro do líquido a bombear.

Retirar a ficha de rede:

- antes de efetuar quaisquer trabalhos na bomba;
- caso se encontrem pessoas na piscina ou na zona do jardim.


As ligações elétricas não podem permanecer na água e devem encontrar-se numa área protegida contra inundações. No funcionamento ao ar livre deverão estar protegidas contra salpicos de água.

#### 4.4 Perigo devido a danos na bomba ou avarias!

Antes de qualquer colocação em funcionamento, verifique se a bomba, principalmente, o cabo de rede, a ficha de rede e as peças elétricas apresentam danos. Perigo de morte devido a choques elétricos!

Apenas é permitido voltar a usar uma bomba danificada, depois de esta ter sido reparada por um técnico especializado.

Não repare você mesmo a bomba! As reparações nas bombas devem ser executadas, exclusivamente, por técnicos especializados.

 Para evitar danos de água, por exemplo em espaços inundados, provocados por avarias ou falhas no aparelho:

- Prever medidas de segurança adequadas, por exemplo: dispositivo de alarme ou tanque coletor com vigilância

O fabricante não assume qualquer responsabilidade sobre eventuais danos causados

- pela utilização incorreta da bomba;
  - por sobrecarga da bomba devido a funcionamento contínuo;
  - pela operação ou armazenamento da bomba sem adotar as medidas necessárias contra congelamento;
  - por alterações efetuadas pelo próprio na bomba.
- As reparações nas bombas apenas devem ser efetuadas por eletricitas!

- pela utilização de peças sobressalentes, que não tenham sido testadas e aprovadas pelo fabricante;
- pela utilização de material de instalação inapropriado (armações, cabos de ligação, etc.).

Ao utilizar acoplamentos rotativos universais (acoplamentos tipo baioneta) deverá utilizar, exclusivamente, os modelos com anel de fixação adicional, para garantir uma vedação segura.

O líquido poderá ficar contaminado através da fuga de lubrificantes.

## 5. Vista geral

Ver página 2.

- 1 Pino da válvula de retorno no casquilho de pressão (a válvula de retorno impede a recirculação da água através da bomba)
- 2 Punho de transporte (também para fixação da corda)
- 3 Casquilho de pressão
- 4 Área de aspiração
- 5 Casquilho de aspiração no fundo para "Remoção flutuante"
- 6 Parafuso
- 7 Placa de base
- 8 Conjunto de mangueira de aspiração \*
- 9 Conjunto de acessórios "Remoção flutuante" \*
- 10 Porta-cabos \*
- 11 Cabo do interruptor flutuante \*
- 12 Interruptor flutuante \*

\* Não incluído no equipamento standard/consoante o modelo

## 6. Montagem, instalação, antes da colocação em funcionamento

### 6.1 Bombear na área de aspiração (4) OU ajustar a "Remoção flutuante"

#### Bombear na área de aspiração (4):

Estado de fornecimento.

A água é aspirada na área de aspiração (4). Ver página 2, fig. E.

1. Desenroscar o parafuso (6) no lado inferior da bomba.
2. Puxar a placa de base (7) para baixo e rodar **no sentido dos ponteiros do relógio** até ao batente. O casquilho de aspiração (5) no fundo está fechado, a água entra para a bomba através da área de aspiração (4).
3. Pressionar a placa de base (7) para cima e voltar a apertar firmemente o parafuso (6).

#### Remoção flutuante:

a água é aspirada com uma mangueira de aspiração em espiral na área mais limpa, ligeiramente abaixo do nível da água. Ver página 2, fig. D.

1. Soltar o parafuso (6) no lado inferior da bomba
2. Puxar a placa de base (7) para baixo e rodar **no sentido contrário ao dos ponteiros do**

**relógio** até ao batente. O casquilho de aspiração (5) no fundo fica acessível. (Aqui é montada a mangueira de aspiração em espiral (8)).

3. Pressionar a placa de base (7) para cima e voltar a apertar firmemente o parafuso (6).
4. Aparafusar firmemente a mangueira de aspiração em espiral (8) com a ajuda de um adaptador no casquilho de aspiração (5). (A mangueira de aspiração em espiral e o adaptador não estão incluídos no equipamento standard. Respeite as indicações de montagem do fabricante.)
5. Montar o conjunto de acessórios "Remoção flutuante" (9) na extremidade livre da mangueira de aspiração em espiral (não incluído no equipamento standard). Ver capítulo Acessórios.


## 6.2 Ligar o tubo de pressão

Aparafusar firmemente o tubo de pressão com a ajuda de um adaptador no casquilho de pressão (3). (O tubo de pressão e o adaptador não estão incluídos no equipamento standard. Respeite as indicações de montagem do fabricante.)


Para uma capacidade de transporte otimizada: utilizar adaptadores e tubos de pressão apropriados, ajustados à rosca do casquilho de pressão (3), sem diminuir desnecessariamente o diâmetro interior.

Todas as peças do tubo de pressão devem ser resistentes à pressão e ser montadas por um profissional.

Material de instalação apropriado:  
 - resistente à pressão (mín. 10 bar)  
 - resistente ao calor (mín. 100 °C)

 O tubo de pressão pode romper durante o funcionamento, caso sejam utilizadas peças que não sejam resistentes à pressão e em caso de montagem incorreta. O líquido projetado com alta pressão pode causar ferimentos!


## 6.3 Fixar a corda

 Perigo de choque elétrico! Não levantar a bomba pelo cabo de rede ou pelo tubo de pressão. Estes não foram concebidos para cargas de tração.


Fixar uma corda estável no punho de transporte (2) para imergir a bomba na água através da mesma.

## 6.4 TDP 6200/4: Fixar o cabo do interruptor flutuante


O interruptor flutuante (12) liga e desliga a bomba automaticamente, independentemente do nível da água (ver fig. C).


 Fixe o cabo (11) do interruptor flutuante de forma a que a distância entre o porta-cabos (10) e o interruptor flutuante (12) compreenda no mín. 100 mm (ver fig. A). Se esta distância mínima não for alcançada existe o risco do interruptor flutuante não ligar a bomba submersível.

Apertar o cabo (11) no porta-cabos (10) conforme representado. Certifique-se de que este é fixado de forma a não permitir que o mesmo escorregue.


 Nunca puxe pelo cabo para alterar a posição no porta-cabos! Este pode ficar danificado. Solte o cabo no porta-cabos e volte a prendê-lo na posição pretendida no porta-cabos.


## 6.5 Preparar a ligação à rede

 Antes de colocar em funcionamento, confirme se os dados da sua rede elétrica coincidem com a tensão de rede e a frequência de rede indicadas na placa de características.

 Perigo devido à existência de eletricidade! Respeite o capítulo 4.3.

## 6.6 Montagem

 **TDP 6200/4:** espaço necessário aprox. 50 cm x 50 cm. Para que o interruptor flutuante (12) funcione corretamente, este deve conseguir movimentar-se livremente.

 Não exceder a profundidade de imersão máxima permitida (ver capítulo 13. Dados técnicos).


Instalar a bomba de forma a que a área de aspiração (4) não possa ficar bloqueada através de corpos estranhos. Se necessário, colocar a bomba sobre uma base. Assegure a estabilidade segura da bomba.

A bomba pode também ser operada suspensa numa corda, para manter a bomba afastada de areia acumulada ou de sujidade:

1. descer a bomba com uma corda para dentro de uma fonte ou de um poço. O cabo de rede e o tubo de pressão não devem ser sujeitos a tensões de tração.
2. Fixar a corda.


# 7. Funcionamento

## 7.1 Utilização

 Não exceder a profundidade de imersão máxima permitida (ver capítulo 13. Dados técnicos).


**Modo de funcionamento da TDPA 6200/4 inox:**  
 Depois de ligar a bomba à corrente, esta começa imediatamente a trabalhar.


A bomba liga automaticamente e bombeia água para o tubo de pressão. Se a torneira de água for fechada, forma-se pressão no tubo de pressão. Ao atingir a pressão de desligamento, a bomba desliga-se automaticamente. Se a torneira de água for aberta, a pressão desce e a bomba liga-se automaticamente.

 Caso o nível da água seja demasiado baixo, a bomba irá funcionar em seco. Isto provoca um desgaste maior e danos na bomba. Certifique-se de que o nível da água é sempre suficiente e de que o funcionamento a seco está excluído. Se o fluxo de água parar, desligue imediatamente a bomba.

**Modo de funcionamento da TDP 6200/4 inox:**  
 O interruptor flutuante (12) liga e desliga a bomba automaticamente, independentemente do nível da água.

Se o nível da água foi suficientemente alto, o interruptor flutuante fica voltado para cima: a bomba liga-se. Se o nível da água baixar, o interruptor flutuante imerge: a bomba desliga-se. Através da alteração da distância do porta-cabos (10) para o interruptor flutuante (12), poderá ajustar o comportamento de ligação/desligamento às suas necessidades. Respeitar o capítulo 6.4.

 Deixar a bomba a trabalhar durante no máximo 5 minutos com o tubo de pressão fechado (torneira de água ou pulverizador), caso contrário poderão ocorrer danos e perigos na bomba devido ao sobreaquecimento da água.


 A bomba poderá ficar a funcionar em seco e, através disso, ficar danificada. O interruptor flutuante deve permanecer sempre móvel para cima e para baixo, para permitir que a bomba possa ligar e desligar.

### Ligar e desligar

**Ligar:** inserir a ficha de rede numa tomada de rede. Cuidado! A bomba poderá, se necessário, arrancar imediatamente.


**Desligar:** retirar a ficha de rede.

### 7.2 Em caso de risco de congelamento

 A geada (< 4 °C) danifica a bomba e os acessórios, uma vez que estes contêm sempre água!

Em caso de risco de congelamento deverá desmontar a bomba e os acessórios e guardar num local protegido contra congelamento (ver capítulo 8.2).

## 8. Manutenção, armazenamento

 **Perigo!** Antes de efetuar quaisquer trabalhos na bomba:

- Retirar a ficha de rede da tomada.
- Assegurar que a bomba e os acessórios ligados estão despressurizados.
- Os trabalhos de reparação ou manutenção adicionais, para além dos aqui descritos, devem ser efetuados exclusivamente por pessoal especializado.

### 8.1 Manutenção regular

Verificar a bomba e os acessórios, especialmente as peças elétricas e condutoras de pressão, quanto a danos e se necessário, reparar.

Verificar os tubos de pressão quanto a estanquidade.

Limpar regularmente a bomba:


1. lavar a bomba com água limpa. Remover a sujidade persistente com uma escova.
2. Para lavar a bomba por dentro: mergulhar a bomba num reservatório com água limpa e ligar brevemente.

### 8.2 Desmontar a bomba e armazenar

- Retirar a ficha de rede da tomada.
- Abrir o tubo de pressão (abrir a torneira de água ou o pulverizador), deixar escoar toda a água.

- Esvaziar completamente a bomba e para isso:
- Desaparafusar o tubo de pressão.
- Se necessário, desaparafusar a mangueira de aspiração (8).
- Armazenar a bomba num local à prova de congelamento (no mín. 5 °C).
- Guardar fora do alcance de crianças.

## 9. Eliminação de avarias

 **Perigo!** Antes de efetuar quaisquer trabalhos na bomba:

- Retirar a ficha de rede da tomada.
- Assegurar que a bomba e os acessórios ligados estão despressurizados.

### A bomba não funciona

- Sem tensão de rede.
  - Verificar o cabo, a ficha, a tomada, e os fusíveis.
- Tensão de rede demasiado baixa.
  - Usar um cabo de extensão com a devida secção transversal do fio.
- Proteção contra sobrecarga: desligamento automático em caso de possibilidade de sobreaquecimento.
  - Após o arrefecimento, a bomba arranca autonomamente.
  - Eliminar a causa do sobreaquecimento. A água está demasiado quente? Bombeamento durante um longo período de tempo, com o tubo de pressão tapado? Área de aspiração obstruída, bomba bloqueada por corpos estranhos?
- O interruptor flutuante não desliga a bomba quando o nível da água está a subir.
  - Certificar-se de que o interruptor flutuante se pode movimentar suficientemente.
  - Se a bomba não ligar, apesar de o interruptor flutuante ter liberdade de movimentos suficiente: solicitar a reparação da bomba.

### O motor faz um zumbido e não arranca

- Bomba bloqueada por corpos estranhos.
  - Limpar a bomba. Ver capítulo 8.

### A bomba não transporta corretamente

- Tubo de pressão dobrado.
  - Passar o tubo de pressão em linha reta.
- Área de aspiração obstruída.
  - Limpeza, ver capítulo 8.
- Tubo de pressão com fuga.
  - Vedar o tubo de pressão, apertar firmemente as uniões roscadas.
- Altura manométrica demasiado elevada.
  - Respeitar a altura manométrica máxima (ver "Dados técnicos").
- Válvula de retorno emperrada.
  - A válvula de retorno montada impede a recirculação da água através da bomba. A válvula de retorno deve poder movimentar-se livremente, para que a bomba possa bombear. Ver página 2, fig. B:
    1. Desaparafusar o tubo de pressão.
    2. Puxar a válvula de retorno (1) emperrada ligeiramente para cima, pelo seu pino, até que

- esta se possa voltar a movimentar livremente.  
3. Voltar a aparafusar o tubo de pressão.

### A bomba faz muito ruído ao trabalhar

- A bomba aspira ar.
  - Assegurar que existe reserva suficiente de água.
  - Corpos estranhos (Limpar a bomba)

### TDP 6200/4 inox: a bomba trabalha continuamente

- O interruptor flutuante não alcança a posição inferior.
  - Certificar-se de que o interruptor flutuante se pode movimentar suficientemente.

## 10. Acessórios

Utilize apenas acessórios originais da Metabo.

Utilize apenas acessórios que cumpram os requisitos e dados característicos indicados neste manual de instruções.

- A Remoção flutuante (remoção de água na área mais limpa, ligeiramente abaixo do nível da água. Para ligação a manguelas de aspiração em espiral de 1"). N.º de pedido 0903061359
- B Conjunto de manguelas de aspiração, 4 m, 1". N.º de pedido 628797000

Poderá consultar o programa completo de acessórios em [www.metabo.com](http://www.metabo.com) ou no catálogo.

## 11. Reparações

 Perigo! As reparações nesta bomba devem ser efetuadas, exclusivamente, por um eletricista!

Caso o cabo de ligação à rede desta bomba seja danificado deverá ser substituído pelo fabricante ou pelo seu serviço de assistência técnica, de forma a evitar riscos.

Caso as bombas Metabo necessitem de reparação, dirija-se ao seu representante Metabo. Poderá consultar os endereços em [www.metabo.com](http://www.metabo.com)


Para a expedição: esvaziar completamente a bomba.

Poderá descarregar as listas de peças sobressalentes em [www.metabo.com](http://www.metabo.com)

## 12. Proteção do ambiente

Respeite as determinações nacionais sobre a eliminação ecológica e sobre a reciclagem de bombas usadas, embalagens e acessórios.

Os materiais da embalagem devem ser eliminados em conformidade com a sua identificação, de acordo com as diretrizes municipais. Poderá encontrar notas adicionais em [www.metabo.com](http://www.metabo.com) na área da Assistência técnica.

 Apenas para países da UE: não colocar as ferramentas elétricas no lixo doméstico! De acordo com a diretiva europeia 2012/19/UE sobre equipamentos elétricos e eletrónicos usados,

e na conversão ao direito nacional, as ferramentas elétricas usadas devem ser recolhidas em separado e entregues a uma reciclagem ecologicamente correta.

## 13. Dados técnicos

Explicações sobre os dados na página 3.

Reservamo-nos o direito de proceder a alterações relacionadas com o progresso tecnológico.

A curva característica da bomba (diagrama, página 3) mostra o caudal que pode ser atingido, em função da altura manométrica (diâmetro da mangureira de aspiração = diâmetro do casquilho de pressão).

|                    |   |
|--------------------|---|
| U                  | = Tensão de rede                        |
| f                  | = Frequência                            |
| P <sub>1</sub>     | = Potência nominal                      |
| I                  | = Corrente nominal                      |
| F                  | = Proteção fusível mín.                 |
| L                  | = Comprimento do cabo de ligação à rede |
| F <sub>V,max</sub> | = Caudal máx.                           |
| F <sub>H,max</sub> | = Altura manométrica máx.               |
| F <sub>p,max</sub> | = Pressão máx. do caudal                |
| T <sub>max</sub>   | = Profundidade de imersão máx.          |
| Z <sub>temp</sub>  | = Temperatura de admissão máx.          |
| S <sub>1</sub>     | = Tipo de proteção                      |
| S <sub>2</sub>     | = Classe de proteção                    |
| D <sub>p</sub>     | = Rosca fêmea do casquilho de pressão   |
| D <sub>s</sub>     | = Rosca fêmea do casquilho de aspiração |
| A                  | = Dimensões (CxLxA)                     |
| L                  | = Rotores                               |
| m <sub>1</sub>     | = Peso (com cabo de rede)               |
| m <sub>2</sub>     | = Peso (sem cabo de rede)               |
| ~                  | Corrente alternada                      |

Os dados técnicos indicados são tolerantes (de acordo com os padrões individuais válidos).

# Bruksanvisning i original

## 1. Försäkran om överensstämmelse

Vi försäkrar på eget ansvar att denna dränkbara tryckpump med typ- och serienummer \*1) uppfyller kraven i gällande direktiv \*2) och standarder \*3). Teknisk dokumentation \*4) - se sidan 3.

## 2. Föreskriven användning

Denna pump är avsedd för pumpning av rent vatten i hem och trädgård.

Typiskt användningsområde:

- För konstbevattning och bevattning av trädgårdsytor och gräsmattor med vatten från djupt liggande källor, brunnar eller tankar.
- Användning som cirkulationspump
- Tömning av behållare, vattenkar, schakt eller översvämmade utrymmen.

Pumpen är inte avsedd för

- Industriell eller kommersiell användning
- Kontinuerlig cirkulation (t.ex. i damm)

Pumpen lämpar sig inte för pumpning av

- dricksvatten
- livsmedel
- saltvatten
- explosiva, brännbara, aggressiva eller hälsofarliga ämnen (t.ex. Kemikalier), oljor
- vätskor med en temperatur över 35 °C
- sandhaltigt vatten och slipande vätskor

Produkten får användas av personer med nedsatt fysisk, sensorisk eller mental förmåga eller brist på erfarenhet och kunskap om de har fått handledning eller instruktioner om hur apparaten ska användas på ett säkert sätt och förstå vilka risker som finns.

Du får inte göra egna ändringar på pumpen eller använda delar som inte är utprovade och godkända av tillverkaren.

All annan användning av pumpen räknas som ej avsedd användning; det kan leda till allvarliga skador! Användaren ansvarar själv för skador som orsakas av felaktig användning.

Allmänna föreskrifter om olycksförebyggande samt bifogade säkerhetsanvisningar måste följas.

## 3. Allmänna säkerhetsanvisningar



Följ anvisningarna i textavsnitten med den här symbolen för att förebygga personskador och skador på elverket!



**WARNING** – Läs igenom bruksanvisningen för att minska risken för skador.



**WARNING** – Läs alla säkerhetsvarningar, instruktioner, illustrationer och specifikationer som medföljer denna produkt.

Fel som uppstår till följd av att instruktionerna nedan

inte följts kan orsaka elstöt, brand och/eller allvarliga personskador.

## Spara säkerhetsanvisningar och anvisningar för framtida bruk.

Om produkten byter ägare ska även dokumentationen medfölja.

## 4. Särskilda säkerhetsanvisningar

Produkten får inte användas av barn.

Rengöring och underhåll får inte utföras av barn.

Barn får inte leka med produkten.

Följ bestämmelserna enligt DIN VDE 0100 -702, -738 vid användning i pooler och trädgårdsdammar och resp. skyddsområde.

Pumpen får inte användas när personer befinner sig i vattnet.

Beakta vid behov även lokala föreskrifter.

Innan arbete utförs på pumpen ska stickkontakten dras ur. Se till så att pumpen och anslutna tillbehör är trycklösa.

Följande restriktioner uppstår vid drift med pumpar – de kan inte helt uteslutas ens med säkerhetsåtgärder.

### 4.1 Fara vid yttre påverkan!

Använd inte pumpen i explosionsfarliga områden eller i närheten av brandfarliga vätskor eller gaser!

### 4.2 Fara genom hett vatten!

TDP 6200/4: Pumpen får köras max 5 minuter mot en stängd tryckledning. Vattnet inuti i pumpen går varmt av cirkulationen.

Hett vatten kan ge skador och läckor på pumpen och anslutningsledningarna så att det tränga ut hett vatten. Skällningsrisk!

Gör pumpen strömlös vid fel och låt den svalna. Innan anläggningen tas i drift igen skall dess felriktiga funktion kontrolleras av fackpersonal.

### 4.3 Fara för elektricitet!

Pumpen kräver matning via jordfelsbrytare (RCD) med uppmätt felström som inte överstiger 30 mA.

Koppla bort pumpen från elnätet innan installation, underhåll och rengöring utförs eller innan pumpen demonteras.

Ta inte i stickkontakten med våta händer! Dra alltid ut nätkontakten genom att hålla i kontakten och inte i kabeln.

Anslutning får endast ske till jordade uttag som är monterade av en utbildad elektriker, jordade och kontrollerade.

Följ nationella installationsföreskrifter.

Skyddskontaktuttaget eller stickkontakten med förlängningskabel måste placeras i ett

översvämningssäkert område och skyddas mot vatten.

Förlängningskabel måste vara av tillräcklig kabelarea. Kabeltrummor måste rullas ut fullständigt.

Nätkabel och förlängningskabel får inte böjas, krossas, dras i eller köras över; skydda från vassa kanter, olja och värme.

Lägg ut förlängningskabeln så att den inte kan hamna i vätskan.

Dra ur stickkontakten:

- innan arbete utförs på pumpen;
- om det finns personer i poolen eller trädgårdsdammen.


Elanslutningarna får inte ligga i vatten utan ska ligga översvämningssäkert. Utomhusanvändning kräver skyddsklassat stänkskydd.

#### 4.4 Risk på grund av pumpdefekter eller funktionsstörningar!

Kontrollera om det finns några skador på pumpens sladd, kontakt och elkompnenter före varje användning. Livsfara vid elektrisk stöt!

En skadad pump får inte användas igen förrän den har reparerats av servicetekniker.

Reparera inte pumpen själv! Det är bara behörig servicetekniker som får reparera pumpar.

 Gör följande, så undviker du vattenskadorna vid fel eller brister på maskinen som t.ex.

översvämmade rum:

- Planera lämpliga säkerhetsåtgärder som t.ex. larmanordning eller uppsamlingsbehållare med nivåvakt

Leverantören tar inget ansvar för eventuella skador som förorsakas av att

- pumpen har inte använts på avsett sätt,
- pumpen har överbelastats på grund av kontinuerlig drift.

- Pumpen användes eller förvarades utan frostskydd.

- egenmäktiga förändringar utfördes på pumpen. Reparation av pumpar får endast utföras av behörig elektriker!

- Reservdelar användes som inte är kontrollerade och godkända av leverantören.

- olämpligt isoleringsmaterial (armaturer, anslutningsledningar osv.) användes.

Använder du universalskruvkopplingar (bajonettfattning), använd bara utföranden med extra låsring som ger säker tätning.

Förorening av vätskan kan orsakas av att smörjmedel läcker ut.

## 5. Översikt

Se sida 2.

- 1 Stift på backventil i tryckanslutningen (backventilen förhindrar att vattnet rinner tillbaka genom pumpen)
- 2 Transporthandtag (även för att fästa repet)
- 3 Tryckanslutning
- 4 Insuksområde

- 5 Suganslutning i botten för "flytande tappning"
- 6 Skruv
- 7 Bottenplatta
- 8 Sats sugslang\*
- 9 Tillbehörssats "flytande tappning"
- 10 Kabehållare\*
- 11 Kabel till flottör\*
- 12 Flottör\*

\* Ingår inte i leveransen/beror på utrustning

## 6. Montering, uppställning, före driftsättning

### 6.1 Inställning av urpumpning i insugsområdet (4) ELLER "flytande tappning"

Urpumpning i insugsområdet (4):

Leveransskick.

Vattnet sugs in i insugsområdet (4). Se sida 2, fig. E.

1. Lossa skruven (6) på undersidan av pumpen.
2. Dra bottenplattan (7) nedåt och **medurs** så långt det går. Sugslangen (5) i botten är stängd, vattnet hamnar i pumpen via insugsområdet (4).
3. Tryck bottenplattan (7) uppåt och dra åt skruven igen (6).

#### Flytande tappning:

Vattnet sugs upp med hjälp av en spiralslang i det renaste området strax under vattenytan. Se sida 2, fig. D.

1. Lossa skruven (6) på undersidan av pumpen
2. Dra bottenplattan (7) nedåt och **moturs** så långt det går. Suganslutningen (5) i botten kan kommas åt. (Här monteras spiralslangen (8)).
3. Tryck bottenplattan (7) uppåt och dra åt skruven igen (6).
4. Skruva fast spiralslangen (8) med hjälp av en adapter på suganslutningen (5). (Spiralslang och adapter ingår inte i leveransen. Följ tillverkarens monteringsanvisningar.)
5. Montera tillbehörssatsen "flytande tappning" (9) i den fria änden av spiralslangen (ingår inte i leveransen). Läs mer i kapitlet Tillbehör.

### 6.2 Anslut tryckledning


Skruva fast tryckledningen på tryckanslutningen med hjälp av en adapter (3). (Tryckledning och adapter ingår inte i leveransen. Följ tillverkarens monteringsanvisningar.)

För optimal leveransprestanda: använd lämpliga adapterar och tryckledningar som (3) passar tryckanslutningens gänga utan att minska innerdiametern i onödan.

Alla trycksatta delar på ledningen ska tåla tryck och vara rätt monterade.


Lämplig isoleringsmaterial:

- tryckbeständig (minst 10 bar)
- värmebeständig (minst 100 °C)

 Delar som inte tål tryck och felmontering kan spräcka tryckledningen vid användning. Trycksatt vätska som sprutar ut kan ge personskador!




### 6.3 Fäst repet

 Varning för elektricitet! Lyft inte pumpen i nätkabeln eller tryckslangen. Dessa är inte konstruerade för dragbelastning.


Fäst ett kraftigt rep i transporthandtaget (2) för att sänka ner pumpen i vattnet.

### 6.4 TDP 6200/4: Fästa flottörens kabel


Flottören (12) slår till och från pumpen automatiskt, beroende på vattennivån (se bild. C).


 Sätt fast flottörkabeln (11) så att avståndet mellan kabelfäste (10) och flottör (12) är minst 100 mm (se bild A). Om detta minimiavstånd underskrids finns risk för att flottören inte startar den dränkbara pumpen.

Kläm fast kabeln (11) i kabelfästet (10) så som visas på bilden. Se till att kabeln sitter fast och inte kan glida av.


 Dra aldrig i flottörkabeln för att ändra positionen i kabelfästet! Kabeln kan skadas. Lossa kabeln i kabelfästet och sätt tillbaka den på önskad plats i kabelfästet.


### 6.5 Förbered nätanslutning

 Kontrollera först att den spänning och frekvens som anges på typskylten överensstämmer med den nätström du ska använda.

 Fara för elektricitet! Observera kapitel 4.3.

### 6.6 Uppställning

 TDP 6200/4: Platsbehov ca 50 cm x 50 cm. För att flottören (12) ska fungera felfritt måste den kunna röra sig utan hinder.

 Överskrid inte det maximalt tillåtna dykdjupet (se kapitel 13. Tekniska data).


Placera pumpen så att insugsområdet (4) inte kan blockeras av främmande föremål. Placera pumpen på ett underlag vid behov. Se till att pumpen står säkert.

Pumpen kan även användas hängandes i ett rep så att den hålls borta från sand och smuts:

1. Sänk ner pumpen med rep i en brunn eller ett schakt. Nätkabeln och tryckslangen får inte utsättas för dragspänning.
2. Fäst repet.

## 7. Drift


### 7.1 Användning

 Överskrid inte det maximalt tillåtna dykdjupet (se kapitel 13. Tekniska data).

#### Funktionssätt hos TDPA 6200/4 Inox:

När pumpen ansluts till nätet startar den omedelbart.


Pumpen slås på automatiskt och pumpar vatten i tryckledning. Om vattenkranen stängs genereras tryck i tryckledningen. När fränslagningstrycket nås slås pumpen från automatiskt. Om vattenkranen öppnas sjunker trycket och pumpen slås från automatiskt.


 Om vattennivån är för låg går pumpen torr. Detta leder till ökat slitage och skador på pumpen. Se till att vattennivån alltid är tillräcklig och att torrkörning är omöjlig. Om vattenflödet stannar, stäng omedelbart av pumpen.

#### Funktionssätt hos TDP 6200/4 Inox:

Flottören (12) slår till och från pumpen automatiskt, beroende på vattennivån.

Om vattennivån är tillräckligt hög pekar flottören uppåt: pumpen slås på. Om vattennivån sjunker kommer även flottören att sjunka: pumpen slås från. Genom att ändra avståndet mellan kabelfäste (10) och flottör (12) kan du anpassa till-/fränslagningsegenskaperna till rådande krav. Observera kapitlet 6.4.

 Låt pumpen arbeta i högst 5 minuter med stängd tryckledning (vattenkran eller sprutmunstycke), annars kan skador och fara uppstå på grund av överhettning av vattnet i pumpen.

 Pumpen kan torrköras och därmed skadas. Flottören måste alltid kunna röra sig upp och ner så att den kan starta/stoppa pumpen.

### Start och stopp

**Slå på:** Sätt i stickkontakten i ett vägguttag. Varning! Pumpen startar ev. omedelbart.

**Slå av:** Dra ut stickkontakten.

### 7.2 Vid frostrisk

 Frost (< 4 °C) förstör pumpen och tillbehören eftersom de alltid innehåller vatten!

Om det finns risk för frost, demontera pumpen och tillbehören och förvara dem på en frostskyddad plats (se kapitel 8.2).

## 8. Underhåll, förvaring

 Fara!  
Innan något arbete utförs på pumpen:

- Dra ur stickkontakten.
- Se till så att pumpen och anslutna tillbehör är trycklösa.
- Alla andra reparations- och underhållsarbeten än de som finns beskrivna här kräver behörig reparatör.

### 8.1 Regelbundet underhåll

Kontrollera om det finns några skador på pump och tillbehör, framför allt elkomponenter och trycksatta delar, lämna in för reparation om det behövs.

Kontrollera om tryckledningarna läcker.

Rengör pumpen regelbundet:

1. Spola av pumpen med rent vatten. Ta bort envis smuts med en borste.
2. För att spola pumpens insida: Doppa ned pumpen i en behållare med rent vatten och starta en kort stund.

### 8.2 Demontera och förvara pumpen

- Dra ur stickkontakten.
- Öppna tryckledningen (vrid på vattenkran resp. sprutmunstycke), tappa ur allt vatten.

- Töm pumpen helt för att göra detta:
- Skruva loss tryckledningen.
- Skruva vid behov av sugslangen (8).
- Förvara pumpen i ett frostfritt rum (min. 5 °C).
- Förvaras oåtkomligt för barn.

## 9. Åtgärder vid fel



Fara!

- Innan något arbete utförs på pumpen:
  - Dra ur stickkontakten.
  - Se till så att pumpen och anslutna tillbehör är trycklösa.

### Pumpen går inte

- Ingen nätspänning.
  - Kontrollera stickkontakt, kabel och säkringar.
- För låg nätspänning.
  - Använd förlängningskabel med erforderlig kabelarea.
- Överbelastningskydd: automatisk avstängning vid hotande överhettning.
  - Efter nedkylning startar pumpen av sig själv.
  - Åtgärda orsaken till att motorn överhettades. Är vattnet för varmt? Långtidspumpning med slutna tryckledning? Sugområdet blockerat, pumpen blockerad av främmande föremål?
- Flottör startar inte pumpen vid stigande vattennivå.
  - Se till att flottören kan röra sig obehindrat.
  - När flottören trots obehindrad rörelsefrihet inte startar pumpen: pumpen måste repareras.

### Motorn brummar, men startar inte

- Pumpen blockerad av främmande föremål.
  - Rengör pumpen. Se kapitlet 8.

### Pumpen levererar inte korrekt

- Tryckledning krökt.
  - Rätta ut tryckledning.
- Inloppsområdet igensatt.
  - Rengöring, se kapitel 8.
- Tryckledning otät.
  - Tätta tryckledning, dra åt slangklämma.
- Transporthöjd för hög.
  - Kontrollera maximal transporthöjd (se "Tekniska data").
- Backventilen har fastnat.
  - Den inbyggda backventilen förhindrar att vattnet rinner tillbaka genom pumpen. Backventilen måste kunna röra sig fritt för att pumpen ska kunna leverera. Se s. 2, bild B:
    1. Skruva loss tryckledningen.
    2. Dra den blockerade backventilen från stiftet (1) något uppåt tills den kan röra sig fritt igen.
    3. Skruva tillbaka tryckledningen.

### Pump låter mycket

- Pumpen suger luft.
  - Se till att vattennivån är ok.
  - Främmande föremål (rengör pumpen)

### TDP 6200/4 Inox: Pumpen arbetar kontinuerligt

- Flottör når inte nersta positionen.
  - Se till att flottören kan röra sig obehindrat.

## 10. Tillbehör

Använd bara Metabo-originalettillbehör.

Använd endast tillbehör som uppfyller kraven och specifikationerna i den här bruksanvisningen.

- Flytande tappning (vattnet tas upp i det renaste området strax under vattenytan. För anslutning till 1" spiralsugslangar). Best.nr 0903061359
- Sats sugslang mässing 4 m, 1". Best.nr 628797000

Vårt kompletta tillbehörssortiment hittar du på [www.metabo.com](http://www.metabo.com) eller i katalogen.

## 11. Reparation



Fara! Reparationer på denna pump får endast utföras av en behörig elektriker!

Om pumpens nätkabel skadas måste den bytas ut av tillverkaren eller kundtjänst eller för att undvika faror.

Metabo-pumpen som behöver repareras ska skickas till din Metabo-återförsäljare. För adresser, se [www.metabo.com](http://www.metabo.com).

För transport: Töm pumpen helt och hållet.

Du kan hämta reservdelslistor på [www.metabo.com](http://www.metabo.com).

## 12. Miljöskydd

Följ nationella miljöföreskrifter för omhändertagande och återvinning av uttjänta pumpar, förpackningar och tillbehör.

Förpackningsmaterial måste bortskaffas i enlighet med kommunala riktlinjer baserat på produktmärkningen. Mer information finns på [www.metabo.com](http://www.metabo.com) under service.



Gäller endast för EU-länder: Släng inte uttjänta elverktyg i hushållssoporna! Enligt Europaparlamentets och rådets direktiv 2012/19/EU om avfall som utgörs av eller innehåller elektriska eller elektroniska produkter och dess införlivande i den nationella lagstiftningen ska elektriska verktyg samlas in separat och återvinnas på ett miljövänligt sätt.

## 13. Tekniska specifikationer

Förklaringar till uppgifterna finns på sida 3.

Med reservation för tekniska ändringar.

Pumpgrafen (diagram, sid. 3) visar vilket flöde som går att uppnå i förhållande till stighöjden (sugslangens diameter = tryckanslutningens diameter).

U = nätspänning

f = frekvens

P<sub>1</sub> = märkeffekt

I = märkström

F = säkring min.

l = längd på nätanlutningskabeln

F<sub>v,max</sub> = maxflöde

F<sub>H,max</sub> = max. stighöjd

$F_{p,max}$  = max. pumptryck  
 $T_{max}$  = max. dykdjup  
 $Z_{temp}$  = max. inloppstemperatur  
 $S_1$  = skyddsklass  
 $S_2$  = skyddsklass  
 $D_p$  = tryckanslutning, innergånga  
 $D_s$  = suganslutning, innergånga  
 $A$  = mått (l x b x h)  
 $L$  = pumphjul  
 $m_1$  = vikt (med nätkabel)  
 $m_2$  = vikt (utan nätkabel)  
~ Växelström

I de tekniska specifikationerna ovan tas även hänsyn till toleranserna (i enlighet med gällande standarder).

# Alkuperäiset ohjeet

## 1. Vaatimustenmukaisuusvakuutus

Vakuutamme yksinomaisella vastuullamme: Tämä uppopainepumppu, merkitty tyyppitunnuksella ja sarjanumerolla \*1), on direktiivien \*2) ja standardien \*3) kaikkien asiaankuuluvien määräysten vaatimusten mukainen. Tekniset asiakirjat, säilytyspaikka \*4) – katso sivu 3.

## 2. Tarkoituksenmukainen käyttö

Uppopumput on tarkoitettu veden pumppaamiseen rakennustyömailla, maataloudessa ja kodin ja puutarhan piirissä.

Tyypilliset käyttöalueet:

- Puutarhojen ja nurmikoiden kastelu ja kastelu syvemmistä lähteistä, kaivoista tai vesisäiliöistä.
- Käytettäessä käyttövesiumppuna.
- Säiliöiden, vesialtaiden, uima-altaiden, valumakaivojen tai tulvivien tilojen tyhjäksi pumppaaminen.

Pumppua ei ole tarkoitettu:

- teolliseen tai ammattimaiseen käyttöön
- jatkuvaan kiertokäyttöön (allas)

Pumppu ei sovellu pumppaamaan:

- juomavettä
- elintarvikkeita
- suolavettä
- räjähtäviä, helposti syttyviä, aggressiivisia tai terveydelle haitallisia aineita (esim. kemikaalit), öljyt
- lämpötilaltaan yli 35 °C nesteitä
- hiekkapitoista vettä ja hioviva nesteitä

Laitteita saavat käyttää henkilöt, joilla on fyysisiä, psyykkisiä tai aistirajoitteita tai joilta puuttuu kokemusta ja tietoja, mikäli heitä valvotaan tai heille on opastettu laitteen turvallinen käyttö ja sen mahdollisesti aiheuttamat vaarat.

Pumppuun ei saa tehdä omavaltaisia muutoksia eikä siinä saa käyttää sellaisia osia, joita valmistaja ei ole testannut ja hyväksynyt.

Pumpun kaikenlainen epäasianmukainen käyttö on tarkoituksenvastaista ja siitä voi aiheutua ennalta arvaamattomia vahinkoja! Tarkoituksenvastaisesta käytöstä aiheutuvista vaurioista vastaa ainoastaan käyttäjä.

Yleisesti hyväksytyjä tapaturmantorjuntamääräyksiä ja oheisia turvallisuusohjeita on noudatettava.

## 3. Yleiset turvallisuusohjeet



Ota huomioon tällä symbolilla merkityt tekstikohdat suojataksesi itsesi ja sähkötyökäluksi!



**VAROITUS** – Lue käyttöohjeet tapaturmavaaran minimoimiseksi.



**VAROITUS** – Lue kaikki turvallisuusohjeet, muut ohjeet, kuvaukset ja tekniset tiedot, joilla tämä laite on varustettu. *Alla esitettyjen ohjeiden noudattamisen laiminlyönti voi aiheuttaa sähköiskun, tulipalon ja/tai vakavia tapaturmia.*

**Säilytä kaikki turvallisuusohjeet ja muut ohjeet huolellisesti tulevaa käyttöä varten.**

Luovuta laite vain yhdessä näiden asiakirjojen kanssa eteenpäin.

## 4. Erityiset turvallisuusohjeet

Lapset eivät saa käyttää laitetta.

Lapset eivät saa puhdistaa ja huoltaa laitetta.

Lapset eivät saa leikkiä laitteella.

Uima-altaiden, puutarhalampien ja niiden suoja-alueiden luona käytettäessä on noudatettava saksalaisten standardien DIN VDE 0100 -702, -738 määräyksiä.

Pumppua ei saa käyttää, kun ihmisiä on vedessä.

Noudata tällöin tarvittaessa myös paikallisia määräyksiä.

Irrota verkkopistoke aina ennen pumpun parissa tehtäviä töitä. Varmista, että pumppu ja siihen liitetyt lisävarusteet ovat paineettomia.

Seuraavat jäljelle jäävät vaarat ovat aina olemassa pumppuja käytettäessä – niitä ei voi poistaa täysin millään turvatoimenpiteillä.

### 4.1 Ympäristövaikutuksista aiheutuva vaara!

Älä käytä pumppua räjähdysvaarallisissa tiloissa tai palavien nesteiden tai kaasujen läheisyydessä!

### 4.2 Kuumasta vedestä aiheutuva vaara!

TDP 6200/4: Käytä pumppua enintään 5 minuuttia paine johdon ollessa suljettuna. Pumpun sisällä kiertävä vesi kuumenee.

Kuuman veden vaikutuksesta pumppuun ja liitäntäjohtoihin voi syntyä vaurioita ja vuotoja, jolloin kuumaa vettä voi purkautua ulos. Palovammojen vaara!

Vian ilmetessä irrota pumppu sähköverkosta ja anna sen jäähtyä. Ennen uudelleen käyttöönottoa anna ammattihenkilöstön tarkastaa laitteiston moitteeton toiminta.

### 4.3 Sähkövirrasta aiheutuva vaara!

Pumppuun täytyy syöttää virta vikavirtasuojajytkimen (RCD) kautta, jonka laukaisuvirta on korkeintaan 30 mA.

Irrota pumppu sähköverkosta ennen asennus-, huolto- ja puhdistustöiden tekemistä tai pumpun purkamista.

Älä koske verkkopistokkeeseen märillä käsillä! Irrota verkkopistoke aina vetämällä pistokkeesta, ei johdosta.

Liitännän saa tehdä vain suojakosketinpistorasioihin, jotka on asennettu, maadoitettu ja tarkastettu asianmukaisesti.

Kansallisia asennusmääräyksiä on noudatettava.

Suojakosketinpistorasian tai pistoliitännän jatkojohtoon on otava tulvimattomalla alueella ja vedeltä suojattuina.

Jatkojohdon johtimien poikkipinta-alan täytyy olla riittävän suuri. Johtokelat täytyy purkaa kokonaan.

Älä taita, purista tai vedä verkkojohtoa ja jatkojohtoa tai aja niiden yli, suojaa ne teräviltä reunoilta, öljyltä ja kuumuudelta.

Sijoita jatkojohto siten, että se ei voi joutua pumpattavaan nesteeseen.

irrota verkkopistoke virtalähteestä:

- aina ennen pumpun parissa tehtäviä töitä
- kun uima-altaassa tai puutarhalamassa on ihmisiä.


Sähköliitokset eivät saa olla vedessä ja niiden täytyy olla tulvimiselta suojatussa paikassa. Ulkona käytettäessä niiden täytyy olla roiskevedeltä suojattuja.

#### 4.4 Pumpun vioista ja häiriöistä aiheutuvat vaarat!

Tarkasta pumppu, erityisesti verkkojohto, verkkopistoke ja sähköosat, aina ennen käyttöönottoa mahdollisten vaurioiden varalta. Sähköisku aiheuttaa hengenvaaraa!

Vaurioituneen pumpun saa ottaa uudelleen käyttöön vasta sen jälkeen, kun se on korjattu ammattitaitoisesti.

Älä korjaa pumppua itse! Pumppujen korjaustöitä saavat suorittaa vain ammattiasentajat.

 Vesivahinkojen välttämiseksi (esim. huoneisiin tulviva vesi laitteen häiriön tai vian seurauksena):

- huolehdi sopivista varoitusmenpiteistä, esim.: varoituslaite tai valvontalaitteella varustettu keruuallas

Valmistaja ei ota mitään vastuuta mahdollisista vahingoista, jotka johtuvat siitä, että

- pumppua on käytetty tarkoituksenvastaisesti.
- pumppua on ylikuormitettu jatkuvasta käytöstä.
- pumppua ei ole käytetty ja säilytetty pakkaselta suojattuna
- pumppuun on tehty omavaltaisia muutoksia. Pumppujen korjaustöitä saavat suorittaa ainoastaan sähköalan ammattilaiset!
- on käytetty varaosia, joita valmistaja ei ole tarkastanut ja hyväksynyt.
- on käytetty sopimattomia asennustarvikkeita (hanoja, liitosjohtoja jne.).

Jos asennat yleisimmillisiä kierreltymiä (bajonettiliittimiä), käytä vain sellaisia malleja, joissa on luotettavan, tiivyyden takaava lisäkiinnitysrenkas.

Neste voi likaantua voiteluaineiden ulosvalumisen vuoksi.

## 5. Yleiskatsaus

Katso sivu 2.

- 1 Takaiskuventtiilin tappi paineukossa (takaiskuventtiili estää veden virtaamisen takaisin pumpun läpi)
- 2 Kuljetuskahva (myös köyden kiinnitykseen)
- 3 Paineliitäntä
- 4 Imualue
- 5 Imuliitäntä pohjassa "Kelluvaa poistoa" varten
- 6 Ruuvi
- 7 Pohjalaatta
- 8 Imuletku-setti \*
- 9 Lisätarvike-setti "Kelluva poisto"
- 10 Kapelin pidike \*
- 11 Kelluvan kytkimen kaapeli
- 12 Kelluva kytkin \*

\* ei sisälly toimitukseen / mallista riippuvainen

## 6. Asennus, kookoonpano, käyttöönottoa ennen

### 6.1 Säädä pumppaus imualueella (4) TAI "Kelluva poisto"

**Pumppaus imualueella (4) :**

Toimitustila

Vettä imetään imualueella (4) . Katso sivu 2, kuva E.

1. Löysää ruuvi (6) pumpun alapuolelta.
2. Pohjalevy (7) vedetään alaspäin ja **kierretään myötäpäivään** vasteeseen saakka. Imuliitos (5) pohjassa on suljettu, vesi pääsee imualueen kautta (4) pumppuun.
3. Pohjalevy (7) painetaan ylöspäin ja ruuvi (6) kiristetään taas.

**Kelluva nosto:**

Vesi imetään pois spiraalisen imuletku kautta puhtaimmasta kohdasta, juuri vedenpinnan alapuolelta. Katso sivu 2, kuva D.

1. Irrota ruuvi (6) pumpun aluuoolella.
2. Vedä pohjalevyä (7) alaspäin ja **vastapäivään** vasteeseen saakka. Imuliitäntään (5) pohjassa pääsee nyt. Spiraali imuletku (8) liitetään tähän).
3. Pohjalevyä (7) painetaan ylöspäin ja ruuvi (6) kiristetään taas.
4. Ruuvaa spiraalimainen imuletku (8) imuliitäntään sovittimen avulla (5) . (Spiraali-imuletku ja adapteri eivät sisälly toimitukseen. Noudata valmistajan ohjeita.)
5. Kiinnitä "Kelluva poisto" lisävarustusarja spiraali-imuletkun vapaaseen päähän. (9) (ei toimituksen mukana). Katso luku Lisätarvikkeet.

### 6.2 Paineletkun liittäminen


Kierrä paineletku sovittimen avulla paineliitäntään (3). (Paineletku ja sovitin eivät sisälly toimitukseen. Noudata valmistajan ohjeita.)

Pumpun optimaalisen tehon takaamiseksi: käytä sopivia sovittimia ja paineletkuja, jotka sopivat paineliitännän kierteseen (3), jotta sisähalkaisija ei supistu tarpeettomasti.


Painejohdon kaikkien osien täytyy olla paineenkestäviä ja ammattitaitoisesti asennettuja.

Sopiva asennusmateriaali:

- paineen kestävä (vähintään 10 baaria)
- kuumuuden kestävä (vähintään 100 °C)

 Painetta kestävämmien osien ja epäasianmukaisen asennuksen seurauksena paineletku voi haljeta käytössä. Suurella paineella suihkuava neste voi aiheuttaa vammoja!


### 6.3 Köyden kiinnittäminen

 Sähköiskuvaara! Älä nosta pumppua verkkojohdosta tai paineletkusta. Niitä ei ole mitoitettu vetorasitukselle.


Kiinnitä kestävä köysi kuljetuskahvaan (2) pumpun veteen upottamista varten.

### 6.4 TDP 6200/4: Kiinnitä uimurikytkimen kaapeli


Uimurikytkin (12) kytkee pumpun vesitasosta riippuen automaattisesti päälle ja pois päältä (katso kuva C).


 Kiinnitä uimurikytkimen kaapeli (11) siten, että kaapelin pidikkeen (10) ja uimurikytkimen väli (12) on väh. 100 mm (katso kuva A). Jos johtopidikkeen ja uimurikytkimen välinen vähimmäisetäisyys alitetaan, olemassa on vaara ei kytkä uimurikytkimen päälle.

Kiinnitä kaapeli (11) kuvan osoittamalla tavalla kaapelin pidikkeeseen (10). Varmista, että se on kiinnitetty niin, ettei se pääse luisumaan.


 Älä koskaan vedä johdosta muuttaaksesi asentoa kaapelinpitimessä! Se voi vaurioitua. Löysää kaapelin pidikkeessä olevaa kaapelia ja kiinnitä se takaisin kaapelinpitimeen haluttuun asentoon

### 6.5 Valmistele verkkoiliitäntä

 Vertaa ennen käyttöönottoa, että tyyppikilvessä ilmoitettu verkkojännite ja verkkotaajuus vastaavat paikallisen sähköverkon arvoja.

 Sähkövirrasta aiheutuva vaara! Huomioi luku 4.3.

### 6.6 Asennus

 **TDP 6200/4:** Tian tarve n. 50 cm x 50 cm. Jotta uimurikytkin (12) toimii moitteettomasti, sen pitää pystyä liikkumaan.

 Älä ylitä sallittua enimmäisupotussyvyyttä (katso luku 13. Tekniset tiedot).


Aseta pumppu siten, että imualue (4) ei tukkeudu vieraista esineistä. Aseta pumppu tarvittaessa alustalle. Huolehdi siitä, että pumppu seisoo tukevasti.

Pumppua voidaan käyttää myös ripustettuna köyteen, jotta pumppu pysyy pois kerääntyneestä hiekasta tai liialta:

1. Laske pumppu köyden varassa kaivoon tai kaivantaan. Verkkojohtoa ja paineletkua ei saa rasittaa vedolla.
2. Kiinnitä köysi.

## 7. Käyttö


### 7.1 Käyttö

 Älä ylitä sallittua enimmäisupotussyvyyttä (katso luku 13. Tekniset tiedot).

#### Toimintotapa TDPA 6200/4 Inox:

Laite käynnistyy heti, kun olet liittänyt sen verkkoon.

Pumppu käynnistyy automaattisesti ja pumppaa vettä painelinjaan. Jos hana on kiinni, paineputkeen muodostuu painetta. Kun sammutuspainetta saavutetaan, pumppu sammuu automaattisesti. Kun hana avataan, paine laskee ja pumppu käynnistyy automaattisesti


 Jos vedenpinnantasoo on liian matala, pumppu käy kuivana. Se lisää pumpun kulumista ja vaurioittaa sitä. Varmista, että vedenpinnantasoo on aina riittävän korkealla eikä kuivakäynti ole mahdollista. Jos vedenvirtaus pysähtyy, kytke pumppu välittömästi pois päältä.


#### Toimintotapa TDP 6200/4 Inox:

Uimurikytkin (12) kytkee pumpun vesitasosta riippuen automaattisesti päälle ja pois päältä.

Jos vesitasoo on riittävän korkea, uimurikytkin osoittaa ylöspäin: pumppu kytkeytyy päälle. Jos vedenpinta laskee, uimurikytkin laskee: pumppu sammuu.

Muuttamalla etäisyyttä kaapelinpitimestä (10) uimurikytkimeen (12), päälle/pois-kytkentäkäyttötymistä voidaan mukauttaa tarpeiden mukaan. Huomaa luvussa 6.4 annetut ohjeet.

 Jos paineajohto on suljettu (vesihana tai suihkusuutin) anna pumpun käydä enintään 5 minuuttia. Muuten veden ylikuumeneminen voi vaurioittaa pumppua ja aiheuttaa vaaroja.


 Laite voi käydä kuivana ja vaurioitua sen takia. Uimurikytkimen pitää pystyä aina liikkumaan ylös ja alas, jotta laite voi kytkeytyä päälle ja pois päältä.

#### Päälle-/poiskytkentä

**Päällekytkentä:** Työnnä verkkopistoke verkkopistorasiaan. Huomio! Pumppu käynnistyy välittömästi.


**Poiskytkentä:** Vedä verkkopistoke irti.

### 7.2 Pakkasvaaran uhatessa

 Pakkanen (< 4 °C) tuhoaa pumpun ja lisävarusteet, koska niissä on aina vettä!

Pakkasvaaran uhatessa irrota pumppu ja lisävarusteet ja säilytä ne pakkaselta suojassa (katso luku 8.2).

## 8. Huolto, varastointi

 **Vaara!**  
Aina ennen pumpun parissa tehtäviä töitä:

- Irrota verkkopistoke virtalähteestä.
- Varmista, että pumppu ja siihen liitetyt lisävarusteet ovat paineettomia.
- Tässä kuvattuja huolto- ja korjaustöitä laajempia tehtäviä saavat suorittaa vain alan ammattilaiset.

## 8.1 Säännöllinen huolto

Tarkasta pumppu ja lisävarusteet, erityisesti sähköosat ja painetta johtavat osat, vaurioiden varalta, korjautta tarvittaessa.

Tarkasta painejohdot vuotojen varalta.

Pumpun säännöllinen puhdistus:

1. Huuhtele pumppu kirkkaalla vedellä. Poista takertunut lika harjalla.
2. Pumpun huuhtelu sisäpuolelta: Upota pumppu kirkkaalla vedellä täytettyyn säiliöön ja kytke se hetkeksi päälle.

## 8.2 Pumpun irrottaminen ja säilyttäminen

- Irota verkkopistoke virtalähteestä.
- Avaa paineajohto (käännä vesihana tai suihkusuutin auki), anna kaiken veden valua pois.
- Tyhjennä pumppu täydellisesti, sitä varten:
- Kierrä paineajohto irti.
- Ruvva tarvittaessa imuletku (8) irti.
- Säilytä pumppu jäätymättömässä varastotilassa (vähintään 5 °C).
- Säilytä lasten ulottumattomissa.

## 9. Häiriöiden korjaus

### Vaara!

- Aina ennen pumpun parissa tehtäviä töitä:
- Irota verkkopistoke virtalähteestä.
- Varmista, että pumppu ja siihen liitetyt lisävarusteet ovat paineettomia.

### Pumppu ei käy

- Ei verkkojännitettä.
  - tarkasta sähköjohto, pistoke, pistorasia ja sulake.
- Liian alhainen verkkojännite.
  - Käytä jatkojohtoa, jonka johtimien poikkipinta-ala on kyllin suuri.
- Ylikuormitusuoja: automaattinen kytkettyminen pois päältä ylikuormenemisvaaran ilmetessä.
  - Jäähymisen jälkeen pumppu käynnistyy itsestään.
  - Selvitä ja korjaa ylikuormenemisen aiheuttaja. Vesi on liian lämmintä? Pitkäkestoinen pumppaus painejohdon ollessa suljettuna? Imualue tukkeutunut, pumppu jumittunut vieraan kappaleen vuoksi?
- Uimurikytkin ei kytke pumppua päälle vedenpinnan noustessa.
  - Varmista, että uimurikytkin pääsee liikkumaan kylliksi.
  - Jos laite ei kytkeydy päälle, vaikka uimurikytkin pääsee liikkumaan kylliksi: lähetä laite oman maasi huoltotoimipisteeseen.

### Moottori hurisee, ei käynnisty

- Pumppu jumittunut vieraan kappaleen vuoksi.
  - Puhdista pumppu. Katso luku 8.

### Pumppu ei pumpkaa asianmukaisesti

- Painejohdin nurjautanut.
  - Sijoita painejohdin suoraan.
- Imualue tukossa
  - Puhdista, katso luku 8.
- Painejohdin vuotaa.
  - Tiivistä painejohdin, kiristä kierrelitokset.

- Nostokorkeus liian suuri.
  - Noudata maksiminostokorkeutta (katso "Tekniset tiedot").
- Takaiskuventtiili juuttunut.
  - Asennettu takaiskuventtiili estää veden paluuvirtauksen pumpun kautta. Takaiskuventtiiliin täytyy voida liikkua vapaasti, jotta pumppu pumpkaa. Katso sivu 2, kuva B:
    1. Kierrä paineajohto irti.
    2. Vedä juuttunutta takaiskuventtiiliä sen tapista hieman ylöspäin, (1) kunnes se pääsee taas liikkumaan vapaasti.
    3. Kierrä paineajohto takaisin kiinni.

### Pumppu käy äänekkäästi

- Pumppu imee ilmaa.
  - Varmista, että vettä on kylliksi.
  - Vieras kappale (puhdista pumppu)

### TDP 6200/4: Pumppu käy jatkuvasti

- Uimurikytkin ei saavuta ala-asentoa.
  - Varmista, että uimurikytkin pääsee liikkumaan kylliksi.

## 10. Lisätarvikkeet

Käytä ainoastaan alkuperäisiä Metabon lisätarvikkeita.

Käytä vain sellaisia lisätarvikkeita, jotka täyttävät tässä käyttöoppaassa ilmoitetut vaatimukset ja ominaistiedot.

- A Kelluva poisto (vedenotto puhtaimmalla alueella, juuri vedenpinnan alapuolella. 1" kierre-imuletkujen liittämiseen). Tilausnro 0903061359
- B Imuletku-setti messinkiä, 4 m 1". tilausnro 628797000

Lisätarvikkeiden täydellisen valikoiman löydät osoitteesta [www.metabo.com](http://www.metabo.com) tai luettelosta.

## 11. Korjaus

### Vaara! Tämän pumpun korjaustöitä saavat suorittaa ainoastaan sähköalan ammattilaiset!

Jos tämän pumpun verkkoliitäntäjohto vaurioituu, anna valmistajan tai valmistajan huoltopalvelun vaihtaa se vaarojen välttämiseksi uuteen.

Jos Metabo-pumput tarvitsevat korjausta, ota yhteyttä Metabo-edustajaasi. Katso osoitteet osoitteesta [www.metabo.com](http://www.metabo.com).

Lähetystä varten: Tyhjennä pumppu kokonaan.

Varaosaluettelot voit ladata osoitteesta [www.metabo.com](http://www.metabo.com).

## 12. Ympäristönsuojelu

Noudata käytöstä poistettujen pumppujen, pakkausten ja lisätarvikkeiden ympäristöystävällistä hävittämistä ja kierrätystä koskevia kansallisia määräyksiä.

Pakkausmateriaalit on hävitettävä paikallisia määräyksiä noudattaen niiden tunnistneiden

## fi SUOMI

mukaisesti. Lisätietoa löytyy osoitteessa  
www.metabo.com kohdassa Asiakaspalvelu.



Vain EU-maita koskien: Älä hävitä sähkötyökaluja sekajätteen mukana! Sähkö- ja elektroniikkalaiteromua koskevan EU-direktiivin 2012/19/EU ja sen kansallisen täytäntöönpanon mukaan käytetyt sähkötyökalut on kerättävä erikseen ja toimitettava ympäristöä säästävään kierrätykseen.

### 13. Tekniset tiedot

Selitykset sivulla 3 annetuille tiedoille.

Pidätämme oikeuden teknisen kehityksen vaatimien muutoksien tekemiseen.

Pumpun ominaiskäyrä (kaavio, sivu 3) ilmoittaa, mikä pumppausteho voidaan saavuttaa eri pumppauskorkeuksilla (imuletkun halkaisija = paineliitännän halkaisija).

|                    |                               |
|--------------------|-------------------------------|
| U                  | = verkkojännite               |
| f                  | = taajuus                     |
| P <sub>1</sub>     | = nimellisteho                |
| I                  | = nimellisvirta               |
| F                  | = sulake min.                 |
| L                  | = verkkoliitäntäjohdon pituus |
| F <sub>V,max</sub> | = maks. pumppausmäärä         |
| F <sub>h,max</sub> | = maks. pumppauskorkeus       |
| F <sub>p,max</sub> | = maks. pumppauspaine         |
| T <sub>max</sub>   | = maks. upotussyvyys          |
| Z <sub>temp</sub>  | = maks. tulolämpötila         |
| S <sub>1</sub>     | = kotelointiluokka            |
| S <sub>2</sub>     | = suojausluokka               |
| D <sub>p</sub>     | = paineliitännän sisäkierre   |
| D <sub>s</sub>     | = imuliitännän sisäkierre     |
| A                  | = mitat (PxLxK)               |
| L                  | = juoksupyörät                |
| m <sub>1</sub>     | = paino (verkkojohdon kanssa) |
| m <sub>2</sub>     | = paino (ilman verkkojohtoa)  |

~ vaihtovirta

Annetut tekniset tiedot ovat toleranssien mukaisia (vastaavat asianomaisia voimassa olevia standardeja).



# Original bruksanvisning

## 1. Samsvarserklæring

Vi erklærer på eget ansvar at denne dykketrykkpumpen, identifisert med type- og serienummer \*1), overholder alle relevante bestemmelser i direktivene \*2) og standardene \*3). Teknisk dokumentasjon ved \*4) – se side 3.

## 2. Forskriftsmessig bruk

Denne pumpen er ment til transport av klart vann i hus- og hageområdet.

Typiske bruksområder:

- Sprinkling og vanning av hager og plener fra dyptliggende kilder, brønner eller sisterner.
- Brukes som bruksvannpumpe.
- Utpumping av beholdere, vannbassenger, dreneringssjakter eller oversvømte rom.

Pumpen er ikke beregnet til:

- Industriell eller kommersiell bruk
- Kontinuerlig sirkulasjon (f.eks. i dam)

Pumpen er ikke egnet til transport av:

- Drikkevann
- Matvarer
- Saltvann
- Eksplosive, brennbare, aggressive eller helsefarlige stoffer (f.eks. kjemikalier), olje
- Væsker over 35 °C
- Sandholdig vann og smergelvæsker

Dette produktet kan brukes av personer med innskrenket fysiske, sensoriske eller mentale evner eller manglende erfaring eller kunnskap hvis de er under tilsyn eller har fått instruksjon i bruken av utstyret og har forstått hvilke farer som kan oppstå.

Det er ikke tillatt å foreta endringer på pumpen på egenhånd eller bruke deler som ikke er kontrollert og godkjent av produsenten.

Ufagmessig bruk av pumpen strider mot forskriftsmessig bruk og kan medføre uforutsette skader! Brukeren er alene ansvarlig for skader som oppstår pga. uhensiktsmessig bruk.

Generelt gjeldende arbeidsmiljøforskrifter og vedlagt sikkerhetsinformasjon må overholdes.

## 3. Generelle sikkerhetsanvisninger



For din egen sikkerhet og for å beskytte det elektriske verktøyet, er det viktig at du etterkommer anvisningene i tekster som er merket med dette symbolet!



**ADVARSEL** – Les bruksanvisningen for å minimere skaderisiko.



**ADVARSEL** – Les gjennom alle sikkerhetsanvisninger, instruksjer, illustrasjoner og tekniske data som følger med dette utstyret. Manglende overholdelse av

anvisningene nedenfor kan medføre elektrisk støt, brann og/eller alvorlige personskader.

## Oppbevar all sikkerhetsinformasjon og alle anvisninger for fremtidig bruk.

Lån bare ut apparatet ditt sammen med disse dokumentene.

## 4. Spesielle sikkerhetsanvisninger

Maskinen skal ikke brukes av barn.

Rengjøring og vedlikehold må ikke utføres av barn.

Barn må ikke leke med apparatet.

Ved bruk i svømmebassenger og hagedammer eller omgivelsene rundt, må bestemmelsene i DIN VDE 0100 -702, -738 overholdes.

Pumpen skal ikke brukes hvis det oppholder seg personer i vannet.

Følg lokale regler om dette.

Dra ut støpselet før du arbeider på pumpen. Forsikre deg om at pumpen og tilkoblet tilbehør er uten trykk.

Følgende restfarer består generelt ved bruk av pumper – selv med sikkerhetstiltak er de vanskelige å fjerne helt.

### 4.1 Fare gjennom ytre påvirkning!

Bruk ikke pumpen i eksplosjonsfarlige rom eller i nærheten av brennbare væsker eller gasser!

### 4.2 Fare fra varmt vann!

TDP 6200/4: Driv ikke pumpen i mer enn 5 minutter mot lukket trykkledning. Vann som sirkulerer inne i pumpen, varmes opp.

Varmt vann kan føre til skader og utettheter på pumpen og tilkoblingsledningene, noe som kan føre til at varmt vann lekker ut. Skåldingsfare!

Ved feil på pumpen må den kobles fra strømmettet og avkjøles. Før anlegget tas i bruk igjen, må det kontrolleres av en fagperson.

### 4.3 Fare fra elektrisitet!

Pumpen skal forsynes via en jordfeilbryter (RCD) med utløserstrøm på maks. 30 mA.

Skil pumpen fra nettet før det utføres vedlikehold, installeringer eller renhold eller pumpen demonteres.

Ta ikke på støpselet med våte hender. Trekk alltid i støpselet, ikke i ledningen, når maskinen skal kobles fra strømmettet.

Tilkoblingen skal bare foregå via jordete stikkontakter som er installert, jordet og kontrollert av fagpersoner.

Ta hensyn til nasjonale installasjonsforskrifter.

Strømfeilbryter og stikkontakt med skjøteledning må ligge i et område som ikke kan oversvømmes og er beskyttet mot vann.

## no NORSK

Skjøteledningen må ha tilstrekkelig ledertverrsnitt. Kabeltromlene må være viklet helt ut.

Pass på at ikke nettleddning og skjøteledning kommer i klem, knekkes, utsettes for strekk eller overkjøres, og unngå kontakt med skarpe kanter, olje eller varme.

Legg skjøteledningen slik at den ikke kan havne i væsken som skal transporteres.

Trekk ut nettpluggen:

- før alt arbeid på pumpen;
- hvis det oppholder seg personer i svømmebassenget eller hagedammen.


De elektriske koblingene må ikke befinne seg i vann, men være plassert på et sted som er sikret mot oversvømmelse. Ved utendørs bruk må de beskyttes mot vannsprut.

### 4.4 Fare ved feil på pumpen eller fra driftsfeil!

Kontroller pumpen for skader før hver bruk, spesielt nettleddning, støpsel og elektriske deler. Livsfare på grunn av elektrisk støt!

En skadet pumpe skal ikke tas i bruk igjen før den har blitt reparert av en fagperson.

Reparér ikke pumpen på egenhånd! Reparasjoner av pumper skal utelukkende utføres av fagfolk.

 For å unngå vannskader, f.eks. oversvømmelse i rom, forårsaket av maskinfeil eller mangler:

- Planlegg egnede sikkerhetstiltak, f.eks.: alarminnretning eller oppsamlingskar med overvåkning

Produsenten tar intet ansvar for eventuelle skader som er forårsaket av

- at pumpen ikke er brukt forskriftsmessig.
- at pumpen ble overbelastet på grunn av kontinuerlig drift.
- at pumpen ikke har vært brukt eller oppbevart på et frostfritt sted.
- at det er utført egenhendige endringer på pumpen. Elektriske pumper skal alltid repareres av elektro-fagfolk!
- at det er brukt reservedeler som ikke er kontrollert og godkjent av produsenten.
- at det er brukt uegnet installasjonsmateriale (armaturer, tilkoblingsledninger osv.).

Ved bruk av universal-rotasjonskoblinger (bajonettkoblinger) skal det kun brukes utførelser med ekstra festering for å sikre at det er tett.

Smøremidler som renner ut kan skitne til væsken.

## 5. Oversikt

Se side 2.

- 1 Stiften til tilbakeslagsventilen i trykktilkobling (tilbakeslagsventil hindrer at vannet renner tilbake gjennom pumpen)
- 2 Transporthåndtak (også for feste av tau)
- 3 Trykktilkobling
- 4 Innsugningsområde
- 5 Sugefilter på bunnen for "flytende uttak"
- 6 Skruer

- 7 Bunnplate
- 8 Sugelangesett \*
- 9 Tilbehørssett "flytende uttak" \*
- 10 Kabelholder \*
- 11 Kabel av flottorbryteren\*
- 12 Flottorbryter \*

\* Følger ikke med i leveransen / modellavhengig

## 6. Montering, oppstilling, før idriftsetting

### 6.1 Utpumping i innsugningsområdet (4) ELLER innstilling av "flytende uttak"

#### Avpumping i innsugningsområdet (4):

Leveringstilstand.

Vannet suges av i innsugningsområdet (4). Se side 2, bilde E.

1. Løsne skruen (6) på undersiden av pumpen.
2. Trekk bunnplaten (7) nedover og **drei i klokkeretning** til anslag. Sugetilkoblingen (5) på bakken er lukket, vannet kommer inn i pumpen via innsugningsområdet (4).
3. Trykk bunnplaten (7) oppover og trekk til skruen (6) igjen.

#### Flytende uttak:

Vannet suges ut via en spiralsugelange i det rene området, kort under vannoverflaten. Se side 2, bilde D.

1. Løsne skruen (6) på undersiden av pumpen.
2. Trekk bunnplaten (7) nedover og **drei mot klokkeretning** til anslag. Sugetilkobling (5) på bakken blir tilgjengelig. (Her blir spiralsugelangen (8) anbrakt).
3. Trykk bunnplaten (7) oppover og trekk til skruen (6) igjen.
4. Skru fast spiralsugelangen (8) ved hjelp av en adapter på sugetilkoblingen (5). (Spiralsugelange og adapter følger ikke med i leveransen. Følg produsentens monteringsanvisninger.)
5. Anbring tilbehørssettet "Flytende uttak" (9) (medfølger ikke i leveransen) i den frie enden av spiralsugelangen. Se kapittel Tilbehør.

### 6.2 Koble til trykkledning


Bruk en adapter og skru fast trykkledningen på trykkkoblingen (3). (Trykkledning og adapter følger ikke med i leveransen. Følg produsentens monteringsanvisninger.)

For best mulig transporteffekt: bruk egnede adaptere og trykkledninger som passer til gjengingen på trykkkoblingen (3), uten at den innvendige diameteren forminskes mer enn nødvendig.

Alle deler av trykkledningen må være trykkfaste og fagmessig montert.


Egnet installasjonsmateriale:

- trykkbestandig (minst 10 bar)
- varmebestandig (minst 100 °C)

 Ved ufagmessig montering og bruk av deler som ikke er trykkfaste kan trykkledningen

sprekke under bruk. Væske som spruter ut under høyt trykk kan forårsake skade!


### 6.3 Feste tauet

 Fare for elektrisk støt! Pumpen skal ikke løftes i nettleddningen eller trykkslangen. De er ikke dimensjonert for den type belastning.


Fest et solid tau i transporthåndtaket (2) og bruk det til å senke pumpen ned i vannet.

### 6.4 TDP 6200/4: Fest kabelen på flottørbryteren


Flottørbryteren (12) kobler pumpen avhengig av vannstanden automatisk på og av (se fig. C).


 Fest kabelen (11) til flottørbryteren slik at avstanden mellom kabelholderen (10) og flottørbryteren (12) er min. 100 mm (se fig. A). Ved underskridelse av denne minsteavstanden er det fare for at flottørbryteren ikke kobler inn dykkepumpen.

Koble kabelen (11) som vist inn i kabelholderen (10). Pass på at den festes slik at den ikke kan rutsje.


 Trekk aldri i kabelen for å forandre posisjonen i kabelholderen! Den kan skades. Løsne kabelen i kabelholderen og klem den fast i ønsket posisjon igjen i kabelholderen.

### 6.5 Forberede nettilkoblingen

 Kontroller før bruk at nettspenningen og nettfrekvensen på typeskiltet stemmer overens med strømnettets spesifikasjoner.

 Fare ved elektrisitet! Følg anvisningen i kapittel 4.3.

### 6.6 Oppstilling

 **TDP 6200/4:** Plassbehov ca. 50 cm x 50 cm. For at flottørbryteren (12) skal fungere lytefritt, må den kunne bevege seg fritt.

 Maksimal tillatt neddykkingsdybde må ikke overskrides (se kapittel 13.Tekniske data).

Still opp pumpen slik at innsugningsområdet (4) ikke kan blokkeres av fremmedlegemer. Sett eventuelt pumpen på et underlag. Sørg for en sikker stand for pumpen.

Pumpen kan også drives hengende på et tau for å holde pumpen på avstand fra avleiret sand eller smuss:

1. Senk pumpen med et tau ned i en brønn eller sjakt. Nettleddning og trykkslange skal ikke strekkbelastes.
2. Feste tauet.

## 7. Bruk


### 7.1 Bruk

 Maksimal tillatt neddykkingsdybde må ikke overskrides (se kapittel 13.Tekniske data).

**Funksjonsmåten til TDPA 6200/4 Inox:**

Etter at du har koblet pumpen til strøm, starter den umiddelbart.

Pumpen slår seg på automatisk og pumper vannet inn i trykkledningen. Hvis vannkranen lukkes, dannes det et trykk i trykkledningen. Ved oppnåelse av utkoblingstrykket kobler pumpen automatisk ut igjen. Hvis vannkranen åpnes, synker trykket, og pumpen kobles automatisk inn.


 Ved for lav vannstand går pumpen tørr. Det gir økt slitasje og skade på pumpen. Forviss deg om at vannstanden alltid er tilstrekkelig så tørrgang kan utelukkes. Hvis vannstrømmen opphører må pumpen stanses umiddelbart.


**Funksjonsmåten til TDP 6200/4 Inox:**

Flottørbryteren (12) kobler pumpen avhengig av vannstanden automatisk på og av.

Hvis vannstanden er høy nok, peker flottørbryteren oppover: Pumpen kobles inn. Hvis vannstanden synker, synker flottørbryteren nedover: Pumpen kobles ut.

Gjennom forandring av avstanden fra kabelholderen (10) til flottørbryteren (12) kan inn-/utkoblingsatferden tilpasses etter kravene. Følg kapittel 6.4.

 Hvis trykkledningen er stengt (vannkran eller dyse), kan pumpen gå i maks. 5 minutter, ellers kan vannet overopphetes og føre til skade på pumpen.

 Pumpen kan kjøre tørt og dermed bli skadet. Flottørbryteren må alltid holdes bevegelig oppover og nedover, slik at pumpen kan slås på og av.


### Start og stopp

**Innkobling:** Sett nettpluggen i en stikkontakt.

Forsiktig! Pumpen starter ev. umiddelbart.

**Utkobling:** Trekk ut nettpluggen.

### 7.2 Ved frostfare

 Frost (< 4 °C) kan ødelegge pumpen og tilbehøret, siden de alltid inneholder vann!

Demonter og oppbevar maskin og tilbehør på et frostsikkert sted (se kapittel 8.2).

## 8. Vedlikehold, lagring

 Fare!

Før alt arbeid på pumpen:

- Trekk ut støpselet.
- Forsikre deg om at pumpen og tilkoblet tilbehør er uten trykk.
- Vedlikeholds- eller reparasjonsarbeider utover det som er beskrevet her, må kun utføres av fagfolk.

### 8.1 Regelmessig vedlikehold

Kontroller om det er skader på pumpe og tilbehør, spesielt elektriske og trykkførende deler, og reparer om nødvendig.

Kontroller trykkledninger for lekkasje.

Pumpen rengjøres regelmessig:

1. Skyll av pumpen med rent vann. Smuss som sitter hardt kan fjernes med børste.

- Innvendig rengjøring av pumpen: Dypp pumpen i en beholder med rent vann og koble den kort inn.

## 8.2 Demontering og oppbevaring av pumpen

- Trekk ut støpselet.
- Åpne trykkledningen (skru opp vannkranen eller sprøytedysen), og la alt vannet renne ut.
- Tøm pumpen helt; gjør slik:
- Skru av trykkledningen.
- Skru ev. av sugeslangen (8).
- Oppbevar pumpen i et frostsikkert rom (min. 5 °C).
- Oppbevares utilgjengelig for barn.

## 9. Utbedring av feil



Fare!

Før alt arbeid på pumpen:

- Trekk ut støpselet.
- Forsikre deg om at pumpen og tilkoblet tilbehør er uten trykk.

### Pumpen går ikke

- Ingen elektrisk spenning:
  - Kontroller kabel, støpsele, stikkontakt og sikring.
- For lav nettspenning.
  - Bruk en skjøteledning med tilstrekkelig ledertverrsnitt.
- Overbelastningsvern: Automatisk utkobling ved mulighet for overoppheting.
  - Så snart den er avkjølt, starter pumpen på nytt av seg selv.
  - Årsaken for overopphetingen elimineres. Er vannet for varmt? Pumping over lang tid med stengt trykkledning? Innsugsområdet tilstoppet, pumpen blokkert av fremmedelementer?
- Flottørbryteren kobler ikke inn pumpen ved stigende vannstand.
  - Se til at flottørbryteren kan bevege seg i tilstrekkelig grad.
  - Når flottørbryteren ikke kobles inn til tross for bevegelsesfrihet for flottørbryteren: reparer pumpen.

### Motoren brummer, men starter ikke

- Pumpen er blokkert av et fremmedelement.
  - Pumpen rengjøres. Se kapittel 8.

### Pumpen transporterer ikke riktig

- Trykkledningen har en knekk.
  - Legg trykkledningen rett.
- Innsugsområdet er tilstoppet.
  - Rengjør; se kapittel 8.
- Trykkledningen er utett.
  - Tett trykkledningen, skru til forsruingene.
- Transporthøyden er for stor.
  - Overhold angitt maksimal transporthøyde (se "tekniske data").
- Tilbakeslagsventilen har klemt seg fast.
  - Den innmonterte tilbakeslagsventilen hindrer at vannet renner tilbake gjennom pumpen. Tilbakeslagsventilen må kunne bevege seg fritt for at pumpen skal kunne transportere. Se side 2, fig. B:
    1. Skru av trykkledningen.

2. Trekk den fastklemt tilbakeslagsventilen (1) litt oppover inntil den kan bevege seg fritt igjen.
3. Skru på trykkledningen igjen.

### Pumpen lager mye støy

- Pumpen suger inn luft.
  - Forsikre deg om at det er nok vann i systemet.
  - Fremmedlegemer (rengjør pumpen)

### TDP 6200/4 Inox: Pumpen drives kontinuerlig

- Flottørbryteren oppnår ikke nedre posisjon.
  - Se til at flottørbryteren kan bevege seg i tilstrekkelig grad.

## 10. Tilbehør

Bruk kun originalt Metabo-tilbehør.

Bruk kun tilbehør som oppfyller kravene og spesifikasjonene som er nevnt i denne bruksanvisningen.

- A Flottøruttak (vannuttak i det reneste området, like under vannoverflaten. For tilkobling til 1" spiral-sugeslange). Best.nr. 0903061359
- B Sugeslangesett messing, 4 m, 1". Best.nr. 628797000

Det komplette tilbehørsprogrammet finner du på [www.metabo.com](http://www.metabo.com) eller i katalogen.

## 11. Reparasjon



Fare! Denne pumpen skal alltid repareres av elektrofagfolk!

For å unngå fare må en skadet nettleiding på denne pumpen byttes av produsenten eller en autorisert kundeservice.

Hvis du har en Metabo pumpe som trenger reparasjon, kan du ta kontakt med en representant for Metabo. Adresser finner du på [www.metabo.com](http://www.metabo.com).

For forsendelse; Pumpen må tømmes fullstendig. Du kan laste ned reservedelslister fra [www.metabo.com](http://www.metabo.com).

## 12. Miljøvern

Følg nasjonale forskrifter for miljøvennlig deponering og resirkulering av gamle pumper, emballasje og tilbehør.

Emballasjematerialeene må kasseres i henhold til merkingen og kommunale retningslinjer. Du finner mer informasjon på [www.metabo.com](http://www.metabo.com) i området Service.



Gjelder kun land i EU: Elektroverktøy skal ikke kastes i husholdningsavfallet! Iht. EU-direktiv 2012/19/EU om kasserte elektriske og elektroniske produkter og omsetning av direktivet til nasjonal rett, må kassert elektroverktøy samles spesielt og bringes til miljøvennlig gjenvinning.

## 13. Tekniske data

Forklaringer til opplysningene på side 3.

Med forbehold om endringer grunnet tekniske forbedringer.

Pumpekarakteristikken (diagram på side 3) viser hvilke pumpe mengder som kan oppnås, avhengig av pumpe høyde (sugeslange-diameter = trykktilkobling-diameter).

|             |                                       |
|-------------|---------------------------------------|
| U           | = Nettspenning                        |
| f           | = Frekvens                            |
| $P_1$       | = Nominell effekt                     |
| I           | = Nominell strøm                      |
| F           | = Sikring min.                        |
| L           | = Lengde på nettleddning              |
| $F_{V,max}$ | = maks. pumpe mengde                  |
| $F_{h,max}$ | = maks. pumpe høyde                   |
| $F_{p,max}$ | = maks. pumpe trykk                   |
| $T_{max}$   | = Maks. neddykkingsdybde              |
| $S_{temp}$  | = maks. tilførselstemperatur          |
| $S_1$       | = Beskyttelsesgrad                    |
| $S_2$       | = Beskyttelsesklasse                  |
| $D_p$       | = Trykktilkobling, innvendige gjenger |
| $D_s$       | = Sugetilkobling, innvendige gjenger  |
| A           | = Dimensjoner (LxBxH)                 |
| L           | = Løpehjul                            |
| $m_1$       | = vekt (med nettkabel)                |
| $m_2$       | = Vekt (uten nettkabel)               |

~ Vekselstrøm

Angitte tekniske data kan variere (i henhold til de gjeldende standardene).

# Original brugsanvisning

## 1. Overensstemmelseserklæring

Vi erklærer under eneansvar: Denne dyktrykpumpe, identificeret ved angivelse af type og serienummer \*1), opfylder alle relevante bestemmelser i direktiverne \*2) og standarderne \*3). Teknisk dossier ved \*4) - se side 3.

## 2. Apparatets formål

Denne pumpe er beregnet til forsyning af rent vand i hus og haveområde.

Typiske anvendelsesområder:

- Sprinklervanding og vanding af have og græsplæner fra dybereliggende kilder, brønde eller cisterner.
- Anvendelse som brugsvandpumpe.
- Udpumpning fra beholdere, vandbassiner, drænbrønde eller oversvømmede rum.

Pumpen er ikke beregnet til:

- Industriel eller erhvervsmæssig brug
- Konstant cirkulation (f.eks. i dam)

Pumpen egner sig ikke til transport af:

- brugsvand
- fødevarer
- saltvand
- eksplosive, brændbare, aggressive eller sundhedsfarlige stoffer (f.eks. Kemikalier), olier
- væsker over 35 °C
- sandholdigt vand og slibende væsker

Udstyr kan anvendes af personer med nedsatte fysiske, sensoriske eller mentale evner eller manglende erfaring og viden, hvis de overvåges eller instrueres i en sikker brug, og forstår de heraf medfølgende farer.

Ændringer af pumpen på eget initiativ samt brug af dele, som ikke er testet og godkendt af producenten, er ikke tilladt.

Enhver forkert anvendelse af pumpen er i strid med bestemmelserne og kan medføre uforudsete skader! Brugeren bærer alene ansvaret for skader på grund af anvendelse til andre formål end de tiltænkte.

Generelt anerkendte forskrifter om ulykkesforebyggelse og vedlagte sikkerhedsanvisninger skal overholdes.

## 3. Generelle sikkerhedsanvisninger



Vær for din egen og udstyrets sikkerhed opmærksom på de tekststeder, der er markeret med dette symbol!



**ADVARSEL** – læs brugsanvisningen for at minimere risikoen for personskader.



**ADVARSEL** – Læs alle sikkerhedsanvisninger, anvisninger,

illustrationer og tekniske data, som dette apparat er forsynet med. Hvis anvisningerne nedenfor ikke overholdes, er der risiko for elektrisk stød, brand og/eller alvorlige personskader.

**Gem alle advarsler og instruktioner til senere brug.**

Videregiv kun dit udstyr sammen med disse dokumenter.

## 4. Særlige sikkerhedsanvisninger

Apparatet må ikke benyttes af børn.

Rengøring og vedligeholdelse må ikke udføres af børn.

Lad ikke børn lege med udstyret.

Ved anvendelse af pumpen i svømmebassiner og havebassiner og i disses beskyttelseszoner skal bestemmelserne iht. DIN VDE 0100 -702, -738 overholdes.

Pumpen må ikke benyttes, hvis der opholder sig personer i vandet.

De lokale forskrifter skal ligeledes overholdes.

Træk stikket ud før samtlige arbejder på pumpen. Kontrollér, at pumpen og tilsluttet tilbehør er uden tryk.

De følgende resterende risici består primært ved anvendelse af pumper – de kan heller ikke udelukkes helt med sikkerhedsforanstaltninger.

### 4.1 Fare på grund af ydre påvirkninger!

Pumpen må ikke anvendes i rum, der er udsat for eksplosionsfare eller i nærheden af brandfarlige væsker eller gasser!

### 4.2 Fare grundet varmt vand!

TDP 6200/4: Pumpen må kun betjenes maks. 5 minutter mod en lukket trykleddning. Vand, som cirkuleres inde i pumpen, opvarmes.

Varmt vand kan medføre skader og utætheder på pumpen og tilslutningsledningerne, og varmt vand kan strømme ud. Risiko for forbrændinger!

Frakobl pumpen fra strømnettet i tilfælde af fejl, og lad den afkøle. Inden det tages i brug igen skal det kontrolleres af faguddannet personale, at anlægget fungerer fejlfrit.

### 4.3 Fare på grund af elektricitet!

Pumpen skal forsynes med en nominal fejlstrøm på højst 30 mA via et fejlstrømsrelæ (RCD).

Pumpen skal frakobles fra nettet før gennemførelse af installations-, vedligeholdelses- og rengøringsarbejder eller hvis pumpen afmonteres.

Tag ikke om stikket med våde hænder! Træk altid strømstikket ud i selve stikket, ikke i kablet.

Tilslutningen må kun ske med beskyttelseskontaktstikdåser, som er korrekt installeret, jordet og kontrolleret.

Nationale installationsforskrifter skal overholdes.

Stikkontakten til beskyttelseskontakten eller stikforbindelsen med et forlængerkabel skal befinde sig i et område, der er sikret mod oversvømmelse og beskyttet mod vand.

Forlængerkabler skal have et tilstrækkeligt stort tværsnit. Kabeltromler skal være rullet helt ud.

Strømkabel og forlængerledning må ikke knækkes, klemmes, strækkes eller køres over; de skal beskyttes mod skarpe kanter, olie og varme.

Forlængerledningen skal lægges således, at den ikke kommer i kontakt med den væske, der skal pumpes.

Træk netstikket ud:

- før samtlige arbejder på pumpen;
- hvis der befinder sig personer i svømmebassinet eller havedammen.


De elektriske forbindelser må ikke ligge i vandet og skal befinde sig på et sted, der er sikret mod oversvømmelse. Ved anvendelse udendørs skal de sikres mod stænkvand.

#### 4.4 Fare på grund af mangler eller fejl på pumpen!

Kontrollér pumpen, især strømkabel, strømstik og elektriske dele for eventuelle skader, før hver idriftsættelse. Livsfare på grund af elektrisk stød!

En beskadiget pumpe må først tages i brug igen, når den er repareret fagligt korrekt.

Du må ikke selv reparere pumpen! Kun fagfolk må udføre reparationer på pumper.

 Undgå vandskader, f.eks. oversvømmede rum, på grund af fejl eller mangler på apparatet på følgende måde:

- Træf egnede sikkerhedsforanstaltninger, f.eks. alarmanordning eller opsamlingsbeholder med overvågning

Producenten påtager sig intet ansvar for evt. skader, der opstår ved, at

- pumpen ikke er brugt iht. den tilsigtede brug.
- pumpen er overbelastet på grund af permanent drift.
- pumpen ikke er betjent og opbevaret beskyttet mod frost.
- der er gennemført ændringer på pumpen på eget initiativ. Reparationer på pumpen må kun udføres af en elektriker!
- der blev anvendt reservedele, der ikke er afprøvet og godkendt af producenten.
- der blev anvendt uegnet reparationsmateriale (armaturer, tilslutningsledninger osv.).

Ved anvendelse af universaldrejkekoblinger (bajonetkoblinger) må der kun anvendes udførelser med ekstra monteringsring af hensyn til en sikker tætning.

Der kan opstå tilsmudsninger af væsken på grund af udtrængende smøremidler.

## 5. Oversigt

Se side 2.

- 1 Stift på kontraventilen i tryktilslutningen (den indbyggede kontraventil hindrer returløb af vandet gennem pumpen.)
- 2 Transportgreb (til fastgørelse af tovet)
- 3 Tryktilslutning
- 4 Indsugningsområde
- 5 Sugetilslutning på bunden til "Flydende udtagning"
- 6 Skrue
- 7 Bundplade
- 8 Sugelangse-sæt \*
- 9 Tilbehørsæt "Flydende udtagning" \*
- 10 Kabelholder \*
- 11 Kabel til svømmeafbryderen \*
- 12 Svømmeafbryder \*

\* Ikke indeholdt i leveringsomfanget / afhænger af model

## 6. Montering, opstilling, før idriftsættelse

### 6.1 Udpumpning i indsugningsområde (4) ELLER indstilling af "Flydende udtagning"

#### Udpumpning i indsugningsområde (4):

Leveringstilstand.

Vandet udsuges i indsugningsområdet (4). Se side 2, ill. E.

1. Løsn skruen (6) på undersiden af pumpen.
2. Træk bundpladen (7) nedad og drej den i **urets retning** indtil anslag. Sugetilslutningen (5) på bunden er lukket, vandet kommer via indsugningsområdet (4) ind i pumpen.
3. Tryk bundpladen (7) opad og spænd skruen (6) igen.

#### Flydende udtagning:

Vandet udsuges via en spiral-sugelangse i det rene område, lige under vandoverfladen. Se side 2, ill. D.

1. Løsn skruen (6) på undersiden af pumpen
2. Træk bundpladen (7) nedad og drej den **mod urets retning** indtil anslag. Sugetilslutningen (5) på bunden bliver tilgængelig. (Her anbringes spiral-sugelangsen (8)).
3. Tryk bundpladen (7) opad og spænd skruen (6) igen.
4. Skru spiral-sugelangsen (8) fast ved hjælp af en adapter på sugetilslutningen (5). (Spiral-sugelangsen og adapteren er ikke indeholdt i leveringsomfanget. Følg producentens monteringsanvisninger.)
5. Anbring tilbehørsættet "Flydende udtagning" (9) på den frie ende af spiral-sugelangsen (ikke indeholdt i leveringsomfanget). Se kapitlet Tilbehør.

### 6.2 Tilslutning af trykledning

Skr trykledningen fast ved hjælp af en adapter på tryktilslutningen (3). (Trykledningen og adapteren er ikke indeholdt i leveringsomfanget. Følg producentens monteringsanvisninger.)


## da DANSK

For en optimal pumpeydelse: Anvend egnede adaptore og trykledninger, der passer til tryktilslutningens gevind (3), uden at reducere den indre diameter unødigt.


Alle dele af trykledningen skal være trykresistente og monteres fagmæssigt korrekt.

Egnet installationsmateriale:

- trykbestandig (min. 10 bar)
- varmebestandig (min. 100° C)

 I tilfælde af ikke-trykresistente dele og ikke-fagmæssig korrekt montering kan trykledningen sprænge under driften. Du kan komme til skade på grund af væske, der sprøjter ud under højt tryk!


### 6.3 Fastgørelse af tovet

 Fare for strømstød! Løft ikke pumpen på netkablet eller på trykslangen. De er ikke beregnet til trykbelastning.


Fastgør et stabilt tovt på transportgrebet (2) for at sænke pumpen ned i vandet på dette.

### 6.4 TDP 6200/4: Fastgør kablet på svømmeafbryderen


Svømmeafbryderen (12) til- og frakobler pumpen automatisk, afhængigt af vandstanden (se ill. C).


 Fastgør kablet (11) til svømmeafbryderen således, at afstanden mellem kabelholder (10) og svømmeafbryder (12) udgør min. 100 mm (se ill. A). Når minimumsafstanden underskrides, er der risiko for at svømmeafbryderen ikke tænder for dykkumpen.

Klem kablet (11) ind i kabelholderen (10) som vist. Sørg for, at det er fastgjort således, at det ikke kan glide af.


 Træk aldrig i kablet for at ændre positionen i kabelholderen! Det kan blive beskadiget. Løsn kablet i kabelholderen og klem det ind i kabelholderen igen i den ønskede position.


### 6.5 Forberedelse af nettilslutning

 Før du tager produktet i brug, skal du kontrollere, at den angivne netspænding og frekvens på typeskiltet stemmer overens med data for din strømforsyning.

 Der er fare på grund af elektricitet! Følg kapitel 4.3.

### 6.6 Opstilling

 TDP 6200/4: Pladsbehov ca. 50 cm x 50 cm. For at svømmeafbryderen (12) fungerer korrekt, skal den kunne bevæge sig frit.

 Overskrid ikke den maksimalt tilladte dybde (se kapitel 13. Tekniske data).


Opstil pumpen således, at indsugningsområdet (4) ikke kan blokeres af fremmedlegemer. Sæt om nødvendigt pumpen på et underlag. Sørg for, at pumpen står stabilt.

Pumpen kan også anvendes, når den hænger i en wire, for at holde aflejret sand eller snavs på afstand af pumpen:

1. Sænk pumpen ned i en brønd eller skakt på et tovt. Netkabel og trykslange må ikke trækbelastes.
2. Fastgør tovet.

## 7. Drift


### 7.1 Anvendelse

 Overskrid ikke den maksimalt tilladte dybde (se kapitel 13. Tekniske data).

#### Funktionsmetode for TDPA 6200/4 Inox:

Efter at du har tilsluttet pumpen til strømnettet, starter den omgående op.


Pumpen tænder automatisk og pumper vand ind i trykledningen. Hvis vandhanen lukkes, opbygges der tryk i trykledningen. Ved opnåelse af frakoblingstrykket slukker pumpen automatisk. Åbnes vandhanen, falder trykket og pumpen tænder automatisk.


 Pumpen løber tør ved en for lav vandstand. Dette fører til øget slid og skader på pumpen. Sørg for at vandstanden altid er tilstrækkelig, og at et tørløb er udelukket. Stopper vandflowet, skal man omgående slukke for pumpen.

#### Funktionsmetode for TDP 6200/4 Inox:

Svømmeafbryderen (12) til- og frakobler pumpen automatisk, afhængigt af vandstanden.

Er vandstanden høj nok, peger svømmeafbryderen opad: Pumpen tænder. Falder vandspejlet, sænkes svømmeafbryderen nedad: Pumpen slukker. Ved at ændre afstanden fra kabelholder (10) til svømmeafbryder (12), kan tændings- og slukningsforholdene tilpasses til kravene. Vær opmærksom på kapitel 6.4.

 Ved lukket trykledning (vandhane hhv. sprøjtedyse) må pumpen højst køre i 5 minutter, da der ellers kan opstå skader og farer i pumpen på grund af en overophedning af vandet.

 Pumpen kan løbe tør og derved blive beskadiget. Svømmeafbryderen skal altid være frit bevægelig foroven og forned, så pumpen kan tænde og slukke.

#### Tænd og slukning

**Tænd:** Indsæt netstikket i en netstikkontakt. NB! Pumpen starter evt. omgående.


**Sluk:** Træk netstikket ud.

### 7.2 Ved risiko for frost

 Frost (< 4 °C) ødelægger pumpe og tilbehør, da de altid indeholder vand!

Ved risiko for frost skal pumpen og tilbehøret demonteres og opbevares beskyttet mod frost (se kapitel 8.2).

## 8. Vedligeholdelse, opbevaring

 Fare!  
Før samtlige arbejder på pumpen:  
- Træk strømkablet fra.  
- Kontrollér, at pumpen og tilsluttet tilbehør er uden tryk.



- Anden form for vedligeholdelse eller reparation end det, der er beskrevet her, må kun udføres af fagfolk.

### 8.1 Regelmæssig vedligeholdelse

Kontrollér pumpe og tilbehør, især elektriske og trykførende dele, for skader, og få dem i givet fald repareret.

Kontrollér trykledninger for utætheder.


Rengør pumpen regelmæssigt:

1. Skyl pumpen af med rent vand. Fjern genstridigt snavs med en børste.
2. For at kunne skylle pumpen af indvendigt, skal du sænke pumpen ned i en beholder med rent vand og starte den kortvarigt.

### 8.2 Demontering og opbevaring af pumpe

- Træk strømkablet fra.
- Åbn trykledningen (skru vandhanen eller sprøjtedysen op), og lad alt vandet løbe ud.
- Tøm pumpen fuldstændigt, som følger:
- Skru trykledningen af.
- Skru evt. sugeslangen (8) af.
- Opbevar pumpen i et frostfrit rum (min. 5° C).
- Skal opbevares utilgængeligt for børn.

## 9. Afhjælpning af fejl

-  **Fare!**  
Før samtlige arbejder på pumpen:
- Træk strømkablet fra.
  - Kontrollér, at pumpen og tilsluttet tilbehør er uden tryk.

### Pumpen kører ikke

- Ingen forsyningsspænding
  - Kabel, stik, stikdåse og sikring kontrolleres.
- For lav netspænding.
  - Benyt et forlænger-kabel med et tilstrækkeligt stort tværsnit.
- Overbelastningssikring: Automatisk frakobling ved truende overophedning.
  - Efter afkølingen starter pumpe af sig selv.
  - Afhjælp årsagen til overophedningen. Er vandet for varmt? Langvarig pumpning ved lukket trykledning? Er indsuigningsområdet tilstoppet, eller blokeres pumpe af fremmedlegemer?
- Svømmeafbryderen tænder ikke for pumpe, når vandstanden stiger.
  - Kontrollér, at svømmeafbryderen kan bevæge sig frit.
  - Hvis pumpe ikke tænder på trods af, at svømmeafbryderen kan bevæge sig frit: Send pumpe til reparation.

### Motoren brummer, og starter ikke

- Pumpen er blokeret af fremmedlegemer.
  - Rengør pumpe. Se kapitel 8.

### Pumpen kører men pumper ikke rigtigt

- Trykledningen har et knæk.
  - Læg trykledningen lige.
- Indsuigningsområdet er tilstoppet.
  - Rengøring, se kapitel 8.

- Trykledningen er utæt.
  - Sørg for at tætte trykledningen, og efterspænd skrueforbindelserne.
- Pumpehøjden er for høj.
  - Overhold den maksimale pumpehøjde (se "Tekniske data").
- Kontraventilen sidder i klemme.
  - Den indbyggede kontraventil hindrer returløb af vandet gennem pumpe. Kontraventilen skal kunne bevæge sig frit, så pumpe kan pumpe. Se side 2, fig. B:
    1. Skru trykledningen af.
    2. Træk den klemte kontraventil et smule opad på dennes stift (1) indtil den igen kan bevæge sig frit.
    3. Skru trykledningen på igen.

### Pumpen kører meget larmende

- Pumpen suger luft ind.
  - Kontrollér, at der er tilstrækkeligt vand tilbage.
  - Fremmedlegemer (rengør pumpe)

### TDP 6200/4: Pumpen kører konstant

- Svømmeafbryderen når ikke den nederste position.
  - Kontrollér, at svømmeafbryderen kan bevæge sig frit.

## 10. Tilbehør


Brug kun originalt Metabo-tilbehør.

Brug kun tilbehør, der opfylder de krav og specifikationer, som er angivet i denne brugsanvisning.

- A Flydende udtagning (Udtagning af vand i det rene område, lige under vandoverfladen. For tilslutning til 1" spiral-sugeslange). Bestil.nr. 0903061359
- B Sugelange-sæt messing, 4 m, 1". Bestil.nr. 62879000

Det komplette tilbehørsprogram findes på [www.metabo.com](http://www.metabo.com) eller i kataloget.

## 11. Reparation

-  **Fare!** Reparationer på denne pumpe må kun udføres af en faguddannet elektriker!

Hvis nettilslutningsledningen på denne pumpe bliver beskadiget, skal den udskiftes af producenten eller dennes kundeservice for at undgå risici.

Henvend dig til din Metabo-forhandler, hvis du har pumper fra Metabo, som kræver reparation. Adresser findes på [www.metabo.com](http://www.metabo.com).

Ved forsendelse: Pumpen skal tømmes helt.

Reservedelslister kan downloades på [www.metabo.com](http://www.metabo.com).

## 12. Miljøbeskyttelse

Følg de nationale forskrifter om miljøvenlig bortskaffelse og genbrug af udtjente pumper, emballage og tilbehør.

## da DANSK

Emballagematerialer skal bortskaffes i overensstemmelse med deres mærkning iht. retningslinjerne i din kommune. Yderligere oplysninger findes på [www.metabo.com](http://www.metabo.com) i området service.



Kun for EU-lande: Elværktøj må ikke bortskaffes med husholdningsaffaldet! I henhold til det europæiske direktiv 2012/19/EU om udtjent elektrisk og elektronisk udstyr og gennemførelsen i national lovgivning, skal brugte elværktøjer indsamles separat og tilføres miljøvenligt genbrug.

### 13. Tekniske data

Forklaringer til oplysningerne på side 3.

Med forbehold for ændringer som følge af tekniske fremskridt.

Pumpekarakteristikken (diagram, side 3) viser, hvilken pumpemængde der kan opnås i relation til pumpehøjden (sugeslangediameter = tryktilslutningsdiameter).

|                    |  |
|--------------------|--|
| U                  | = Netspænding                          |
| f                  | = Frekvens                             |
| P <sub>1</sub>     | = Nominel effekt                       |
| I                  | = Nominel strøm                        |
| F                  | = Sikring min.                         |
| L                  | = Længde på nettilslutningsledningen   |
| F <sub>V,max</sub> | = maks. pumpemængde                    |
| F <sub>H,max</sub> | = maks. pumpehøjde                     |
| F <sub>p,max</sub> | = maks. pumpetryk                      |
| T <sub>max</sub>   | = maks. dybde                          |
| Z <sub>temp</sub>  | = maks. tilløbstemperatur              |
| S <sub>1</sub>     | = Beskyttelsestype                     |
| S <sub>2</sub>     | = Beskyttelsesklasse                   |
| D <sub>p</sub>     | = Tryktilslutningens indvendige gevind |
| D <sub>s</sub>     | = Sugetilslutningens indvendige gevind |
| A                  | = Dimensioner: (LxBxH)                 |
| L                  | = Kørehjul                             |
| m <sub>1</sub>     | = Vægt (med netkabel)                  |
| m <sub>2</sub>     | = Vægt (uden netkabel)                 |
| ~                  | Vekselstrøm                            |

De angivne tekniske data er tolerancesat (svarende til de aktuelt gældende standarder).

# Instrukcja oryginalna

## 1. Deklaracja zgodności

Oświadczamy na wyłączną własną odpowiedzialność, że pompa zanurzeniowo-ciśnieniowa oznaczona typem oraz numerem seryjnym \*1) spełnia wszystkie obowiązujące przepisy dyrektyw \*2) i norm \*3). Dokumentacja techniczna \*4) – patrz strona 3.

## 2. Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Ta pompa jest przeznaczona do tłoczenia wody czystej w domu i ogrodzie.

Typowe zakresy zastosowań:

- Zraszanie i nawadnianie ogrodów i trawników wodą z głębiej położonych źródeł, studni lub cystern.
- Stosowanie jako pompa do wody użytkowej.
- Wypompowywanie wody ze zbiorników, basenów, studni chłonnych lub zalanych pomieszczeń.

Pompa nie jest przeznaczona do:

- zastosowań w przemyśle lub rzemiośle
- Przetłaczania ciągłego (np. w stawie)

Pompa nie nadaje się do pompowania:

- wody pitnej
- żywności
- solanki
- substancji wybuchowych, palnych, agresywnych lub zagrażających zdrowiu (np. chemikaliów), olejów
- cieczy o temperaturze ponad 35°C
- wody zapiaszczonej oraz cieczy abrazyjnych

Urządzenia mogą obsługiwać osoby o ograniczonej sprawności fizycznej, sensorycznej lub umysłowej oraz osoby nieposiadające wystarczającego doświadczenia lub wiedzy, jeżeli zapewni się tym osobom nadzór lub instruktaż w zakresie bezpiecznej obsługi urządzenia, dzięki czemu będą rozumiały występujące zagrożenia.

Zabrania się dokonywania samowolnych modyfikacji pompy oraz używania części, które nie zostały sprawdzone i dopuszczone przez producenta.

Każde niewłaściwe zastosowanie pompy jest niezgodne z przeznaczeniem, w następstwie czego mogą powstać nieprzewidywalne szkody! Za szkody powstałe w wyniku użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem odpowiedzialność ponosi wyłącznie użytkownik.

Przestrzegać ogólnie obowiązujących przepisów BHP oraz dotychczasowych uwag dotyczących bezpieczeństwa.

## 3. Ogólne uwagi dotyczące bezpieczeństwa



Dla bezpieczeństwa użytkownika oraz w celu ochrony elektronarzędzia zwrócić szczególną uwagę na miejsca w tekście oznaczone tym symbolem!



**OSTRZEŻENIE** – W celu zminimalizowania ryzyka obrażeń zapoznać się z treścią instrukcji obsługi.



**OSTRZEŻENIE – Przeczytać wszystkie uwagi dotyczące bezpieczeństwa, instrukcje, materiały graficzne i dane techniczne, którymi opatrzone to urządzenie.**  
*Nieprzestrzeganie poniższych uwag może się stać przyczyną porażenia prądem elektrycznym, pożaru i/albo poważnych obrażeń ciała.*

**Starannie przechowywać wszystkie uwagi dotyczące bezpieczeństwa i zalecenia, aby móc z nich skorzystać w przyszłości.**

Przekazując urządzenie innym osobom należy przekazać również niniejszą dokumentację.

## 4. Specjalne uwagi dotyczące bezpieczeństwa

Urządzenia nie wolno używać dzieciom.

Dzieciom nie wolno wykonywać prac związanych z czyszczeniem i konserwacją.

Dzieciom nie wolno bawić się urządzeniem.

W przypadku stosowania w basenach i stawach ogrodowych oraz w ich obszarach chronionych przestrzegać przepisów norm DIN VDE 0100 -702, -738.

Nie wolno używać pompy, jeśli w wodzie znajdują się ludzie.

W tym zakresie stosować się również do lokalnie obowiązujących przepisów.

Przed przystąpieniem do jakichkolwiek prac przy pompie: wyciągnąć wtyczkę z gniazda elektrycznego. Upewnić się, że pompa i podłączony osprzęt nie znajdują się pod ciśnieniem.

Podczas użytkowania pomp występują z reguły następujące ryzyka resztkowe – nie da się ich całkowicie wyeliminować nawet stosując odpowiednie środki bezpieczeństwa.

### 4.1 Niebezpieczeństwo spowodowane wpływami otoczenia!

Nie używać pompy w pomieszczeniach zagrożonych wybuchem ani w pobliżu palnych cieczy lub gazów!

### 4.2 Niebezpieczeństwo związane z gorącą wodą!

TDP 6200/4: Przy zamkniętym przewodzie tłocznym pompa może pracować maks. 5 minut.

Woda przetłaczana wewnątrz urządzenia nagrzewa się.

Gorąca woda może prowadzić do uszkodzeń i nieszczelności urządzenia oraz przewodów przyłączeniowych, w wyniku czego może dojść do wycieku gorącej wody. Niebezpieczeństwo poparzenia!

W przypadku wystąpienia usterki odłączyć pompę od sieci elektrycznej i zaczekać, aż ostygnie. Przed ponownym uruchomieniem zlecić specjalistę sprawdzenie prawidłowego działania urządzenia.

### 4.3 Niebezpieczeństwo związane z prądem elektrycznym!

Pompa musi być wyposażona w wyłącznik różnicowo-prądowy (RCD) ze znamionowym prądem uszkodzeniowym wynoszącym nie więcej niż 30 mA.

Przed rozpoczęciem prac związanych z instalacją, konserwacją i czyszczeniem, a także przed demontażem zawsze odłączać pompę od zasilania.

Nie dotykać wtyczki mokrymi rękami! Zawsze wyciągać wtyczkę z gniazda trzymając za wtyczkę, nigdy za przewód.

Podłączać wyłącznie do poprawnie zainstalowanych, uziemionych i skontrolowanych gniazd z zestykiem ochronnym.

Przestrzegać krajowych przepisów instalacyjnych.

Gniazdo wtykowe z zestykiem ochronnym lub połączenie wtykowe przedłużacza musi się znajdować w miejscu niezagrażonym zalaniem i być zabezpieczone przed wodą.

Przedłużacze muszą mieć wystarczającą średnicę żył. Bębny kablowe muszą być całkowicie rozwinięte.

Nie łażemywać, nie miażdżyć, nie szarpać i nie przejeżdżać kabla sieciowego i przedłużacza. Chronić przed ostrymi krawędziami, olejem i wysokimi temperaturami.

Przedłużacz układać w taki sposób, aby nie mógł wpaść do tłocznej cieczy.

Odłączyć wtyczkę:

- przed rozpoczęciem wszelkich prac przy pompie;
- jeżeli w basenie lub stawie ogrodowym znajdują się ludzie.

Złącza elektrycznie nie mogą leżeć w wodzie i muszą znajdować się w obszarze niezagrażonym zalaniem. W przypadku eksploatacji na zewnątrz muszą być zabezpieczone przed bryzgami wody.

### 4.4 Niebezpieczeństwo związane z wadami pompy lub usterkami!

Przed każdym uruchomieniem sprawdzić pompę, a w szczególności przewód zasilający, wtyczkę i części elektryczne pod kątem ewentualnych uszkodzeń. Zagrożenie życia wskutek porażenia prądem elektrycznym!

Uszkodzoną pompę wolno ponownie użytkować dopiero po naprawieniu przez specjalistę.

Nie naprawiać pompy samodzielnie! Tylko fachowcy mogą przeprowadzać naprawy pomp.



Aby zapobiec szkodom wyrządzonym przez wodę (np. zalanie pomieszczeń) w wyniku uszkodzenia lub usterki urządzenia:

- zaplanować odpowiednie środki bezpieczeństwa, np. urządzenie alarmowe lub zbiornik wychwytyjący z monitoringiem

Producent nie ponosi odpowiedzialności za ewentualne szkody powstałe w wyniku:

- stosowania pompy niezgodnie z przeznaczeniem,
- przeciążenia pompy w wyniku pracy w trybie ciągłym,
- eksploatacji i przechowywania pompy bez ochrony przed mrozem,
- przeprowadzenia samowolnych modyfikacji pompy. Pompy wolno naprawiać wyłącznie wykwalifikowanym elektrykiem!
- stosowania części zamiennych, które nie zostały sprawdzone i zatwierdzone przez producenta.
- stosowania nieodpowiednich materiałów instalacyjnych (armatury, przewody przyłączeniowe itd.).

W przypadku zastosowania uniwersalnego złącza obrotowego (złącza bagnetowego) używać wyłączanie wersji z dodatkowym pierścieniem mocującym w celu pewnego uszczelnienia.

Zanieczyszczenie cieczy może wynikać z wycieku środków smarnych.

## 5. Elementy urządzenia

Patrz strona 2.

- 1 Trzpień zaworu zwrotnego w przyłączy tłoczonym (zawór zwrotny zapobiega cofaniu się wody przez pompę)
- 2 Uchwyt transportowy (również do mocowania linki)
- 3 Przyłącznie tłoczne
- 4 Obszar zasysania
- 5 Przyłącze ssące w podstawie do „zestawu do pływającego poboru wody”
- 6 Śruba
- 7 Płyta podstawy
- 8 Wąż ssący - zestaw \*
- 9 Zestaw osprzętu „zestaw do pływającego poboru wody” \*
- 10 Uchwyt kabla \*
- 11 Kabel wyłącznika pływakowego \*
- 12 Wyłącznik pływakowy \*

\* brak w zakresie dostawy / w zależności od modelu

## 6. Montaż, ustawienie, przed uruchomieniem

### 6.1 Ustawianie wypompowywania w obszarze zasysania (4) LUB „zestaw do pływającego poboru wody”

**Wypompowywanie w obszarze zasysania (4):** stan w momencie dostawy.

Woda jest odsysana w obszarze zasysania (4). Patrz strona 2, rys. E.

1. Odkręcić śrubę (6) na spodzie pompy.

2. Płytę podstawy (7) odciągnąć w dół i obrócić do oporu **zgodnie z kierunkiem ruchu wskazówek zegara**. Przyłącze ssące (5) w podstawie jest zamknięte, woda dostaje się do pompy przez obszar zasysania (4).
3. Docisnąć płytę podstawy (7) w górę i ponownie dokręcić śrubę (6).

#### Zestaw do pływającego poboru wody:

Woda jest pobierana przez spiralny wąż ssący w najczystszej strefie, zaraz pod powierzchnią. Patrz strona 2, rys. D.

1. Odkręcić śrubę (6) na spodzie pompy
2. Płytę podstawy (7) odciągnąć w dół i obrócić do oporu **w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara**. Przyłącze ssące (5) w podstawie jest dostępne. (Tutaj montuje się spiralny wąż ssący (8)).
3. Docisnąć płytę podstawy (7) w górę i ponownie dokręcić śrubę (6).
4. Przykręcić spiralny wąż ssący (8) do przyłącza ssącego za pomocą adaptera (5). (Spiralny wąż ssący i adapter nie wchodzi w zakres dostawy. Przestrzegać instrukcji montażu producenta.)
5. Na wolnym końcu spiralnego węża ssącego zamontować zestaw osprzętu „zestaw do pływającego poboru wody” (9) (brak w zakresie dostawy). Patrz rozdział Osprzęt.

## 6.2 Podłączanie przewodu tłocznego


Przykręcić przewód tłoczny za pomocą adaptera do przyłącza tłocznego (3). (Przewód tłoczny i adapter nie wchodzi w zakres dostawy. Przestrzegać instrukcji montażu producenta.)

Aby zapewnić optymalną wydajność tłoczenia: stosować odpowiednio adaptory i przewody tłoczne, które pasują do gwintu przyłącza tłocznego (3), nie zmniejszając niepotrzebnie średnicy wewnętrznej.


Wszystkie elementy przewodu ciśnieniowego muszą być odporne na działanie ciśnienia oraz fachowo zamontowane.

Odpowiednie materiały instalacyjne:

- wytrzymałość na działanie ciśnienia (min. 10 bar)
- odporność na wysoką temperaturę (min. 100 °C)

 W wyniku zastosowania części niewytrzymałych na działanie ciśnienia oraz nieodpowiedniego montażu przewód ciśnieniowy może pęknąć podczas eksploatacji. Tryskająca pod wysokim ciśnieniem woda może prowadzić do obrażeń ciała!


## 6.3 Mocowanie linki

 Niebezpieczeństwo porażenia prądem! Nie podnosić pompy za kabel sieciowy ani za przewód tłoczny. Nie są one przeznaczone do obciążen rozciągających.


Zamocować do uchwytu transportowego (2) stabilną linkę, aby za jej pomocą opuszczać pompę.

## 6.4 TDP 6200/4: Zamocować kabel wyłącznika pływakowego


Wyłącznik pływakowy (12) automatycznie włącza i wyłącza pompę w zależności od poziomu wody (patrz rys. C).


 Zamocować kabel (11) wyłącznika pływakowego w taki sposób, aby odległość pomiędzy uchwytem kabla (10) a wyłącznikiem pływakowym (12) wynosiła min. 100 mm (patrz rys. A). Jeżeli odległość minimalna będzie mniejsza, istnieje niebezpieczeństwo, że wyłącznik pływakowy nie będzie załączać pompy zanurzeniowej.

Zacisnąć kabel (11) w uchwycie kabla (10), jak pokazano na rysunku. Zwrócić uwagę, aby był zamocowany w taki sposób, aby nie mógł się przesunąć.


 Nigdy nie pociągać za kabel, aby zmienić pozycję w uchwycie kabla! Mogłoby dojść do jego uszkodzenia. Zwolnić kabel w uchwycie kabla i ponownie zablokować go w uchwycie kabla w żądanej pozycji.


## 6.5 Przygotowanie do podłączenia do sieci

 Przed uruchomieniem urządzenia sprawdzić, czy napięcie zasilania i częstotliwość sieci podane na tabliczce znamionowej są zgodne z parametrami zasilania sieciowego w miejscu pracy.

 Niebezpieczeństwo związane z prądem elektrycznym! Przestrzegać informacji zawartych w rozdziale 4.3.

## 6.6 Ustawienie

 **TDP 6200/4:** Wymagane miejsce ok. 50 cm x 50 cm. Do bezusterkowej pracy wyłącznik pływakowy (12) wymaga zapewnienia swobody ruchu.

 Nie przekraczać maksymalnej dopuszczalnej głębokości zanurzenia (patrz rozdział 13. Dane techniczne).


Pompę ustawiać w taki sposób, aby ciała obce nie mogły zablokować obszaru zasysania (4). W razie potrzeby pompę ustawić na odpowiedniej podstawie. Sprawdzić stabilne ustawienie pompy.

Pompę można również użytkować zwisając swobodnie na linie dla ochrony przed nagromadzonym piaskiem lub brudem:

1. Opuścić pompę na linie do studni lub szybu. Kabel sieciowy i wąż tłoczny nie mogą być narażone na obciążenia rozciągające.
2. Zamocować linkę.

# 7. Praca


## 7.1 Użytkowanie

 Nie przekraczać maksymalnej dopuszczalnej głębokości zanurzenia (patrz rozdział 13. Dane techniczne).

### Sposób działania TDPA 6200/4 Inox:

Pompa uruchamia się natychmiast po podłączeniu do zasilania.

Pompa włącza się automatycznie i pompuje wodę do przewodu tłocznego. Jeśli kurek jest zamknięty, w przewodzie tłocznym wzrasta ciśnienie. Po osiągnięciu ciśnienia wyłączenia pompa wyłącza się automatycznie. Po otwarciu kurka ciśnienie spada, a pompa włącza się automatycznie.


 W przypadku zbyt niskiego poziomu wody pompa będzie pracować na sucho. Może to prowadzić do większego zużycia i uszkodzenia pompy. Upewnić się, że poziom wody jest zawsze wystarczający oraz że nie ma możliwości pracy na sucho. W przypadku zatrzymania przepływu wody natychmiast wyłączyć pompę.


#### Sposób działania TDP 6200/4 Inox:

Wyłącznik pływakowy (12) automatycznie włącza i wyłącza pompę w zależności od poziomu wody.

Jeśli poziom wody jest dostatecznie wysoki, przełącznik pływakowy jest skierowany w górę: pompa włącza się. Jeśli poziom wody spadnie, wyłącznik pływakowy obniża się: pompa wyłącza się.

Zmieniając odległość pomiędzy uchwytem kabla (10) a wyłącznikiem pływakowym (12), można dostosować sposób włączania/wyłączania do wymagań. Przestrzegać informacji zawartych w rozdziale 6.4.

 Przy zamkniętym przewodzie tłocznym (zawór wody lub dysza rozpylająca) pompa może pracować maksymalnie 5 minut, w przeciwnym razie przegrzanie wody w pompie może spowodować uszkodzenie pompy i powstanie zagrożenia.


 Suchobieg pompy może spowodować jej uszkodzenie. Aby pompa mogła się włączać i wyłączać, wyłącznik pływakowy musi mieć możliwość swobodnego przemieszczania się w górę i w dół.

#### Włączanie i wyłączanie

**Włączanie:** podłączyć wtyczkę do gniazda sieciowego. Uwaga! Pompa może się uruchomić natychmiast.


**Wyłączanie:** wyciągnąć wtyczkę z gniazda sieciowego.

#### 7.2 Przy zagrożeniu ujemnymi temperaturami

 Niska temperatura (<4°C) powoduje uszkodzenie pompy i osprzętu, ponieważ nadal znajduje się w nich woda!

W razie zagrożenia ujemnymi temperaturami zdemontować pompę wraz z osprzętem i przechowywać w miejscu zabezpieczonym przed mrozem (patrz rozdział 8.2).

## 8. Konserwacja, przechowywanie

 Niebezpieczeństwo! Przed przystąpieniem do jakichkolwiek prac przy pompie:  
- Wyciągnąć wtyczkę.  
- Upewnić się, że pompa i podłączony osprzęt nie znajdują się pod ciśnieniem.

- Prace konserwacyjne lub naprawcze, inne niż opisane poniżej, wolno wykonywać wyłącznie specjalistom.

#### 8.1 Regularna konserwacja

Pompę i osprzęt, w szczególności części elektryczne i narażone na działanie ciśnienia, sprawdzać pod kątem uszkodzeń, w razie potrzeby zlecić ich naprawę.

Sprawdzać szczelność przewodów ciśnieniowych.


Regularnie czyścić pompę:

1. Przepłukać pompę czystą wodą. Uporczywe zabrudzenia usunąć przy użyciu szczotki.
2. W celu przepłukania wnętrza pompy: zanurzyć pompę w zbiorniku z czystą wodą i na krótko uruchomić.

#### 8.2 Demontaż i przechowywanie pompy

- Wyciągnąć wtyczkę.
- Otworzyć przewód ciśnieniowy (odkręcić kurek dopływu wody lub dyszę natryskową), całkowicie spuścić wodę.
- Całkowicie opróżnić pompę, w tym celu:
  - Odkręcić przewód tłoczny.
  - W razie potrzeby odkręcić wąż ssący (8).
- Przechowywać pompę w pomieszczeniu zabezpieczonym przed mrozem (min. 5°C).
- Przechowywać poza zasięgiem dzieci.

## 9. Usuwanie usterek

 Niebezpieczeństwo! Przed przystąpieniem do jakichkolwiek prac przy pompie:  
- Wyciągnąć wtyczkę.  
- Upewnić się, że pompa i podłączony osprzęt nie znajdują się pod ciśnieniem.

#### Pompa nie działa

- Brak napięcia zasilania.
  - Sprawdzić kabel, wtyczkę, gniazdo wtykowe i bezpiecznik.
- Zbyt niskie napięcie zasilania.
  - Zastosować przedłużacz o dostatecznym przekroju żył.
- Zabezpieczenie przeciążeniowe: automatyczne wyłączenie w razie zagrożenia przegrzaniem.
  - Po ostygnięciu pompa uruchamia się samoczynnie.
  - Usunąć przyczynę przegrzania. Woda za zamkniętym przewodzie tłocznym? Obszar zasypania pompy zablokowany przez ciała obce?
- Wyłącznik pływakowy nie włącza pompy przy wzroście poziomu wody.
  - Upewnić się, że wyłącznik pływakowy może się swobodnie poruszać.
  - Jeśli pompa nie włącza się mimo wystarczającej swobody ruchu wyłącznika pływakowego: zlecić naprawę pompy.

#### Silnik buczy, ale nie załącza się

- Pompa zablokowana przez ciało obce.
  - Oczyszczyć pompę. Patrz rozdział 8.

## Pompa nie tłoczy prawidłowo

- Załamany przewód tłoczny.
  - Ułożyć przewód ciśnieniowy bez załamania.
- Obszar zasysania zablokowany.
  - Czystczenie, patrz rozdział 8.
- Nieszczelny przewód tłoczny.
  - Uszczelnić przewód ciśnieniowy, dociągnąć śrubunki.
- Zbyt duża wysokość tłoczenia.
  - Przestrzegać maksymalnej wysokości tłoczenia (patrz „Dane techniczne”).
- Zawór zwrotny zablokowany.
  - Wbudowany zawór zwrotny zapobiega cofaniu się wody przez pompę. Aby pompa mogła tłoczyć, zawór zwrotny musi się swobodnie poruszać. Patrz strona 2, rys. B:
    1. Odkręcić przewód tłoczny.
    2. Lekko pociągnąć zablokowany zawór zwrotny za trzpień (1) do góry, aż będzie mógł się znnowu swobodnie poruszać.
    3. Ponownie przykręcić przewód tłoczny.

## Pompa pracuje bardzo głośno

- Pompa zasysa powietrze.
  - Upewnić się, że zapas wody jest wystarczający.
  - Ciało obce (oczyścić pompę)

## TDP 6200/4 Inox: Pompa pracuje bez przerwy

- Wyłącznik pływakowy nie osiąga dolnej pozycji.
  - Upewnić się, że wyłącznik pływakowy może się swobodnie poruszać.

## 10. Akcesoria

Używać wyłącznie oryginalnego osprzętu Metabo.

Stosować wyłącznie osprzęt, który spełnia wymogi i parametry określone w niniejszej instrukcji obsługi.

**A** Zestaw do pływającego poboru wody (Pobór wody w najczystszej strefie, zaraz pod powierzchnią wody. Do podłączenia do 1-calowych spiralnych węży ssących). Nr kat.: 0903061359

**B** Wąż ssący - zestaw, mosiądz, 4 m, 1". Nr kat.: 628797000

Kompletny program osprzętu można znaleźć na stronie [www.metabo.com](http://www.metabo.com) lub w katalogu.

## 11. Naprawy

 Niebezpieczeństwo! Pompę wolno naprawiać wyłącznie wykwalifikowanym elektrykom!

W celu uniknięcia zagrożeń uszkodzony przewód zasilający urządzenia musi zostać wymieniony przez producenta lub jego serwis.

W sprawie naprawy pompy należy się zwrócić do przedstawiciela Metabo. Adresy są dostępne na stronie [www.metabo.com](http://www.metabo.com).

Przed wysyłką: całkowicie opróżnić pompę.

Wykazy części zamiennych można pobrać pod adresem [www.metabo.com](http://www.metabo.com).

## 12. Ochrona środowiska

Przestrzegać lokalnych przepisów dotyczących ekologicznej utylizacji i recyklingu zużytych pomp, opakowań i osprzętu.

Materiały opakowaniowe utylizować zgodnie z ich oznakowaniem i wytycznymi obowiązującymi na terenie danej gminy. Więcej informacji można znaleźć w dziale Serwis na stronie [www.metabo.com](http://www.metabo.com).



Dotyczy tylko państw UE: nie wyrzucać elektronarzędzi wraz z odpadami komunalnymi! Zgodnie z dyrektywą europejską 2012/19/UE o zużytych urządzeniach elektrycznych i elektronicznych oraz jej implementacją w prawodawstwie krajowym zużyte elektronarzędzia trzeba segregować i poddawać odzyskowi surowców wtórnych zgodnie z przepisami o ochronie środowiska.

## 13. Dane techniczne

Wyjaśnienia do informacji podanych na stronie 3.

Prawo do zmian związanych z postępem technicznym zastrzeżone.

Charakterystyka pompy (wykres, str. 3) pokazuje możliwą do uzyskania wydajność pompy w zależności od wysokości tłoczenia (średnica węża ssącego = średnica przyłącza tłocznego).

|             |  |
|-------------|--|
| U           | = napięcie sieciowe                    |
| f           | = częstotliwość                        |
| $P_1$       | = moc znamionowa                       |
| I           | = prąd znamionowy                      |
| F           | = zabezpieczenie min.                  |
| L           | = długość przewodu zasilającego        |
| $F_{V,max}$ | = maks. wydajność tłoczenia            |
| $F_{h,max}$ | = maks. wysokość tłoczenia             |
| $F_{p,max}$ | = maks. ciśnienie tłoczenia            |
| $T_{max}$   | = maks. głębokość zanurzenia           |
| $S_{temp}$  | = maks. temperatura na wejściu         |
| $S_1$       | = stopień ochrony                      |
| $S_2$       | = klasa ochronności                    |
| $D_p$       | = gwint wewnętrzny przyłącza tłocznego |
| $D_s$       | = gwint wewnętrzny przyłącza ssącego   |
| A           | = wymiary (dł. x szer. x wys.)         |
| L           | = wirniki                              |
| $m_1$       | = ciężar (z kablem sieciowym)          |
| $m_2$       | = ciężar (bez kabla sieciowego)        |
| ~           | prąd przemienny                        |

Zamieszczone dane techniczne podlegają tolerancji (odpowiednio do obowiązujących standardów).

# Πρωτότυπο οδηγιών χρήσης

## 1. Δήλωση συμμόρφωσης

Δηλώνουμε με ίδια ευθύνη: Αυτή η βυθιζόμενη αντλία πίεσης, που αναγνωρίζεται μέσω τύπου και αριθμού σειράς \*1), ανταποκρίνεται σε όλες τις σχετικές διατάξεις των οδηγιών \*2) και των προτύπων \*3). Τεχνικά έγγραφα στο \*4) - βλέπε σελίδα 3.

## 2. Σκόπιμη χρήση

Αυτή η αντλία προορίζεται για την προώθηση καθαρού νερού στο σπίτι και στον κήπο.

Τυπικοί τομείς εφαρμογής:

- Τεχνητή βροχή και πότισμα κήπων και επιφανειών γκαζόν από πηγές, πηγάδια ή στέγνες κάτω από το έδαφος.
- Χρήση ως αντλία νερού χρήσης
- Άντληση από δοχεία, δεξαμενές ύδατος, στραγιστικά φρεάτια ή πλημμυρισμένους χώρους.

Η αντλία δεν προορίζεται για τα εξής:

- Βιομηχανική ή επαγγελματική χρήση
- Διαρκή ανακυκλοφορία (π.χ. λιμνούλες)

Η αντλία δεν ενδείκνυται για την άντληση των εξής:

- Πόσιμο νερό
- Τρόφιμα
- Θαλασσινό νερό
- Εκρηκτικές, εύφλεκτες, διαβρωτικές ή επικίνδυνες για την υγεία ουσίες (π.χ. χημικά), λάδια
- Υγρά σε θερμοκρασία άνω των 35°C
- Αμμώδη ύδατα και υγρά με ιδιότητες απόξεσης

Οι συσκευές μπορούν να χρησιμοποιούνται από άτομα με μειωμένες σωματικές, αισθητήριες ή νοητικές ικανότητες ή έλλειψη πείρας και γνώσεων, όταν επιβλέπονται ή έχουν εκπαιδευτεί σε σχέση με την ασφαλή χρήση της συσκευής και κατανοούν τους κινδύνους που απορρέουν από αυτήν.

Οι αυθαίρετες αλλαγές στην αντλία καθώς και η χρήση εξαρτημάτων, τα οποία δεν έχουν ελεγχθεί και εγκριθεί από τον κατασκευαστή, δεν επιτρέπονται.

Κάθε ακατάλληλη χρήση της αντλίας είναι μη προβλεπόμενη. Μια τέτοια χρήση μπορεί να οδηγήσει σε απρόβλεπτες ζημιές! Για ζημιές που ενδέχεται να προκύψουν από μη προβλεπόμενη χρήση φέρει την αποκλειστική ευθύνη ο χρήστης.

Πρέπει να τηρούνται οι γενικά αναγνωρισμένες προδιαγραφές περί πρόληψης ατυχημάτων και οι παραδιδόμενες υποδείξεις ασφαλείας.

## 3. Γενικές επισημάνσεις ασφαλείας



Προσέξτε για τη δική σας προστασία, καθώς και για την προστασία του ηλεκτρικού σας εργαλείου εκείνα τα σημεία του κειμένου, που χαρακτηρίζονται με αυτό το σύμβολο!



**ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ** - Για τη μείωση του κινδύνου τραυματισμού διαβάστε τις οδηγίες λειτουργίας.



**ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ – Διαβάστε όλες τις υποδείξεις ασφαλείας, οδηγίες, εικονογραφίες και τα τεχνικά στοιχεία που συνοδεύουν την παρούσα συσκευή. Αμέλειες κατά την τήρηση των ακόλουθων υποδείξεων μπορεί να προκαλέσουν ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά και/ή σοβαρούς τραυματισμούς.**

**Φυλάξτε όλες τις υποδείξεις ασφαλείας και τις οδηγίες για το μέλλον.**

Παραδώστε σε άλλους τη συσκευή αυτή μόνο μαζί με αυτά τα έγγραφα.

## 4. Ειδικές υποδείξεις ασφαλείας

Η συσκευή δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιείται από παιδιά.

Ο καθαρισμός και η συντήρηση δεν επιτρέπεται να εκτελούνται από παιδιά.

Μην αφήνετε παιδιά να παίζουν με τη συσκευή.

Κατά τη χρήση σε πισίνες και λιμνούλες κήπου και στο γύρω από αυτές πεδίο ασφαλείας πρέπει να τηρούνται οι διατάξεις σύμφωνα με τα πρότυπα DIN VDE 0100 -702, -738.

Δεν επιτρέπεται η χρήση της αντλίας, αν βρίσκονται άτομα στο νερό.

Επίσης πρέπει να τηρούνται και οι τυχόν ισχύοντες τοπικοί κανονισμοί.

Πριν από κάθε εργασία με την αντλία: Τραβάτε το φιλ καλωδίου ρεύματος. Βεβαιωθείτε, ότι η αντλία και τα συνδεδεμένα εξαρτήματα δεν βρίσκονται υπό πίεση.

Οι εξής λοιποί κίνδυνοι υφίστανται κατά κανόνα κατά τη λειτουργία αντλίων – και δεν παύουν εντελώς να υφίστανται ακόμη και με την τήρηση των προληπτικών μέτρων ασφαλείας.

### 4.1 Κίνδυνος από περιβαλλοντικές επιρροές!

Μη χρησιμοποιείτε την αντλία σε χώρους όπου υπάρχει κίνδυνος έκρηξης ή κοντά σε εύφλεκτα υγρά ή αέρια!

### 4.2 Κίνδυνος από καυτό νερό!

TDP 6200/4: Λειτουργήστε την αντλία το πολύ 5 λεπτά με κλειστό τον αγωγό πίεσης. Το νερό, το οποίο κυκλοφορεί μέσα στην αντλία, θερμαίνεται.



Από το καυτό νερό μπορεί να προκληθούν βλάβες και φθορές στη στεγανοποίηση της αντλίας και στους σωλήνες σύνδεσης και να εξέλθει καυτό νερό. Κίνδυνος εγκαυμάτων!

Σε περίπτωση σφάλματος αποσυνδέστε την αντλία από το δίκτυο του ρεύματος και αφήστε την να κρυώσει. Προτού τεθεί εκ νέου σε λειτουργία πρέπει να ελέγξει τη σωστή λειτουργία της εγκατάστασης ειδικευμένο προσωπικό.

### 4.3 Κίνδυνοι λόγω ηλεκτρικού ρεύματος!

Η αντλία πρέπει να διαθέτει διάταξη για προστασία από ρεύμα διαρροής (RCD) με ένα ονομαστικό διαρρέον ρεύμα όχι πάνω από 30 mA.

Αποσυνδέστε την αντλία από το δίκτυο ηλεκτρικού ρεύματος, πριν εκτελεστούν εργασίες εγκατάστασης, συντήρησης και καθαρισμού ή απουναρμολογηθεί η αντλία.

Μην πιάνετε με υγρά χέρια το φινι του καλωδίου ρεύματος! Αφαιρείτε το φινι από την πρίζα, τραβώντας πάντοτε το βύσμα και όχι το καλώδιο.

Η σύνδεση πρέπει να γίνεται πάντοτε σε πρίζες σούκο που έχουν εγκατασταθεί σωστά, διαθέτουν γείωση και έχουν ελεγχθεί.

Οι εθνικές προδιαγραφές εγκατάστασης πρέπει να τηρούνται.

Η πρίζα σούκο ή η σύνδεση φινι με ένα καλώδιο προέκτασης πρέπει να βρίσκονται σε μια ασφαλή έναντι πλημμύρας περιοχή και να είναι προστατευμένα έναντι νερού.

Η καλωδιακή προέκταση πρέπει να έχει επαρκή διατομή σύρματος. Το καλώδιο των τυμπάνων περιτύλιξης καλωδίων πρέπει να είναι εντελώς ξετυλιγμένο.

Μη λυγίζετε, μην πιέζετε, μην τραβάτε μην πατάτε τα καλώδια ρεύματος και τα καλώδια προέκτασης περνώντας πάνω από αυτά. Προστατευτείτε τα από αιχμηρά άκρα, έλαια και υψηλές θερμοκρασίες.

Απλώστε τα καλώδια προέκτασης κατά τρόπο ώστε να μην μπορούν να καταλήξουν στο προς μεταφορά υγρό.

Αποσύνδεση φινι καλωδίου ρεύματος:

- Πριν από κάθε εργασία με την αντλία,
- Αν υπάρχουν άτομα στην πισίνα ή τη λιμνούλα κήπου.


Οι ηλεκτρικές συνδέσεις δεν επιτρέπεται να βρίσκονται στο νερό και πρέπει να βρίσκονται σε ασφαλή από υπερχειλίση περιοχή. Σε περίπτωση λειτουργίας στην ύπαιθρο πρέπει να προστατεύονται από ψεκαζόμενο νερό.

### 4.4 Κίνδυνοι από ελαττώματα ή βλάβες στην αντλία!

Ελέγξτε την αντλία, ιδιαίτερα το καλώδιο του ρεύματος, το φινι του καλωδίου ρεύματος και τα ηλεκτρικά εξαρτήματα πριν από κάθε έναρξη της λειτουργίας για ενδεχόμενη ύπαρξη ζημιών. Κίνδυνος θανάτου από ηλεκτροπληξία!

Μια χαλασμένη αντλία επιτρέπεται να χρησιμοποιηθεί ξανά, αφού πρώτα επισκευαστεί σωστά.

Μην επισκευάζετε ποτέ μόνοι σας την αντλία! Μόνο εξειδικευμένα άτομα επιτρέπεται να εκτελούν επισκευές στις αντλίες.

 Για να αποφύγετε ζημιές από νερό, π.χ. πλημμύρισμα χώρων, που μπορεί να προκληθούν από βλάβες ή φθορές της συσκευής:

- Προβλέψτε κατάλληλα μέτρα ασφαλείας, π.χ.:
- Διάταξη συναγερμού ή λεκάνη συλλογής με επιτήρησηση

Ο κατασκευαστής δεν αναλαμβάνει την ευθύνη για ζημιές που μπορεί να προκαλέσει η συσκευή όταν

- η αντλία δεν χρησιμοποιείται με τον προβλεπόμενο τρόπο,
- η αντλία υπερφορτώνεται από συνεχή λειτουργία.
- η αντλία λειτουργεί και φυλάσσεται χωρίς να προστατεύεται από παγετό,
- γίνονται αυτοσχέδιες τροποποιήσεις στην αντλία χωρίς εξουσιοδότηση. Οι επισκευές σε αντλίες επιτρέπεται να διενεργούνται μόνο από έναν ηλεκτρολόγο!
- χρησιμοποιούνται ανταλλακτικά που δεν έχουν ελεγχθεί και εγκριθεί από τον κατασκευαστή,
- χρησιμοποιείται ακατάλληλο υλικό εγκατάστασης (εξαρτήματα, σωλήνες σύνδεσης κ.λπ.).

Σε περίπτωση χρήσης περιστροφικών συνδέσμων γενικής χρήσης (συνδέσμοι μπαγιονέτας) χρησιμοποιείτε μόνο εκδόσεις με πρόσθετο δραστικό στερεώσης για ασφαλή στεγανοποίηση.

Μπορεί να προκύψει ρύπανση του υγρού από τη διαρροή λιπαντικών.

## 5. Επισκόπηση

Βλέπε σελίδα 2.

- 1 Πείρος της βαλβίδας αντεπιστροφής (η βαλβίδα αντεπιστροφής αποτρέπει την επιστροφή του νερού μέσω της αντλίας)
- 2 Λαβή μεταφοράς (και για τη στερέωση του σχοινού)
- 3 Σύνδεση πίεσης
- 4 Περιοχή αναρρόφησης
- 5 Σύνδεση αναρρόφησης στο έδαφος για «Πλωτή λήψη»
- 6 Βίδα
- 7 Πλάκα βάσης
- 8 Σετ εύκαμπτου σωλήνα αναρρόφησης \*
- 9 Σετ αξεσουάρ «Πλωτή λήψη» \*
- 10 Στήριγμα καλωδίου \*
- 11 Καλώδιο του διακόπτη με πλωτήρα \*
- 12 Διακόπτης με πλωτήρα \*

\* Δεν συμπεριλαμβάνεται στα υλικά παράδοσης/αναλόγως του μοντέλου

## 6. Συναρμολόγηση, τοποθέτηση πριν από τη θέση σε λειτουργία

### 6.1 Απάντηση στην περιοχί αναρρόφησης (4) Ή ρύθμιση «πλωτής λήψης»

**Απάντηση στην περιοχί αναρρόφησης (4) :** Κατάσταση παράδοσης.

Το νερό αναρροφάται στην περιοχί αναρρόφησης (4). Βλέπε σελίδα 2, εικόνα Ε.

1. Λύστε τη βίδα (6) στην κάτω πλευρά της αντλίας.
2. Τραβήξτε την πλάκα βάσης (7) προς τα κάτω και περιστρέψτε τη **δεξιόστροφα** μέχρι το τέρμα. Η σύνδεση αναρρόφησης (5) στο έδαφος είναι σφραγισμένη, το νερό φθάνει μέσω της περιοχίς αναρρόφησης (4) στην αντλία.
3. Πιέστε την πλάκα βάσης (7) προς τα επάνω και σφίξτε πάλι τη βίδα (6).

#### Πλωτή λήψη:

Το νερό αναρροφάται μέσω ενός σπιράλ εύκαμπτου σωλήνα στην πιο καθαρή περιοχί, λίγο κάτω από την επιφάνεια νερού. Βλέπε σελίδα 2, εικ. D.

1. Λύστε τη βίδα (6) στην κάτω πλευρά της αντλίας
2. Τραβήξτε την πλάκα βάσης (7) προς τα κάτω και περιστρέψτε τη **αριστερόστροφα** μέχρι το τέρμα. Η σύνδεση αναρρόφησης (5) στο έδαφος καθίσταται προσβάσιμη. (Εδώ τοποθετείται ο σπιράλ εύκαμπτου σωλήνα αναρρόφησης (8)).
3. Πιέστε την πλάκα βάσης (7) προς τα επάνω και σφίξτε πάλι τη βίδα (6).
4. Βιδώστε τον σπιράλ εύκαμπτου σωλήνα αναρρόφησης (8) με τη βοήθεια ενός προσαρμογέα στη σύνδεση αναρρόφησης (5). (Ο σπιράλ εύκαμπτου σωλήνα αναρρόφησης και ο προσαρμογέας δεν περιλαμβάνονται στον παραδιδόμενο εξοπλισμό. Τηρείτε τις οδηγίες συναρμολόγησης του κατασκευαστή.)
5. Στο ελεύθερο άκρο του σπιράλ εύκαμπτου σωλήνα τοποθετήστε το σετ αξεσουάρ «Πλωτή λήψη» (9) (δεν περιλαμβάνεται στον παραδιδόμενο εξοπλισμό). Βλέπε στο κεφάλαιο Εξαρτήματα.

### 6.2 Σύνδεση του σωλήνα πίεσης


Βιδώστε τον αγωγό πίεσης με έναν προσαρμογέα στη σύνδεση πίεσης (3). (Ο αγωγός πίεσης και ο προσαρμογέας δεν περιλαμβάνονται στον παραδιδόμενο εξοπλισμό. Τηρείτε τις οδηγίες συναρμολόγησης του κατασκευαστή.)

Για βέλτιστη απόδοση άντλησης: Χρησιμοποιήστε κατάλληλους προσαρμογείς και αγωγούς πίεσης που ταιριάζουν στο σπείρωμα σύνδεσης πίεσης (3), χωρίς να μειώνεται αχρείαστα η εσωτερική διάμετρος.


Όλα τα μέρη του αγωγού πίεσης πρέπει να είναι ανθεκτικά στην πίεση και να είναι σωστά συναρμολογημένα.

Κατάλληλο υλικό εγκατάστασης:

- ανθεκτικό στην πίεση (ελάχ. 10 bar)
- ανθεκτικό στη θερμότητα (ελάχ. 100 °C)

 Τυχόν μη ανθεκτικά στην πίεση μέρη και ακατάλληλη συναρμολόγηση μπορούν να προκαλέσουν ρήξη του αγωγού πίεσης κατά τη λειτουργία. Το υγρό που ενδέχεται να εκτιναχθεί σε αυτήν την περίπτωση με μεγάλη πίεση μπορεί να σας τραυματίσει!


### 6.3 Στερέωση σχοινοίου

 Κίνδυνος ηλεκτροπληξίας! Μην ανυψώνετε την αντλία από το καλώδιο ρεύματος ή τον ελαστικό σωλήνα πίεσης. Αυτό δεν έχει διαμορφωθεί για την καταπόνηση έλξης.


Στερώστε ένα ανθεκτικό σχοινί στη λαβή μεταφοράς (2), για να κατεβάσετε με αυτό την αντλία στο νερό.

### 6.4 TDP 6200/4: Στερέωση καλωδίου του διακόπτη με πλωτήρα


Ο διακόπτης με πλωτήρα (12) ενεργοποιεί και απενεργοποιεί την αντλία αυτόματα, ανάλογα με τη στάθμη νερού (βλέπε εικ. C).


 Στερώστε το καλώδιο (11) του διακόπτη με πλωτήρα με τέτοιο τρόπο, ώστε η απόσταση ανάμεσα στο στήριγμα καλωδίου (10) και τον διακόπτη με πλωτήρα (12) να είναι τουλάχιστον 100 mm (βλέπε εικ. Α). Εάν δεν τηρηθεί η απαιτούμενη ελάχιστη απόσταση, υπάρχει κίνδυνος ο διακόπτης με πλωτήρα να μην ενεργοποιήσει τη βυθιζόμενη αντλία.

Στερώστε το καλώδιο (11) όπως υποδεικνύεται στο στήριγμα καλωδίου (10). Προσέξτε ώστε να είναι στερεωμένο με τέτοιο τρόπο, ώστε να μην μπορεί να ολισθήσει.


 Ποτέ μην τραβήξετε από το καλώδιο, για να αλλάξετε τη θέση στο στήριγμα του καλωδίου! Θα μπορούσε να υποστεί ζημιά. Λύστε το καλώδιο στο στήριγμα καλωδίου και στερεώστε το πάλι στην επιθυμητή θέση στο στήριγμα καλωδίου.


### 6.5 Προετοιμασία σύνδεσης δικτύου ρεύματος

 Πριν από τη θέση σε λειτουργία ελέγξτε αν η τάση και η συχνότητα που αναφέρονται στην πινακίδα τύπου ταυτίζονται με τα στοιχεία του ηλεκτρικού σας δικτύου.

 Κίνδυνοι λόγω ηλεκτρικού ρεύματος! Λάβετε υπόψη το κεφάλαιο 4.3.

### 6.6 Τοποθέτηση

 **TDP 6200/4:** Απαιτείται χώρος περίπου 50 cm x 50 cm. Για να μπορεί να λειτουργεί άψοφα ο διακόπτης με πλωτήρα (12), πρέπει να μπορεί να κινείται ελεύθερα.

 Δεν επιτρέπεται να υπερβείτε το μέγιστο επιτρεπόμενο βάθος εμβύθισης (βλέπε το κεφάλαιο 13. Τεχνικά στοιχεία).

Εγκαταστήστε την αντλία έτσι, ώστε η περιοχί αναρρόφησης (4) να μην μπορεί να φράξει από ξένα σώματα. Ενδεχομένως τοποθετήστε την


αντλία σε ειδική υποδομή, Μεριμνήστε για την διασφάλιση μίας ασφαλούς στάσης της αντλίας.

Η αντλία μπορεί επίσης να λειτουργήσει αναρτημένη σε ένα σχοινί, για να μην την πλησιάζουν επικαθίσεις άμμου ή ρύποι στην αντλία:

1. Κατεβάστε την αντλία με ένα σχοινί σε ένα φρέαρ ή ένα φρεάτιο. Το καλώδιο ρεύματος και ο ελαστικός σωλήνας πίεσης δεν επιτρέπεται να καταπονούνται ελκτικά.
2. Στερεώστε το σχοινί.


## 7. Λειτουργία

### 7.1 Χρήση

 Δεν επιτρέπεται να υπερβαίνετε το μέγιστο επιτρεπόμενο βάθος εμπύθισης (βλέπε το κεφάλαιο 13. Τεχνικά στοιχεία).

**Τρόπος λειτουργίας της TDPA 6200/4 Inox:**  
Αφού συνδέσετε τη συσκευή στο δίκτυο, αρχίζει αμέσως να λειτουργεί.


Η αντλία ενεργοποιείται αυτόματα και αντλεί νερό στον αγωγό πίεσης. Αν κλείσει η βρύση, αναπτύσσεται πίεση στον αγωγό πίεσης. Όταν επιτευχθεί η πίεση απενεργοποίησης, η αντλία απενεργοποιείται αυτόματα. Αν ανοίξει η βρύση, η πίεση μειώνεται και η αντλία ενεργοποιείται αυτόματα.


 Σε πολύ χαμηλή στάθμη νερού, η αντλία θα λειτουργήσει χωρίς υγρό. Αυτό προκαλεί αυξημένη φθορά και ζημιές στην αντλία. Βεβαιωθείτε ότι η στάθμη νερού είναι πάντα επαρκής και αποκλείεται λειτουργία χωρίς υγρό. Αν σταματήσει η ροή νερού, απενεργοποιήστε αμέσως την αντλία.

**Τρόπος λειτουργίας της TDP 6200/4 Inox:**  
Ο διακόπτης με πλωτήρα (12) ενεργοποιεί και απενεργοποιεί την αντλία αυτόματα, ανάλογα με τη στάθμη νερού.

Αν η στάθμη νερού είναι αρκετά υψηλή, ο διακόπτης με πλωτήρα δείχνει προς τα επάνω: Η αντλία ενεργοποιείται. Αν μειωθεί η στάθμη νερού, ο διακόπτης με πλωτήρα κατεβαίνει: Η αντλία απενεργοποιείται.

Αλλάζοντας την απόσταση μεταξύ στηρίγματος καλωδίου (10) και διακόπτη με πλωτήρα (12) μπορεί να προσαρμοστεί η συμπεριφορά ενεργοποίησης/απενεργοποίησης στις απαιτήσεις. Λάβετε υπόψη σας το κεφάλαιο 6.4.

 Σε περίπτωση κλειστού αγωγού πίεσης (βρύση ή ακροφύσιο ψεκασμού) αφήστε την αντλία να λειτουργήσει το πολύ 5 λεπτά, διαφορετικά μπορεί λόγω υπερθέρμανσης του νερού στην αντλία να προκύψουν ζημιές και κίνδυνοι.


 Η αντλία μπορεί να λειτουργήσει χωρίς υγρό και με αυτό τον τρόπο να υποστεί ζημιά. Ο διακόπτης με πλωτήρα πρέπει να μπορεί να κινείται πάντα προς τα πάνω και κάτω, για να μπορεί να ενεργοποιείται και να απενεργοποιείται η αντλία.

## Ενεργοποίηση και απενεργοποίηση

**Ενεργοποίηση:** Συνδέστε ένα φικ καλωδίου ρεύματος σε μια πρίζα. Προσοχή! Η αντλία ενδέχεται να ξεκινήσει αμέσως.


**Απενεργοποίηση:** Αποσυνδέστε το φικ καλωδίου ρεύματος.

### 7.2 Σε περίπτωση κινδύνου παγετού

 Ο παγετός (< 4 °C) καταστρέφει την αντλία και τα εξαρτήματά της, καθώς αυτά περιέχουν διαρκώς νερό!

Σε περίπτωση παγετού αποσυναρμολογήστε την αντλία και τα εξαρτήματά της και αποθηκεύστε την σε ένα προστατευμένο από τον παγετό μέρος (βλέπε κεφάλαιο 8.2).

## 8. Συντήρηση, αποθήκευση

 Κίνδυνος!

Πριν από κάθε εργασία με την αντλία:

- Τραβήξτε το φικ του δικτύου.
- Βεβαιωθείτε, ότι η αντλία και τα συνδεδεμένα εξαρτήματα δεν βρίσκονται υπό πίεση.
- Περαιτέρω εργασίες συντήρησης ή επισκευής, πέραν από τις περιγραφόμενες εδώ, επιτρέπεται να διεξαχθούν μόνο από εξειδικευμένο τεχνικό προσωπικό.

### 8.1 Τακτική συντήρηση

Ελέγξτε την αντλία και τα εξαρτήματα, ιδιαίτερα τα ηλεκτροφόρα και τα ευρισκόμενα υπό πίεση μέρη, για ζημιές, ενδεχομένως αναθέστε την επισκευή τους.

Ελέγξτε τους σωλήνες πίεσης για διαρροές.

Τακτικός καθαρισμός αντλίας:

1. Καθαρισμός της αντλίας με καθαρό νερό. Οι επίμονοι ρύποι πρέπει να απομακρύνονται με χρήση βούρτσας.
2. Για να καθαρίσετε το εσωτερικό της αντλίας: Τοποθετήστε την αντλία σε μια δεξαμενή με καθαρό νερό και θέστε την σε λειτουργία για μικρό χρονικό διάστημα.

### 8.2 Αφαίρεση και φύλαξη της αντλίας

- Τραβήξτε το φικ του δικτύου.
- Ανοίξτε τον αγωγό πίεσης (ανοίξτε τη βάνα νερού ή το ακροφύσιο ψεκασμού), αφήστε το νερό να χυθεί εντελώς.
- Εκκενώστε πλήρως την αντλία, για αυτό:
- Ξεβιδώστε τον αγωγό πίεσης.
- Ενδεχομένως ξεβιδώστε τον εύκαμπτο σωλήνα αναρρόφησης (8).
- Αποθηκεύστε την αντλία σε ένα προστατευόμενο από τον παγετό χώρο (ελάχ. 5 °C).
- Να φυλάσσεται μακριά από παιδιά.

## 9. Επιδιόρθωση βλαβών

 Κίνδυνος!

Πριν από κάθε εργασία με την αντλία:

- Τραβήξτε το φικ του δικτύου.
- Βεβαιωθείτε, ότι η αντλία και τα συνδεδεμένα εξαρτήματα δεν βρίσκονται υπό πίεση.

### Η αντλία δεν λειτουργεί

- Δεν υπάρχει τάση ρεύματος.
  - Ελέγξτε το φως, την πρίζα και την ασφάλεια.
- Πολύ χαμηλή τάση ρεύματος.
  - Χρησιμοποιείτε καλωδιακή προέκταση επαρκούς διατομής σύρματος.
- Προστασία υπερφόρτωσης: Αυτόματη απενεργοποίηση σε επαπειλούμενη υπερθέρμανση.
  - Μετά από τη μείωση της θερμοκρασίας, η αντλία ξεκινά από μόνη της.
  - Αντιμετωπίστε την αιτία της υπερθέρμανσης. Νερό υπερβολικά ζεστό; Άντληση που διαρκεί υπερβολικά πολύ σε κλειστό αγωγό πίεσης; Περιοχή αναρρόφησης βουλωμένη, αντλία μπλοκαρισμένη από ξένα σώματα;
- Ο διακόπτης με πλωτήρα δεν ενεργοποιεί την αντλία όταν αυξάνεται η στάθμη του ύδατος.
  - Βεβαιωθείτε ότι ο διακόπτης με πλωτήρα μπορεί να μετακινηθεί ικανοποιητικά.
  - Αν παρά την επαρκή ελευθερία κίνησης του διακόπτη με πλωτήρα δεν ενεργοποιείται η συσκευή; Στείλτε την αντλία για επισκευή.

### Ο κινητήρας βουίζει, αλλά δεν ξεκινά

- Αντλία μπλοκαρισμένη από ξένα σώματα.
  - Καθαρίστε την αντλία. Βλέπε κεφάλαιο 8.

### Η αντλία δεν αντλεί σωστά

- Ο σωλήνας πίεσης έχει λυγίσει.
  - Ισιώστε τον σωλήνα πίεσης.
- Περιοχή αναρρόφησης βουλωμένη.
  - Καθαρισμός, βλέπε κεφάλαιο 8.
- Σωλήνας πίεσης μη στεγανός.
  - Στεγανοποιήστε τον σωλήνα πίεσης, σφίξτε τις βιδωτές συνδέσεις.
- Πολύ μεγάλο ύψος άντλησης.
  - Να τηρείται το μέγιστο ύψος άντλησης (βλέπε σχετικά στα "Τεχνικά Χαρακτηριστικά").
- Βαλβίδα αντεπιστροφής κολλημένη.
  - Η τοποθετημένη βαλβίδα αντεπιστροφής αποτρέπει την επιστροφή του νερού μέσω της αντλίας. Η βαλβίδα αντεπιστροφής πρέπει να μπορεί να κινείται ελεύθερα, για να αντλεί η αντλία. Βλέπε σελίδα 2, εικόνα Β:
    1. Ξεβιδώστε τον αγωγό πίεσης.
    2. Τραβήξτε την κολλημένη βαλβίδα αντεπιστροφής από τον πειρο της (1) λίγο προς τα επάνω, μέχρι να μπορεί να κινείται πάλι ελεύθερα.
    3. Βιδώστε πάλι τον σωλήνα πίεσης.

### Η αντλία παράγει πολύ θόρυβο κατά τη λειτουργία

- Η αντλία αναρροφά αέρα.
  - Βεβαιωθείτε ότι υπάρχει διαθέσιμο επαρκές απόθεμα νερού.
  - Ξένο σώμα (καθαρισμός αντλίας)

### TDP 6200/4 Inox: Η αντλία λειτουργεί διαρκώς

- Ο διακόπτης με πλωτήρα δεν φτάνει στην κάτω θέση.
  - Βεβαιωθείτε ότι ο διακόπτης με πλωτήρα μπορεί να μετακινηθεί ικανοποιητικά.

## 10. Εξαρτήματα


Χρησιμοποιείτε μόνο γνήσια εξαρτήματα της Metabo.

Χρησιμοποιείτε μόνον πρόσθετο εξοπλισμό, ο οποίος ικανοποιεί τις απαιτήσεις και τα χαρακτηριστικά στοιχεία που αναφέρονται σε αυτές τις οδηγίες λειτουργίας.

- A Πλωτή λήψη (λήψη νερού στην πιο καθαρή περιοχή, λίγο κάτω από την επιφάνεια νερού. Για τις σύνδεση σε σπирάλ εύκαμπτους σωλήνες αναρρόφησης 1"). Αρ. παραγγ. 0903061359
- B Σετ εύκαμπτου σωλήνα αναρρόφησης ορειχαλκού, 4 m, 1". Αρ. παραγγ. 628797000

Πλήρες πρόγραμμα εξαρτημάτων, βλέπε [www.metabo.com](http://www.metabo.com) ή στον κατάλογο.

## 11. Επισκευή

 **Κίνδυνος!** Οι επισκευές σε αυτή την αντλία επιτρέπεται να διενεργούνται μόνο από έναν ηλεκτρολόγο!

Όταν το καλώδιο σύνδεσης στο δίκτυο του ρεύματος αυτής της αντλίας χαλάσει, για την αποφυγή κινδύνων, πρέπει να αντικατασταθεί από τον κατασκευαστή ή το τμήμα εξυπηρέτησης πελατών του κατασκευαστή.

Για αντλίες Metabo που χρειάζονται επισκευή απευθυνθείτε στην αντίστοιχη αντιπροσωπεία της Metabo. Διευθύνσεις βλέπε [www.metabo.com](http://www.metabo.com).


Για την αποστολή: Αδειάστε εντελώς την αντλία.

Τους καταλόγους ανταλλακτικών μπορείτε να τους καταβάσετε στη διεύθυνση [www.metabo.com](http://www.metabo.com).

## 12. Περιβαλλοντολογική προστασία

Τηρείτε τους εθνικούς κανονισμούς για την απόσυρση σύμφωνα με τους κανόνες προστασίας του περιβάλλοντος και για την ανακύκλωση των άχρηστων αντλιών, συσκευασιών και πρόσθετου εξοπλισμού.

Τα υλικά συσκευασίας πρέπει να απορρίπτονται σύμφωνα με τη σήμανσή τους σύμφωνα με τις κοινοτικές οδηγίες. Περαιτέρω υποδείξεις θα βρείτε στην ηλεκτρονική διεύθυνση [www.metabo.com](http://www.metabo.com) στην περιοχή Service.

 Μόνο για χώρες της ΕΕ: Μην πετάτε τα ηλεκτρικά εργαλεία στον κάδο οικιακών απορριμμάτων! Σύμφωνα με την ευρωπαϊκή οδηγία 2012/19/ΕΕ περί ηλεκτρικών και ηλεκτρονικών συσκευών και την ενσωμάτωσή της στο εθνικό δίκαιο, τα ηλεκτρικά εργαλεία πρέπει να συλλέγονται ξεχωριστά και να επιστρέφονται για ανακύκλωση με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.

### 13. Τεχνικά στοιχεία

Διευκρινίσεις σχετικά με τα στοιχεία στη σελίδα 3.

Με την επιφύλαξη του δικαιώματος αλλαγών λόγω τεχνικών εξελίξεων.

Η χαρακτηριστική καμπύλη της αντλίας (διάγραμμα, σελίδα 3) δείχνει ποια ποσότητα άντλησης μπορεί να επιτευχθεί ανάλογα με το ύψος άντλησης (διάμετρος εύκαμπτου σωλήνα αναρρόφησης = διάμετρος σύνδεσης πίεσης).

|                    |  |
|--------------------|--|
| U                  | = Τάση δικτύου                                 |
| f                  | = Συχνότητα                                    |
| P <sub>1</sub>     | = Ονομαστική ισχύς                             |
| I                  | = Ονομαστικό ρεύμα                             |
| F                  | = Ελάχ. ασφάλιση                               |
| L                  | = Μήκος του καλωδίου σύνδεσης δικτύου ρεύματος |
| F <sub>V,max</sub> | = μεγ. ποσότητα άντλησης                       |
| F <sub>H,max</sub> | = μεγ. ύψος άντλησης                           |
| F <sub>p,max</sub> | = μεγ. πίεση άντλησης                          |
| T <sub>max</sub>   | = μεγ. βάθος εμβύθισης                         |
| Z <sub>temp</sub>  | = μεγ. θερμοκρασία προσαγωγής                  |
| S <sub>1</sub>     | = Κατηγορία προστασίας                         |
| S <sub>2</sub>     | = Κατηγορία προστασίας                         |
| D <sub>p</sub>     | = Εσωτερικό σπείρωμα σύνδεσης πίεσης           |
| D <sub>s</sub>     | = Εσωτερικό σπείρωμα σύνδεσης αναρρόφησης      |
| A                  | = Διαστάσεις (ΜxΠxΥ)                           |
| L                  | = Πτερωτές                                     |
| m <sub>1</sub>     | = Βάρος (με καλώδιο ρεύματος)                  |
| m <sub>2</sub>     | = Βάρος (χωρίς καλώδιο ρεύματος)               |
| ~                  | Εναλλασσόμενο ρεύμα                            |

Τα αναφερόμενα τεχνικά στοιχεία εννοούνται με ανοχές (σύμφωνα με τις εκάστοτε ισχύουσες τεχνικές προδιαγραφές).

# Eredeti használati utasítás

## 1. Megfelelőségi nyilatkozat

Kizárólagos felelősségünk tudatában kijelentjük: Ez a bűvár-nyomószivattyú – típus és sorozatszám alapján történő azonosítással \*1) – megfelel az irányelvek \*2) és szabványok \*3) összes idevonatkozó rendelkezéseinek. A Műszaki dokumentációt \*4) - lásd a 3. oldalon.

## 2. Rendeltetészerű használat

A jelen szivattyú tisztavíz szállítására készült a házban vagy kerti területeken.

Tipikus alkalmazási területek:

- Kertek és gyepfelületek esőztető öntözése és locsolása mélyebben lévő forrásokból, kutakból vagy ciszternákból.
- Ipari vízhez használt szivattyúként való használat.
- Tartályok, vízgyjűtő medencék, szikkasztó aknák vagy vízzel megtelt helyiségek kiszivattyúzása.

A szivattyú nem használható a következőkhöz:

- ipari vagy kereskedelmi célú használatra
- folyamatos keringetésre (pl. tavakban)

A szivattyú nem használható a következők szállítására:

- ivóvíz
- élelmiszer
- sós víz
- robbanékony, gyúlékony, agresszív vagy az egészségre káros anyagok (pl. vegyszerek), olajok
- 35°C-nál nagyobb hőmérsékletű folyadékok
- homokos víz és sűrű hatású folyadékok

A készüléket korlátozott fizikai, érzékszervi vagy szellemi képességekkel rendelkező, illetve tapasztalat és ismeretek hiányában álló személyek is használhatják, amennyiben felügyelet alatt állnak, vagy a készülék biztonságos használatával kapcsolatos betanításban részesültek, és megértették az azzal járó veszélyeket.

A szivattyún önhatalmú változtatásokat végezni, illetve a gyártó által nem ellenőrzött és engedélyezett alkatrészeket használni tilos!

A szivattyú bárminemű szakszerűtlen használatára nem rendeltetészerűnek minősül; ezáltal előre nem látható károk keletkezhetnek! A nem rendeltetészerű használat során keletkezett károkért kizárólag a felhasználó felel.

Az általános balesetmegelőzési előírásokat és a mellékelt biztonsági utasításokat figyelembe kell venni.

## 3. Általános biztonsági utasítások



Saját testi épsége és az elektromos szerszám védelme érdekében tartsa be az adott szimbólummal jelölt szövegrészekben foglaltakat!



**FIGYELMEZTETÉS** – A sérülésveszély csökkentése érdekében olvassa el a használati utasítást.



**WIGYELMEZTETÉS** – **Olvassa el az összes biztonsági figyelmeztetést, utasítást, ábrát és a műszaki adatokat, amelyekkel a jelen készülék rendelkezik. Az alábbiakban felsorolt előírások betartásának elmulasztása áramütésekhez, tűzhoz és/vagy súlyos testi sérülésekhez vezethet.**

**Kérjük, gondosan őrizzen meg minden biztonsági utasítást és előírást a jövőbeni használat érdekében.**

A készüléket csak ezekkel a dokumentumokkal együtt adja tovább másnak.

## 4. Különböleges biztonsági utasítások

Gyermekek nem használhatják ezt a készüléket.

A tisztítást és a karbantartást nem végezhetik gyermekek.

Gyermekek nem játszhatnak a készülékkel.

Úszómedencékben és kerti tavakban, illetve azok védőterületén való használat esetén a DIN VDE 0100 -702, -738 szabványok rendelkezéseit be kell tartani.

A szivattyú nem használható, ha a vízben személyek tartózkodnak.

Szükség esetén vegye figyelembe az erre vonatkozó helyi előírásokat is.

A szivattyún végzendő bármilyen munkavégzés előtt húzza ki a hálózati csatlakozódugót. Győződjön meg a szivattyú és a csatlakoztatott tartozékok nyomásmentes állapotáról.

A következő fennmaradó veszélyek alapvetően fennállnak szivattyúk üzemeltetésekor, azok teljes mértékben biztonsági óvintézkedésekkel sem kúszbólhetők ki.

### 4.1 Környezeti befolyások miatti veszély!

Ne használja a szivattyút robbanásveszélyes terekben vagy éghető folyadékok, illetve gázok közelében!

### 4.2 Forró víz okozta veszély!

TDP 6200/ 4: A szivattyút legfeljebb 5 perccig lehet elzárt nyomóvezeték ellenében üzemeltetni. A szivattyún belül keringtetett víz felforrósodik.

Ez a forró víz károkat és tömítetlenségeket idézhet elő a szivattyúban és a csatlakozó vezetékeken, aminek következtében forró víz léphet ki. Leforrásveszély!

Hiba esetén válassza le az elektromos hálózatról és hagyja lehűlni a szivattyút. Az újbóli üzembe helyezés előtt szakemberrel ellenőriztesse a berendezés kifogástalan működését.

### 4.3 Áramütés veszélye!

A szivattyút maximum 30 mA névleges hibaáramú hibaáram-védőberendezéssel (RCD) kell ellátni.

Szerelési, karbantartási és tisztítási munkák, illetve a szivattyú leszerelése előtt válassza le a szivattyút a hálózatról.

Ne fogja meg nedves kézzel a hálózati csatlakozó dugót! A hálózati csatlakozót mindig a dugónál és sohasem a kábelnél fogva húzza ki.

A készülék csak szakszerűen felszerelt, földelt és ellenőrzött, védőföldeléssel ellátott aljzathoz csatlakoztatható.

Az országos installációs előírásokat be kell tartani.

A földelt dugaszoló aljzatnak vagy a hosszabbító kábeles dugaszcsatlakozásnak elárasztásbiztos területen és víztől védett kivételnek kell lennie.

A hosszabbító kábelek megfelelő keresztmetszettel rendelkezzenek. A kábeldobokat teljesen le kell tekerni.

Ne törje meg, csípje be vagy rángassa a hálózati kábelt, illetve ne hajtson át azon; védje az éles szélektől, az olajtól és a hősgéptől.

Úgy vezesse el a hosszabbító kábelt, hogy az ne érjen bele a szállítandó folyadékba.

Húzza ki a hálózati csatlakozódugót:

- a szivattyún végzendő bármilyen munkavégzés előtt;
- ha személyek tartózkodnak az úszómedencében vagy a kerti tóban.

Az elektromos csatlakozások nem lehetnek vízben, illetve elárasztással veszélyeztetett helyen.


Szabadban történő üzemeltetés esetén az elektromos csatlakozások fröccsenő víz ellen védettek kell legyenek.

### 4.4 A szivattyú hibáiból vagy üzemzavaraiából eredő veszélyek!

Minden üzembe helyezés előtt ellenőrizze a szivattyút, különös tekintettel a hálózati kábelre, a hálózati csatlakozódugóra és az elektromos alkatrészekre. Elektromos áramütés okozta életveszély!

A sérült szivattyú csak szakszerű javítás után használható újra.

Ne javítsa saját maga a szivattyút! A szivattyúkat csak szakemberek javíthatják.

 A készülék zavarai vagy hibái okozta vízkárok, pl. helyiségek elárasztása, elkerülése érdekében:

- tervezzen be megfelelő biztonsági intézkedéseket, pl. riasztóberendezést vagy felügyelettel ellátott felfogómedencét.

A gyártó nem vállal felelősséget az olyan esetleges károkért, amelyek a

- szivattyú rendeltetészerű használata,
- szivattyú folyamatos használattal való túlterhelése,
- a szivattyú fagytól nem védett üzemeltetése vagy tárolása,
- a szivattyún végzett önhatalmú átalakítások miatt keletkeztek. A szivattyú javítását csak villamossági szakember végezheti!

- A gyártó által nem ellenőrzött és engedélyezett alkatrészek felhasználása,
- illetve nem megfelelő installációs anyagok (szerelvények, csatlakozó vezetékek, stb.) használata miatt keletkeztek.

Univerzális elfordítható csatlakozók (bajonettsatlakozók) csak akkor használhatóak, ha a biztonságos tömítés érdekében kiegészítő rögzítőgyűrűvel rendelkeznek.

A folyadékot a kilépő kenőanyagok beszennyezhetik.

## 5. Áttekintés

Lásd a 2. oldalon.

- 1 a visszacsapó szelep csapja a nyomó csatlakozáson (a visszacsapó szelep megakadályozza a víz szivattyún való visszafolyását)
- 2 szállító fogantyú (a kötélt rögzítéséhez)
- 3 nyomó csatlakozó
- 4 szívó terület
- 5 Szívó csatlakozás a padlón az "úszó leszíváshoz"
- 6 csavar
- 7 alaplap
- 8 szívócsőkészlet \*
- 9 tartozékkészlet "úszó leszívás" \*
- 10 vezeték tartó \*
- 11 az úszókapcsoló vezetéke \*
- 12 úszókapcsoló \*

\* nem része a szállítási terjedelemben / modelltől függ

## 6. Összeszerelés, felállítás, a használatba vétel előtt

### 6.1 Kiszivattyúzás a szívó területről (4) VAGY "úszó leszívás" beállítása

#### Kiszivattyúzás a szívó területről (4) :

A kiszállításkor adott állapot.

A vizet kiszivattyúzza a szívó területről (4). Lásd az E-jelű ábrát a 2. oldalon.

1. Lazítsa meg a csavart (6) a szivattyú alsó részén.
2. Húzza le az alaplapot (7) és forgassa el **az óramutató járásával megegyező irányban** ütközésig. A szívó csatlakozás (5) az alaplapon zárt, a víz a szívó területről (4) a szivattyúba kerül.
3. Nyomja fel az alaplapot (7) és húzza meg újra a csavart (6).

#### Úszó leszívás:

A vizet egy spirális szívótömlőn keresztül szivattyúzzák ki a legtisztább területről, kicsivel a vízfelület alól. Lásd a D-jelű ábrát a 2. oldalon.

1. Lazítsa meg a csavart (6) a szivattyú alsó részén
2. Húzza le az alaplapot (7) és forgassa el **az óramutató járásával ellenkező irányban** ütközésig. A szívó csatlakozás (5) az alaplapon

hozzáférhető. (Ide kell csatlakoztatni a spirálos szívótömlőt (8)).

3. Nyomja fel az alaplapot (7) és húzza meg újra a csavart (6).
4. Csavarozza fel a spirálos szívótömlőt (8) egy adapter segítségével a szívó csatlakozásra (5). (A spirálos szívótömlő és az adapter nem része a szállítási terjedelemlnek. Vegye figyelembe a gyártó szerelési utasításait.)
5. Csatlakoztassa a spirálos szívótömlő szabad végére az "úszó leszivás" tartozékészletet (9) (nem része a szállítási terjedelemlnek). Lásd a Tartozékok c. fejezetet.

## 6.2 A nyomóvezeték csatlakoztatása


Csavarozza fel a nyomóvezetékét egy adapter segítségével a nyomócsatlakozóra (3). (A nyomóvezeték és az adapter nem része a szállítási terjedelemlnek. Vegye figyelembe a gyártó szerelési utasításait.)

Az optimális szállítási teljesítmény érdekében olyan adaptert és nyomóvezetékét használjon, amely anélkül illeszkedik a nyomócsatlakozó menetéhez (3), hogy feleslegesen szűkíteni kellene a belső átmérőt.


A nyomóvezeték minden része nyomásálló kivételül és szakszerűen felszerelt legyen.

Megfelelő installációs anyag:

- nyomásálló (min. 10 bar)
- hőálló (min. 100 °C)

 A nem nyomásálló részek és a szakszerűtlen szerelés a nyomó vezeték üzem közbeni szétrepedését idézheti elő. A nagy nyomással kilépő folyadék személyi sérülést okozhat!


## 6.3 A kötéł rögzítése

 Áramütés veszélye! A szivattyút ne a hálózati kábelnél vagy a nyomótömlőnél fogva emelje. Ezek nem húzó igénybevételre lettek tervezve.


Rögzítsen egy stabil kötelet a szállító fogantyúra (2), és annak segítségével engedje le a vízbe a szivattyút.

## 6.4 TDP 6200/4: Az úszókapcsoló vezetékének rögzítése


Az úszókapcsoló (12) a víz szintjétől függően automatikusan kapcsolja be vagy ki a szivattyút (lásd a C-jelű ábrát).


 Rögzítse úgy az úszókapcsoló vezetékét (11), hogy a távolság a vezeték tartó (10) és az úszókapcsoló (12) között min. 100 mm-nyi legyen (lásd az A-jelű ábrát). A legkisebb távolság el nem érése esetén fennáll annak a veszélye, hogy az úszókapcsoló nem kapcsolja be a búvárszivattyút.

Rögzítse a vezeték (11) az ábrának megfelelően a vezeték tartóba (10). Ügyeljen arra, hogy a rögzítés miatt az ne tudjon elcsúszni.


 Soha ne húzza a vezeték (11) érdekében, hogy a vezeték tartó helyzetét ne változtassa meg! Az megrongálódhat. Lazítsa meg a vezeték (11) a vezeték tartóban és rögzítse azt újra a kívánt helyzetben a vezeték tartón.


## 6.5 A hálózati csatlakozás előkészítése

 Az üzembe helyezés előtt ellenőrizze, hogy a típus táblán feltüntetett hálózati feszültség és frekvencia megfelel-e az Ön által használt elektromos hálózat értékeinek.

 Áramütés veszélye! Vegye figyelembe a 4.3. fejezetet.

## 6.6 Felállítás

 **TDP 6200/4:** Helyszükséglet kb. 50 cm x 50 cm. Az úszókapcsoló (12) hibátlan működéséhez az szabadon kell tudjon mozogni.

 Ne lépje túl a megengedett maximális merülési mélységet (lásd a 13.. Műszaki adatok c. fejezetet).


Állítsa fel úgy a szivattyút, hogy a szívó területet (4) ne blokkolhassa idegentest. Adott esetben állítsa a szivattyút egy alátétre. Figyeljen arra, hogy a szivattyú biztonságosan álljon.

A szivattyú egy kötéllel úszva is működtethető annak érdekében, hogy a szivattyút távol lehessen tartani a lerakódott homoktól vagy szennyeződésektől:

1. Engedje le a szivattyút egy kötél segítségével egy kútba vagy aknába. A hálózati kábelt és a nyomótömlőt tilos kitenni húzó igénybevételnek!
2. Rögzítse a kötelet.

# 7. Üzemelés


## 7.1 Használat

 Ne lépje túl a megengedett maximális merülési mélységet (lásd a 13.. Műszaki adatok c. fejezetet).

### A TDP 6200/4 Inox működése:

Miután a szivattyút rácsatlakoztatta a hálózatra, az azonnal beindul.

A szivattyú automatikusan bekapcsol és beszivattyúzza a vizet a nyomó vezetékbe. Amint elzárják a csapot, a nyomó vezetékben nyomás épül fel. A kikapcsoló nyomás elérésekor a szivattyú automatikusan kikapcsol. Amint megnyitják a csapot, csökken a nyomás és a szivattyú automatikusan bekapcsol.

 Túl alacsony vízállás esetén a szivattyú szárazon jár. Ez a szivattyú fokozott kopását és meghibásodását eredményezi. Ügyeljen arra, hogy a vízállás mindig elegendő legyen, és ezáltal kizárt legyen a szivattyú szárazon járása. Ha valami miatt leáll a vízszállítás, azonnal kapcsolja ki a szivattyút.


### A TDP 6200/4 Inox működése:


Az úszókapcsoló (12) a víz szintjétől függően automatikusan kapcsolja be vagy ki a szivattyút.

Amennyiben a vízszint elég magas, az úszókapcsoló felfelé néz: a szivattyú bekapcsol. Amennyiben a vízszint csökken, az úszókapcsoló lesüllyed: a szivattyú kikapcsol.

A vezeték tartó (10) úszókapcsolóhoz (12) való távolságának megváltoztatásával a be-/kikapcsoló tulajdonságok az igényekhez igazíthatóak. Vegye figyelembe a 6.4 fejezetet.



 Elzárt nyomóvezetétek (vízcsap, ill. locsolófej) esetén a szivattyút maximum 5 percig lehet működtetni, különben a szivattyúban levő víz túlmelegedése miatt károk és veszélyek keletkeznek.


 A szivattyú szárazon futhat és ezzel megrongálódhat. Az úszókapcsoló mindig felfelé kell nézzen és alul elmozdulható kell legyen annak érdekében, hogy a szivattyú be és ki tudjon kapcsolni.

### Be- és kikapcsolás

**Bekapcsolás:** Csatlakoztassa a hálózati csatlakozódugót egy dugaszoló aljzathoz. Figyelem! A szivattyú adott esetben azonnal bekapcsol.


**Kikapcsolás:** Húzza ki a hálózati csatlakozódugót.

### 7.2 Fagyveszély esetén

 A fagy (< 4 °C) tönkreteszi a szivattyút és a tartozékokat, mert ezek állandóan vizet tartalmaznak!

Fagyveszély esetén szerelje le és fagytól védve tárolja a szivattyút és a tartozékokat (lásd a 8.2. fejezetet).

## 8. Karbantartás, tárolás

 **Veszély!** A szivattyún végzendő bárminemű munkavégzés előtt:

- Húzza ki a hálózati csatlakozót.
- Győződjön meg a szivattyú és a csatlakoztatott tartozékok nyomásmentes állapotáról.
- A jelen fejezetben leírtakon túlmenő javítási vagy karbantartási munkákat csak szakember végezheti.

### 8.1 Rendszeres karbantartás

Ellenőrizze a szivattyút és a tartozékokat, különösen az elektromos és a nyomásnak kitétt alkatrészek épségét, szükség esetén javíttassa meg azokat.

Ellenőrizze a nyomóvezetékek tömítettségét.


Rendszeresen tisztítsa a szivattyút:

1. Öblítse át a szivattyút tiszta vízzel. A makacs szennyeződéseket kefével távolítsa el.
2. A szivattyú belső átöblítéséhez merítse a szivattyút egy tiszta vizet tartalmazó tartályba, és kapcsolja be azt röviden.

### 8.2 A szivattyú leszerelése és tárolása

- Húzza ki a hálózati csatlakozót.
- Nyissa ki a nyomó vezetéket (nyissa ki a vízcsapot, ill. a szóró fúvókát), hagyja teljesen kifolyni a vizet.
- Úrítse le teljesen a szivattyút, ehhez:
- Csavarozza le a nyomóvezetéket.
- Adott esetben csavarozza le a szívótömlőt (8).
- A szivattyút fagymentes (min. 5 °C hőmérsékletű) helyiségben tárolja.
- Gyermekektől távol kell tárolni.

## 9. Hibaelhárítás

 **Veszély!** A szivattyún végzendő bárminemű munkavégzés előtt:

- Húzza ki a hálózati csatlakozót.
- Győződjön meg a szivattyú és a csatlakoztatott tartozékok nyomásmentes állapotáról.

### Nem működik a szivattyú

- Nincs hálózati feszültség.
  - Ellenőrizze az összes kábelt, csatlakozót, csatlakozóaljzatot és biztosítót.
- Túl kicsi a hálózati feszültség.
  - Használjon megfelelő keresztmetszetű hosszabbító kábelt.
- Túlerhelés elleni védelem: automatikus lekapcsolás túlmelegedés veszélye esetén.
  - Lehűlés után a szivattyú automatikusan elindul.
  - A túlfürösödés okát megszüntetni. Túl meleg a víz? Hosszan tartó szivattyúzás elzárt nyomóvezetétek ellenében? Eltömődött a beszívási terület, idegen tárgy blokkolja a szivattyút?
- Az úszókapcsoló nem kapcsolja be a szivattyút emelkedő vízszint esetén.
  - Győződjön meg arról, hogy az úszókapcsoló megfelelő mértékben tudjon mozogni.
  - Amennyiben a szivattyú az úszókapcsoló elegendő mozgásszabadsága ellenére sem kapcsol be: meg kell javítani a szivattyút.

### A motor morog, de nem indul

- Idegen tárgy blokkolja a szivattyút.
- Tisztítsa meg a szivattyút. Lásd a 8.. fejezetet

### A szivattyú nem szállít rendszeren

- Megtört a nyomóvezetétek.
  - Egyenesen vesse el a nyomóvezetéket.
- Eltömődött a beszívási terület.
  - Tisztítsa meg, lásd a 8.. fejezetet.
- Tömítetlen a nyomóvezetétek.
  - Tömítse le a nyomóvezetéket, húzza meg a csavaroktéseket.
- Túl nagy a szállítási magasság.
  - Ügyeljen a maximális szállítási magasságra (lásd „Műszaki adatok”).
- Megszorult a visszacsapó szelep.
  - A beépített visszacsapó szelep megakadályozza a víz szivattyúba történő visszafolyását. A visszacsapó szelepnek szabadon kell tudnia mozogni, hogy a szivattyút szállítson. Lásd a B-jelű ábrát a 2. oldalon.
    1. Csavarozza le a nyomóvezetéket.
    2. A beszorult visszacsapó szelepet a csapjánál (1) fogva húzza fel, amíg az újra szabadon nem tud mozogni.
    3. Csavarozza vissza a nyomóvezetéket.

### A szivattyú nagyon hangosan jár

- A szivattyú levegőt szív be.
  - Győződjön meg arról, hogy elegendő víztartalék áll-e rendelkezésre.
  - Idegentest (Tisztítsa meg a szivattyút)

## TDP 6200/4: A szivattyú folyamatosan működik

- Az úszókapcsoló nem éri el az alsó pozíciót.
  - Győződjön meg arról, hogy az úszókapcsoló megfelelő mértékben tudjon mozogni.

## 10. Tartozékok

Kizárólag eredeti Metabo tartozékokat használjon.


Csak olyan tartozékokat használjon, amelyek megfelelnek az ebben a használati utasításban megadott követelményeknek és adatoknak.

A Úszó leszívás (A vizet a legtisztább területről, kicsivel a vízfelület alól szivattyúzzák ki. 1"-os spirális szivótömlőre csatlakoztatáshoz).  
Rendelési szám: 0903061359

B Szívócsökészlet, sárgaréz, 4 m, 1". Rendelési szám: 628797000

A teljes tartozékprogram megtalálható a [www.metabo.com](http://www.metabo.com) honlapon vagy a katalógusban.

## 11. Javítás

 **Veszély!** Ennek a szivattyúnak a javítását csak villamossági szakember végezheti!

Amennyiben a jelen szivattyú hálózati csatlakozóvezetéke megsérült, akkor azt a sérülések elkerülése érdekében a gyártóval vagy a gyártó ügyfélszolgálatával ki kell cseréltetni.

A javításra szoruló Metabo szivattyúkkal, kérjük, forduljon Metabo szakkereskedőjéhez. A címeiket a [www.metabo.com](http://www.metabo.com) honlapon találja.


Szállításhoz: a szivattyút teljesen le kell üríteni.

A pótalkatrészek listája letölthető a [www.metabo.com](http://www.metabo.com) honlapról.

## 12. Környezetvédelem

Kövesse a régi szivattyúk, csomagolások és tartozékok környezetbarát ártalmatlanítására és újrahasznosítására vonatkozó helyi előírásokat.

A csomagolóanyagokat a jelölésük alapján a helyi irányelveknek megfelelően kell a hulladékeltávolításba vinni. További információkat a [www.metabo.com](http://www.metabo.com) honlapon találhat a Szerviz menüpontban.

 Csak az EU tagországok esetében: soha ne dobjon elektromos kéziszerszámot a háztartási hulladék közé! A régi elektromos és elektronikus berendezésekről szóló 2012/19/EU irányelvnek és annak nemzeti jogba átültetett változatának megfelelően a használt elektromos szerszámokat szelektíven kell gyűjteni, és környezetbarát módon kell újrahasznosítani.

## 13. Műszaki adatok

Az adatok értelmezését lásd a 3. oldalon.

A műszaki változtatás joga a továbbfejlesztés érdekében fenntartva.

A szivattyú jelleggörbéje (diagram, 3. oldal) megmutatja, hogy a szállítási magasság

függvényében milyen szállítási teljesítmény érhető el (szivótömlő átmérője = nyomócsatlakozó átmérője).

|                    |                                     |
|--------------------|-------------------------------------|
| U                  | = hálózati feszültség               |
| f                  | = frekvencia                        |
| P <sub>1</sub>     | = névleges teljesítmény             |
| I                  | = névleges áram                     |
| F                  | = biztosíték, min.                  |
| L                  | = hálózati csatlakozóvezeték hossza |
| F <sub>V,max</sub> | = max. szállítási mennyiség         |
| F <sub>H,max</sub> | = max. szállítási magasság          |
| F <sub>p,max</sub> | = max. szállítási nyomás            |
| T <sub>1,max</sub> | = max. merülési mélység             |
| Z <sub>temp</sub>  | = max. bemenő hőmérséklet           |
| S <sub>1</sub>     | = védelem                           |
| S <sub>2</sub>     | = érintésvédelmi osztály            |
| D <sub>p</sub>     | = nyomócsatlakozó belső menete      |
| D <sub>s</sub>     | = szívó csatlakozás belső menet     |
| A                  | = méretek (HxSxM)                   |
| L                  | = járókerekek                       |
| m <sub>1</sub>     | = tömeg (hálózati kábellel)         |
| m <sub>2</sub>     | = tömeg (hálózati kábel nélkül)     |

~ váltóáram

A megadott műszaki adatokra tőrés vonatkozik (a mindenkor érvényben levő szabványoknak megfelelően).

# Оригінальна інструкція з експлуатації

## 1. Декларація про відповідність

Зі всією відповідальністю заявляємо: цей занурювальний напірний насос з ідентифікацією за типом і номером моделі \*1) відповідає усім чинним положенням директив \*2) і норм \*3). Технічну документацію для \*4) — див. на стор. 3.

## 2. Використання за призначенням

Цей насос призначений для подачі чистої води в будинки та на присадибні ділянки.

Типові сфери застосування:

- Дощування і зрошення саду та і газонів із глибоких джерел, колодязів або цистерн.
- Використовується як побутовий водяний насос.
- Викачування води з ємностей, водойм, дренажних шахт або затоплених приміщень.

Насос не призначений для використання в таких умовах:

- промислове або професійне використання
- Безперервна циркуляція (наприклад, ставок)

Насос не призначений для подачі таких рідин:

- питна вода
- харчові продукти
- солоня вода
- вибухонебезпечні, легкозаймисті, агресивні або небезпечні для здоров'я матеріали (наприклад, хімічні реагенти), оливи
- рідини з температурою вище 35 °C
- вода з вмістом піску й абразивні рідини

Особи з обмеженими фізичними, сенсорними / розумовими можливостями або з недостатнім досвідом і знаннями можуть користуватися цим приладом тільки під контролем досвідченої особи або після інструктажу щодо безпечної експлуатації приладу й усвідомлюють пов'язані з цим небезпеки.

Забораються самовільне внесення змін в конструкцію насоса, а також використання деталей, що не пройшли випробування і не дозволені до застосування виробником.

Будь-яке використання насоса з порушенням правил його експлуатації вважається використанням не за призначенням, яке може призвести до непередбачених збитків та травм! За пошкодження, що виникли внаслідок експлуатації не за призначенням, несе відповідальність виключно користувач.

Необхідно дотримуватись загальноприйнятих правил запобігання нещасним випадкам, а також правил техніки безпеки, наведених в цій інструкції.

## 3. Загальні правила техніки безпеки



Задля вашої безпеки та захисту електроінструмента від пошкоджень дотримуйтеся вказівок, позначених цим символом!



**ПОПЕРЕДЖЕННЯ** — З метою зниження ризику отримання травм прочитайте цю інструкцію з експлуатації.



**ПОПЕРЕДЖЕННЯ** — Прочитайте всі вказівки з техніки безпеки, інструкції, ілюстрації та специфікації, надані з цим приладом. *Невиконання усіх наведених нижче інструкцій може призвести до ураження електричним струмом, пожежі та/або тяжких травм.*

**Зберігайте правила та вказівки з техніки безпеки для майбутнього використання.** Передавайте ваш прилад тільки разом з цими документами.

## 4. Спеціальні правила техніки безпеки

Дітям заборонено експлуатувати прилад.

Дітям заборонено самостійно виконувати очищення і технічне обслуговування приладу.

Дітям заборонено гратися з приладом.

При використанні у басейнах і ставках треба дотримуватися положень DIN VDE 0100 -702, -738.

Заборонено використовувати насос, якщо у воді знаходяться люди.

У разі потреби дотримуватися норм чинного законодавства країни використання.

Перед виконанням будь-яких робіт з насосом вийняти мережевий штекер з розетки. Переконайтесь, що насос і під'єднане приладдя не знаходяться під тиском.

При експлуатації насосів існують наведені нижче залишкові небезпеки, які не можна повністю усунути, навіть вживши належні заходи безпеки.

### 4.1 Небезпека, пов'язана з впливом навколишнього середовища!

Заборонено використовувати насос у вибухонебезпечних приміщеннях або поблизу легкозаймистих рідин та газів!

### 4.2 Небезпека, пов'язана з гарячою водою!

TDP 6200/4: тривалість експлуатації насоса при закритому напірному трубопроводі не повинна перевищувати 5 хвилин. Вода, що циркулює всередині насоса, нагрівається.

Гаряча вода може призвести до пошкодження або негерметичності насоса і з'єднувальних трубопроводів, внаслідок чого гаряча вода може виступати назовні. Небезпека опіків!

У разі несправності від'єднати насос від електричної мережі і дати йому охолонути. Перед повторним введенням в експлуатацію доручіть фахівцям перевірити справність функціонування приладу.

### 4.3 Небезпека ураження електричним струмом!

Підключати насос до електромережі необхідно через пристрій захисного відключення (ПЗВ) з максимальним струмом витоку 30 мА.

Від'єднати насос від електромережі перед виконанням монтажних робіт, технічного обслуговування та чищення або перед демонтажем насоса.

Не беріться за мережеву вилку вологими руками! Завжди тягніть за штепсельну вилку, а не за кабель.

Насос дозволяється підключати тільки до розеток із захисним контактом, які належним чином встановлені, заземлені і перевірені.

Необхідно дотримуватися національних приписів щодо монтажу і встановлення.

Розетка із заземлюючим контактом або штепсельне з'єднання з подовжувальним кабелем повинні знаходитись у захищеному від повені місці та бути захищені від води.

Подовжувальні кабелі повинні мати достатній поперечний переріз жил. Кабелі мають бути повністю розмотані з барабана.

Не допускайте перегинання, затискання, розтягування або наїзду на кабель живлення і подовжувальний кабель; бережіть від контакту з гострими кромками, оливи і високих температур.

Подовжувальний кабель необхідно прокладати так, щоб він не контактував з рідиною, яку потрібно перекачувати.

Витягнути мережевий штекер з розетки:  
- перед виконанням будь-яких робіт з насосом;  
- коли люди знаходяться в басейні чи садовому ставку.


Електричні з'єднання забороняється опускати у воду, вони повинні знаходитися вище можливого підйому рівня води. Під час експлуатації поза приміщеннями вони мають бути захищені від бризок.

### 4.4 Небезпека внаслідок дефектів або несправностей насоса!

Перед кожним ввімкненням перевіряти насос, особливо кабель живлення, мережевий штекер і електричні деталі на наявність ушкоджень. Небезпека для життя, пов'язана з ураженням електричним струмом!

Повторне використання пошкодженого насосу допускається тільки після ремонту кваліфікованими фахівцями.

Заборонено самостійно ремонтувати насос! Ремонт насосів і напірних резервуарів дозволяється виконувати тільки кваліфікованим фахівцям.

 Для того, щоб уникнути збитків від води, наприклад затоплення приміщень, викликаного дефектами або несправностями насоса:

- Заплануйте належні заходи безпеки, наприклад аварійну сигналізацію або приймальний резервуар з функцією контролю

Виробник не несе відповідальність за збитки, викликані такими діями:

- використання насоса не за призначенням;
- перевантаження насоса через безперервну роботу;
- експлуатація або зберігання насоса без вживання заходів для захисту від замерзання;
- самостійне внесення змін в конструкцію насоса. Ремонт насоса повинні виконувати тільки кваліфіковані фахівці-електрики!
- використання запасних частин, не перевірених і не затверджених виробником;
- використання непридатного монтажного матеріалу (арматура, з'єднувальні трубопроводи тощо).

При використанні універсальних поворотних (байонетних) муфт для надійної гідроізоляції повинні використовуватися тільки варіанти виконання з додатковим притисним кільцем.

Через забруднену рідину з насосу можуть витікати мастильні матеріали.

## 5. Огляд

Див. стор. 2.

- 1 Штифт зворотнього клапана в напірному патрубку (зворотний клапан перешкоджає зворотному протіканню води через насос)
- 2 Ручка для транспортування (також для кріплення тросів)
- 3 Напірний патрубок
- 4 Зона всмоктування
- 5 Всмоктувальний патрубок на корпусі для «поверхневого забору води»
- 6 Гвинт
- 7 Опорна пластина
- 8 Комплект всмоктувального шланга \*
- 9 Комплект приладдя «поверхневий забір води»
- 10 Тримач кабелю \*
- 11 Кабель поплавкового вимикача \*
- 12 Поплавковий вимикач \*

\*не входить до комплекту постачання / наявність залежить від моделі

## 6. Монтаж, встановлення, перед введенням в експлуатацію

### 6.1 Налаштування відкачування в зоні всмоктування (4) АБО «поверхневого забору води»

#### Відкачування в зоні всмоктування (4):

Стан на момент поставки.

Вода відсмоктується в зоні всмоктування (4).

Див. стор. 2, мал. Е.

1. Відкрутіть гвинт (6) у нижній частині насоса.
2. Потягніть опорну (7) пластину вниз і поверніть її **за годинниковою стрілкою** до упору. Всмоктувальний патрубок (5) внизу закрито, і вода надходить у насос через зону всмоктування (4).
3. Відтисніть опорну пластину (7) вгору та знову затягніть гвинт (6).

#### Поверхневий забір води:

Вода відсмоктується за допомогою спірального всмоктувального шланга в найчистішій зоні, безпосередньо під поверхнею води. Див. стор. 2, мал. D.

1. Викрутіть гвинт (6) на нижній стороні насоса
2. Потягніть опорну пластину (7) вниз і поверніть її **проти годинникової стрілки** до упору. Всмоктувальний патрубок (5) внизу стає доступним. (Тут кріпиться спіральний всмоктувальний шланг (8)).
3. Відтисніть опорну пластину (7) вгору та знову затягніть гвинт (6).
4. Встановіть спіральний всмоктувальний шланг (8) на всмоктувальний патрубок (5) за допомогою перехідника. (Спіральний всмоктувальний шланг і адаптер не входять до комплекту поставки. Необхідно дотримуватись вказівок виробника щодо монтажу.)
5. Приєднайте комплект приладдя «поверхневий забір води» (9) (не входить у комплект) до вільного кінця спірального всмоктувального шланга. Див. розділ «Приладдя».

### 6.2 Підключення напірного трубопроводу


Зафіксувати напірний трубопровід за допомогою адаптера та напірного патрубка (3). (Напірний трубопровід та адаптер не входять в комплект поставки. Необхідно дотримуватись вказівок виробника щодо монтажу.)

Для забезпечення оптимальної продуктивності насоса: необхідно використовувати відповідні адаптери та напірні трубопроводи, які підходять до різьбового напірного патрубка (3), а також не зменшувати внутрішній діаметр лінії без необхідності.


Усі деталі напірного трубопроводу повинні витримувати тиск; їх монтаж здійснюється кваліфікованими фахівцями.

Належні матеріали для монтажних робіт:

- витримують тиск (мін. 10 бар)
- теплостійкі (мін. 100°C)

 Негерметичні деталі і некваліфікований монтаж можуть призвести до розриву напірного трубопроводу під час експлуатації. Рідина, що виривається під високим тиском, може травмувати вас!


### 6.3 Фінсація троса

 **Небезпека ураження електричним струмом!** Заборонено підвішувати насос на кабелі живлення або напірному трубопроводі. Вони не призначені для використання за наявності навантаження при розтягуванні.


Для опускання насоса у воду необхідно прикріпити міцний трос за ручку для транспортування (2).

### 6.4 TDP 6200/4: фінсація кабелю поплавкового вимикача


Поплавковий вимикач (12) автоматично вмикає та вимикає насос залежно від рівня води (див. мал. С).


 Приєднайте кабель (11) поплавкового вимикача так, щоб відстань між тримачем кабелю (10) та поплавковим вимикачем (12) становила щонайменше 100 мм (див. мал. А). У разі недотримання цієї мінімальної відстані існує ризик, що поплавковий вимикач не зможе ввімкнути заглибний насос.

Зафіксуйте кабель (11) в тримачі кабелю (10), як показано. Переконайтеся, що кабель надійно зафіксований і не зісковзне.


 У жодному разі не тягніть за кабель, щоб змінити його положення в тримачі кабелю! Кабель може бути пошкоджений. Послабте кабель у тримачі кабелю та знову зафіксуйте його у тримачі кабелю в потрібному положенні.


### 6.5 Підготовка з'єднання з мережею живлення

 Перед введенням в експлуатацію необхідно переконатися, що вказані на паспортній таблиці приладу напруга та частота в мережі відповідають параметрам вашої електромережі.

 **Небезпека ураження електричним струмом!** Див. розділ 4.3.

### 6.6 Встановлення

 **TDP 6200/4:** необхідний простір приблизно 50 см x 50 см. Щоб поплавковий вимикач (12) працював правильно, не повинно бути перешкод його переміщенню.

 Заборонено перевищувати максимально дозволена глибину занурення (див. розділ 13. «Технічні характеристики»).


Насос необхідно встановити так, щоб зона всмоктування (4) не була заблокована сторонніми предметами. За потреби встановити насос на поверхню. Переконайтеся, що насос надійно стоїть.

Насос також можна використовувати підвишеним на тросі, щоб запобігти накопиченню піску або бруду в насосі:

1. Для опускання насоса в колодязь або свердловину необхідно використовувати трос. Заборонено прикладати розтягувальне зусилля до кабелю живлення та напірного шланга.
2. Необхідно закріпити трос.

## 7. Експлуатація


### 7.1 Експлуатація

 Заборонено перевищувати максимально дозовану глибину занурення (див. розділ 13. «Технічні характеристики»).

#### Принцип роботи TDPA 6200/4 Inox:

Після підключення насоса до мережі, він одразу запускається.

Насос вмикається автоматично і закачує воду в напірному трубопроводі. Якщо кран закритий, у напірному трубопроводі створюється тиск. При досягненні тиску відключення насос автоматично вимикається. При відкритті крана тиск падає і насос автоматично вмикається.


 Якщо рівень води занадто низький, насос працює в режимі сухого тертя. Це призводить до підвищеного зносу та пошкодження насоса. Необхідно стежити, щоб рівень води завжди був достатнім для захисту від роботи насухо. У разі відсутності потоку води потрібно негайно вимкнути насос.


#### Принцип роботи TDP 6200/4 Inox:

Поплавковий вимикач (12) автоматично вмикає та вимикає насос залежно від рівня води.

Якщо рівень води досить високий, поплачковий вимикач піднімається вгору: насос вмикається. Якщо рівень води падає, поплачковий вимикач опускається: насос вимикається.

Змінюючи відстань від тримача кабелю (10) до поплавкового вимикача (12), процес ввімкнення/вимкнення можна адаптувати до потреб. Див. розділ 6.4.

 При закритому напірному трубопроводі (водяний кран або розпилювальна насадка) насос не повинен працювати більше 5 хвилин, інакше через перегрівання води насос може бути пошкоджений.

 Використання насоса без води може спричинити його пошкодження.


Поплачковий вимикач завжди повинен рухатися вгору та вниз для забезпечення вмикання та вимкнення насоса.

#### Увімкнення і вимкнення

**Ввімкнення:** вставити мережевий штекер у розетку. Увага! Насос запускається за потреби одразу.

**Вимкнення:** витягнути мережевий штекер з розетки.

### 7.2 У разі небезпеки замерзання

 За низьких температур (< 4 °C) руйнуються насос і приладдя, оскільки вони постійно містять воду!

У разі небезпеки замерзання необхідно демонтувати насос і приладдя та зберігати їх в захищеному від низьких температур місці (див. розділ 8.2).

## 8. Технічне обслуговування, зберігання



Небезпека!

Перед виконанням будь-яких робіт з насосом:

- Вийняти мережевий штекер з розетки.
- Переконайтеся, що насос і під'єднане приладдя не знаходяться під тиском.
- Описані далі роботи з технічного обслуговування і ремонту дозволяється виконувати тільки фахівцям.

### 8.1 Регулярне технічне обслуговування

Переконайтеся, що насос і відповідне приладдя, особливо електричні деталі та компоненти під тиском, не пошкоджені, за потреби віддати в ремонт.

Перевірити герметичність напірного трубопроводу.

Регулярне чищення насоса:

1. Промити насос чистою водою. Стійкі забруднення видалити за допомогою щітки.
2. Промивання насоса зсередини: занурити насос у резервуар з чистою водою та увімкнути на короткий час.

### 8.2 Демонтаж і зберігання насоса

- Вийняти мережевий штекер з розетки.
- Відкрийте напірний трубопровід (поверніть водопровідний кран або сопло), повністю спустіть воду.
- Повністю спорожнити насос, для цього:
- Відкрутити напірний трубопровід.
- За потреби відкрутити шланг (8).
- Зберігати насос необхідно в незамерзаючому приміщенні (мін. 5 °C).
- Зберігати в недоступних для дітей місцях.

## 9. Усунення несправностей



Небезпека!

Перед виконанням будь-яких робіт з насосом:

- Вийняти мережевий штекер з розетки.
- Переконайтеся, що насос і під'єднане приладдя не знаходяться під тиском.

#### Насос не працює

- Напруга мережі відсутня.
  - Перевірте кабель, штекер, розетку і запобіжник.
- Напруга мережі занадто низька.
  - Використовуйте подовжувальний кабель з достатнім поперечним перерізом жил.
- Захист від перевантаження: автоматичне вимкнення у разі загрози перегріву.
  - Після охолодження насос запуститься автоматично.

- Усуňte причину перегрівання. Занадто гаряча вода? Тривале перекачування при закритому напірному трубопроводі? Зона всмоктування засмічена, насос заблоковано сторонніми предметами?
- Поплавковий вимикач не вмикає насос при підвищенні рівня води.
  - Переконайтеся, що поплавковий вимикач має достатній діапазон переміщення.
  - Якщо насос не вмикається, незважаючи на достатню свободу руху поплавкового вимикача: віддайте насос у ремонт.

### Електродвигун гудить, але не запускається

- Насос заблоковано сторонніми предметами.
  - Очистити насос. Див. розділ 8..

### Насос не подає воду належним чином

- Напірний трубопровід перекучений.
  - Випрямити напірний трубопровід.
- Зона всмоктування засмічена.
  - Очистити, див. розділ 8.
- Напірний трубопровід негерметичний.
  - Забезпечити герметичність напірного трубопроводу, затягнути різьбові з'єднання.
- Занадто велика висота подачі.
  - Дотримуватися максимального значення висоти подачі (див. «Технічні характеристики»).
- Зворотний клапан заклинило.
  - Вбудований зворотний клапан запобігає зворотньому витіканню води через насос. Зворотний клапан повинен безперешкодно переміщуватися, щоб насос працював належним чином. Див. стор. 2, мал. В.:
    1. Відкрутити напірний трубопровід.
    2. Потягнути зворотний клапан, який заклинило, вгору за шток (1), поки він знову не зможе вільно переміщуватися.
    3. Прикрутити на місце напірний трубопровід.

### Надмірний шум під час роботи насоса

- Насос всмоктує повітря.
  - Переконайтеся, що запас води достатній.
  - Сторонні предмети (очистити насос)

### TDP 6200/4 Inox: Насос працює безперервно

- Поплавковий вимикач не досягає нижнього положення.
  - Переконайтеся, що поплавковий вимикач має достатній діапазон переміщення.

## 10. Приладдя

Використовуйте тільки оригінальне приладдя Metabo.

Використовувати тільки те приладдя, яке відповідає вимогам і параметрам, наведеним у цій інструкції з експлуатації.

- А Поверхневий забір води (забір води у чистій зоні одразу під поверхнею води. Для під'єднання до спірального всмоктувального шланга 1"). № для замовл.: 0903061359

В Комплект всмоктувального шланга \*, латунь, 4 м, 1" № для замовл.: 628797000

Повний асортимент приладдя див. на сайті [www.metabo.com](http://www.metabo.com) або в каталозі.

## 11. Ремонт



**Небезпека!** Ремонт цього насоса повинні виконувати тільки кваліфіковані фахівці-електрики!

У разі пошкодження кабелю живлення цього насоса з міркувань безпеки треба забезпечити його заміну виробником або фахівцем сервісної служби.

Для ремонту насосів Metabo необхідно звернутись до регіонального представництва Metabo. Адреси див. на сайті [www.metabo.com](http://www.metabo.com).

Перед відправленням: повністю спорозжити насос.

Списки запасних частин можна завантажити на сайті [www.metabo.com](http://www.metabo.com).

## 12. Захист довкілля

Необхідно дотримуватися національних правил безпечної утилізації і переробки використаних насосів, пакувальних матеріалів і приладдя.

Пакувальні матеріали необхідно утилізувати відповідно до їхнього маркування згідно з комунальними правилами. Додаткову інформацію наведено на сайті [www.metabo.com](http://www.metabo.com) у розділі «Сервіс».



Тільки для країн ЄС: заборонено утилізувати електроінструменти разом з побутовими відходами! Згідно з директивою ЄС 2012/19/ЄС про електричні та електронні пристрої та відповідними національними нормами відпрацьовані електроінструменти підлягають роздільній утилізації з метою їх подальшої екологічно безпечної переробки.

## 13. Технічні характеристики

Пояснення до даних, наведених на стор. 3.

Залишаємо за собою право на технічні зміни.

Характеристична крива насоса (діаграма, стор. 3) демонструє його продуктивність залежно від тиску (діаметр всмоктувального шланга = діаметр напірного патрубка).

|                    |                            |
|--------------------|----------------------------|
| U                  | = напруга мережі           |
| f                  | = частота мережі           |
| P <sub>1</sub>     | = номінальна потужність    |
| I                  | = номінальний струм        |
| L                  | = мін. захист              |
| L                  | = довжина кабелю живлення  |
| F <sub>V,max</sub> | = макс. продуктивність     |
| F <sub>H,max</sub> | = макс. висота подачі      |
| F <sub>p,max</sub> | = макс. тиск подачі        |
| T <sub>max</sub>   | = макс. глибина занурення  |
| Z <sub>temp</sub>  | = макс. температура подачі |
| S <sub>1</sub>     | = вид захисту              |

## uk УКРАЇНСЬКА

|       |   |
|-------|---|
| $S_2$ | = клас захисту                              |
| $D_p$ | = внутрішня різьба напірного патрубку       |
| $D_s$ | = внутрішня різьба всмоктувального патрубку |
| A     | = розміри (Д x Ш x В)                       |
| L     | = робочі колеса                             |
| $m_1$ | = маса (з кабелем живлення)                 |
| $m_2$ | = маса (без кабелю живлення)                |

~ Змінний струм

На вказані технічні характеристики поширюються допуски, передбачені чинними стандартами.



ТОВ "Метабо Україна"  
вул. Зоря на, 22  
с. Святопетрівське  
Київська обл.  
08141, Київ  
[www.metabo.com](http://www.metabo.com)











Metabowerke GmbH  
Metabo-Allee 1  
72622 Nuertingen  
Germany  
[www.metabo.com](http://www.metabo.com)

**metabo**®